Erste Schritte

Im Scanner-Benutzerhandbuch wird beschrieben, wie Sie mit Hilfe von MP Navigator oder ScanGear (Scanner-Treiber) scannen und wie Sie die gescannten Daten verwenden können.

Was ist MP Navigator?

Was ist ScanGear?

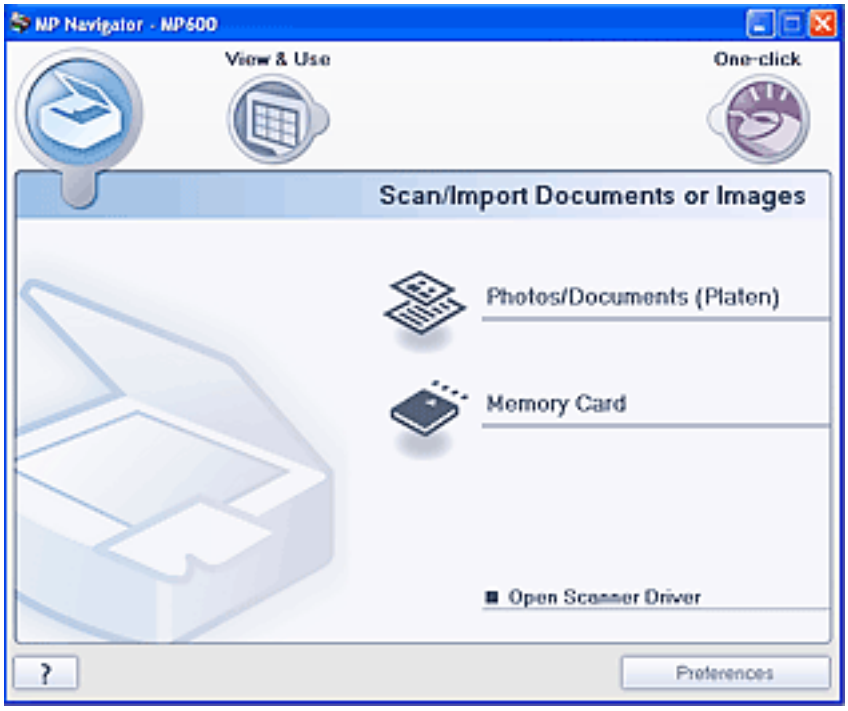
Was ist MP Navigator?

MP Navigator ist eine Anwendung, mit der Sie auf einfache Weise Fotos, Dokumente und Bilder scannen können. Sie bietet Ihnen die Möglichkeit, gescannte Daten auf dem Computer zu speichern, an E-Mails anzuhängen oder mit den bereitgestellten Anwendungen gescannte Fotos zu drucken oder zu bearbeiten.

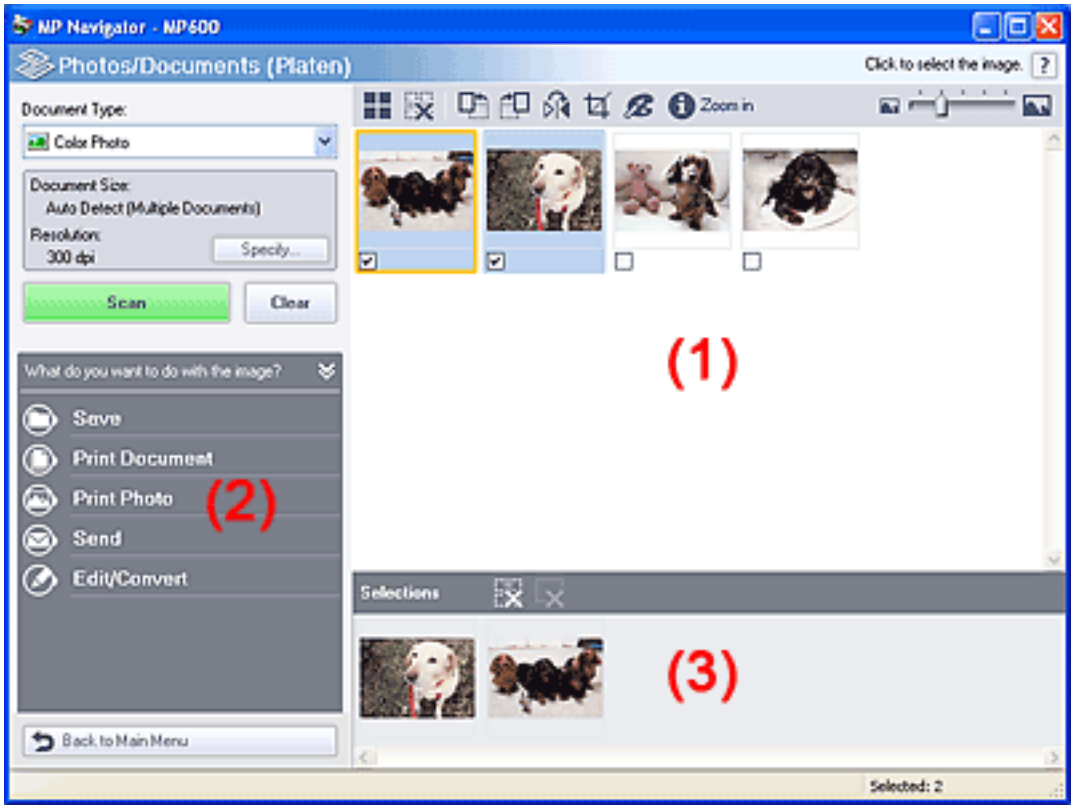
Hinweis

- Detaillierte Informationen zur Verwendung von MP Navigator finden Sie auf den entsprechenden Seiten in diesem Handbuch.

MP Navigator-Bildschirme



Dieser Bildschirm zeigt das Hauptmenü von MP Navigator, in dem Sie die auszuführende Aufgabe auswählen können.
Nach dem Scannen wird folgender Bildschirm angezeigt. Wählen Sie gescannte Bilder aus und geben Sie an, was Sie mit ihnen tun möchten.



(1) Miniaturbildbereich

(2) Bereich für Aufgabenschaltflächen

(3) Bereich für ausgewählte Miniaturbilder

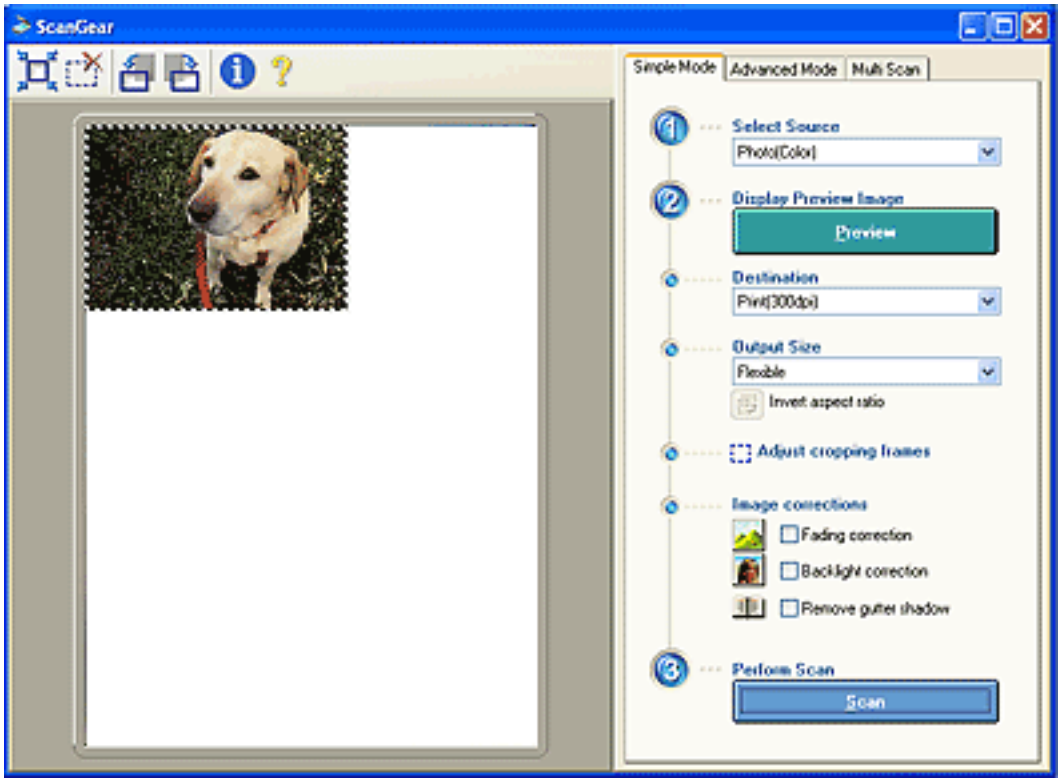
Was ist ScanGear?

ScanGear ist eine Software (Scanner-Treiber), die zum Scannen von Dokumenten mit dem Gerät erforderlich ist. Sie ermöglicht es Ihnen, Scanergebnisse in einer Vorschau anzuzeigen oder das Dokumenten- bzw. Ausgabeformat, die Farbtöne, die Helligkeit usw. vor dem Scannen anzupassen.
ScanGear kann von MP Navigator oder von anderen Anwendungen aus gestartet werden, sofern diese mit der Standardschnittstelle TWAIN-kompatibel sind. (ScanGear ist ein TWAIN-kompatibler Treiber.)

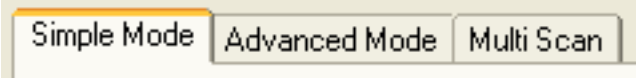
Hinweis

- Detaillierte Informationen zur Verwendung von ScanGear finden Sie auf den entsprechenden Seiten in diesem Handbuch.

ScanGear-Bildschirme

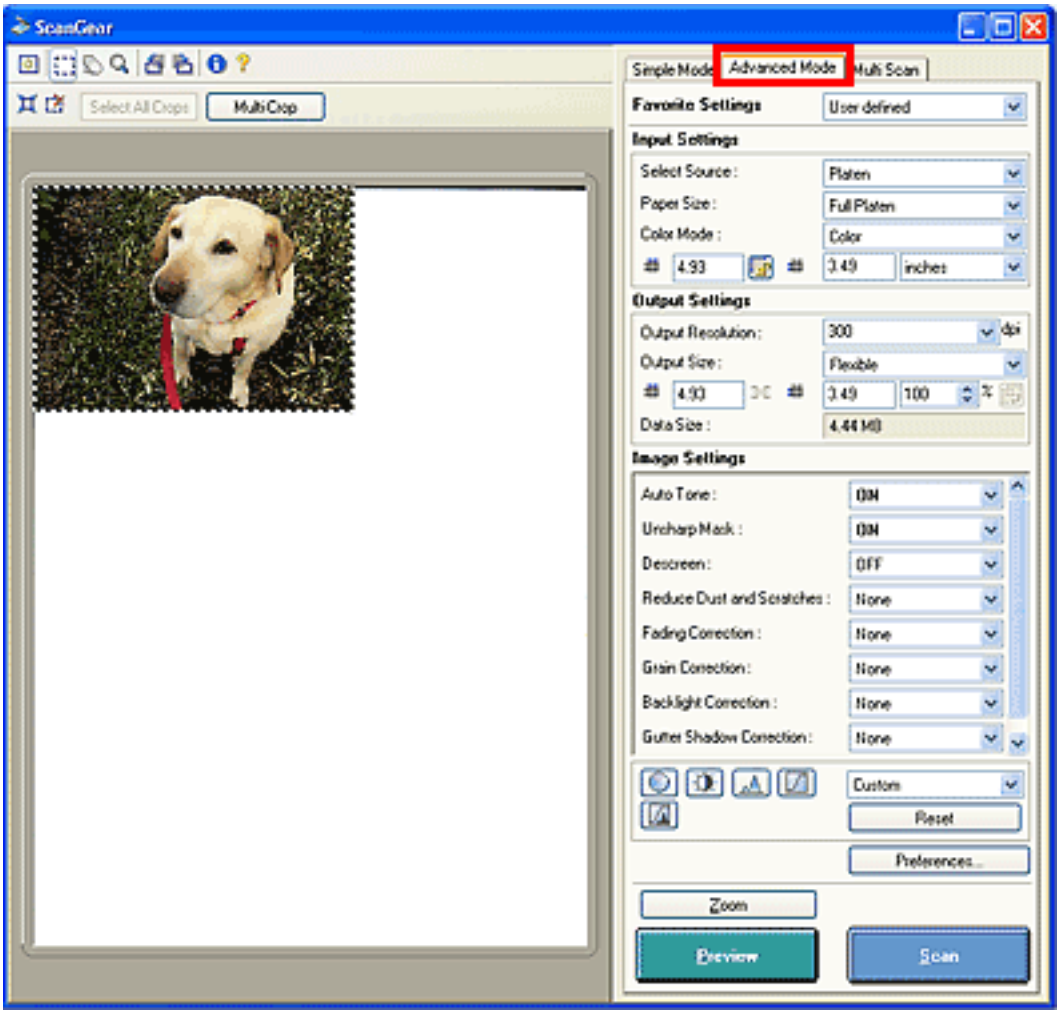


ScanGear kann in den drei nachfolgend beschriebenen Modi ausgeführt werden. Wechseln Sie den Modus, indem Sie oben rechts im Bildschirm auf das gewünschte Register klicken.

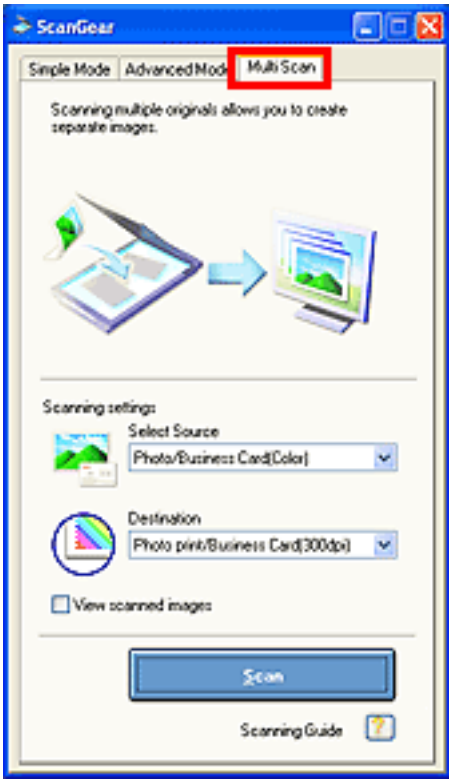


Verwenden Sie Einfacher Modus (Simple Mode), um mit einer einfachen Methode zu scannen.

Verwenden Sie Erweiterter Modus (Advanced Mode), um vor dem Scannen zunächst den Farbmodus und die Auflösung auszuwählen, Bilder zu korrigieren, Farben anzupassen usw.



Verwenden Sie Multi-Scan, um mehrere Dokumente gleichzeitig als einzelne Bilder zu scannen.



Nach oben

Verwendung des Scanner-Benutzerhandbuchs

Inhalt

Die Titel der Themen zum Scannen von Dokumenten und Bildern sowie die Verwendung der gescannten Daten sind im Inhalt aufgeführt. Klicken Sie auf den Titel des Hilfethemas, dessen Beschreibung Sie anzeigen möchten.

In diesem Handbuch verwendete Konventionen

Gerät: MP600.

Dokumente: Oberbegriff für mit dem Gerät zu scannende oder zu druckende Originale, z. B. Fotos, Bücher oder lose Blätter.

Bildschirmabbildungen im Scanner-Benutzerhandbuch

In diesem Handbuch sind überwiegend Dialogfelder aus Windows XP abgebildet, in bestimmten Fällen auch Dialogfelder aus Windows 2000/98. Die Dialogfelder können je nach der verwendeten Windows-Version geringfügig voneinander abweichen.

Das Scanner-Benutzerhandbuch drucken

Klicken Sie auf das zu druckende Thema und anschließend auf die Schaltfläche Drucken.

Verknüpfungen zu anderen Handbüchern

Bei der Installation des Online-Handbuchs werden neben dem Scanner-Benutzerhandbuch noch weitere Handbücher installiert.
Wenn Sie das Online-Handbuch über das Menü Start oder das Symbol öffnen, werden alle installierten Handbücher angezeigt.

Nach oben

Marken und Abkürzungen

"Windows" ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
In diesem Handbuch wird "Microsoft® Windows®" als "Windows" bezeichnet.
Alle anderen in dieser Dokumentation erwähnten Namen von Unternehmen und Produkten sind Marken oder eingetragene Marken der entsprechenden Unternehmen.

Allgemeine Hinweise

Dieser Scanner-Treiber (ScanGear) unterliegt den folgenden Einschränkungen. Beachten Sie beim Verwenden des Scanner-Treibers (ScanGear) folgende Punkte.

Hinweise zu Funktionen des Scanner-Treibers (ScanGear)

- Stellen Sie beim Scannen großer, hochauflösender Dokumente sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Zum Scannen eines A4-Dokuments mit 600 dpi in voller Farbe werden beispielsweise mindestens 300 MB freier Speicherplatz benötigt.
- Sie können ScanGear nicht in mehreren Anwendungen gleichzeitig öffnen. Wenn ScanGear bereits in einer Anwendung geöffnet ist, können Sie es nicht erneut öffnen.
- Beim Scannen großer, hochauflösender Bilder kann je nach Dateigröße oder den Einschränkungen der jeweiligen Anwendung die Statusanzeige bei 0 % stoppen oder der Computer nicht mehr reagieren. Brechen Sie in diesem Fall die Aktion ab, indem Sie beispielsweise in der Statusanzeige auf Abbrechen klicken. Erhöhen Sie anschließend den verfügbaren virtuellen Speicher und führen Sie den Scanvorgang erneut aus. Das Problem kann auch durch Auswahl eines kleineren Bereichs bei einer niedrigeren Auflösung behoben werden. Sie können das Bild auch in MP Navigator scannen und speichern und die daraus resultierende Datei in Ihre Anwendung importieren.
- Unter Windows XP oder Windows 2000 wird die TWAIN-Datenquelle möglicherweise nicht ordnungsgemäß geöffnet, wenn die Systemdatei im NTFS-Format vorliegt. Das TWAIN-Modul kann aus Sicherheitsgründen nicht in das Verzeichnis "winnt" geschrieben werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrem Systemadministrator.
- Das ScanGear-Hauptfenster muss immer vor dem Beenden des übergeordneten Anwendungsprogramms geschlossen werden.
- Bestimmte PCs (einschließlich Notebooks) werden möglicherweise im Standby-Modus nicht ordnungsgemäß neu gestartet, wenn das Gerät angeschlossen ist. Führen Sie in diesem Fall einen Neustart des Computers durch.
- Im Scan-Modus funktioniert die Taste Color Start oder Black Start nach der Installation des Treibers möglicherweise nicht. Führen Sie in diesem Fall einen Neustart des Systems durch.
- Schließen Sie nicht mehrere Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, ist es nicht möglich, vom Bedienfeld aus zu scannen. Außerdem können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Unter Windows Millennium Edition funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß, wenn Sie das USB-Kabel abziehen und wieder anschließen. Führen Sie in diesem Fall einen Neustart des Computers durch.

Anwendungssoftware mit Einschränkungen bei der Verwendung

- In einigen Anwendungsprogrammen wird die TWAIN-Benutzeroberfläche möglicherweise verborgen. Lesen Sie in diesem Fall das Handbuch des jeweiligen Anwendungsprogramms, um zu erfahren, welche Einstellungen geändert werden müssen, damit die TWAIN-Benutzeroberfläche angezeigt wird.
- In einigen Anwendungen, z. B. Microsoft Word 2000, Excel 2000 und PowerPoint 2000, ist das Scannen mehrerer Dokumente nicht möglich. In diesen Anwendungen kann nur die erste Seite gescannt werden. In diesem Fall müssen Sie alle Seiten einzeln scannen.
- Microsoft Office/Microsoft Corporation

Beim Scannen von ganzseitigen Bildern in eine Microsoft Office-Anwendung (z. B. Word, PowerPoint oder Excel) wird empfohlen, dass Sie den Befehl [Einfügen anpassen] im Dialogfeld [Grafik von Scanner oder Kamera einfügen] verwenden. Das Bild wird anderenfalls möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt.

- CorelWordPerfect 10/Corel Corporation

Aus Corel WordPerfect 10 importierte Bilder werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß importiert. Erhöhen Sie in diesem Fall den verfügbaren virtuellen Speichern und scannen Sie das Bild erneut. Das Problem sollte dadurch behoben sein.

Nach oben

Grundlegende Scanverfahren

Im folgenden Abschnitt werden grundlegende Scanverfahren erläutert.

Mit dem Bedienfeld scannen

Mit MP Navigator scannen

Mit ScanGear scannen

Aus einer Anwendung heraus scannen

Scannen über die Systemsteuerung (nur Windows XP)

Mit dem Bedienfeld scannen

Sie können Dokumente mit Hilfe des Bedienfelds scannen.

Wichtig

- Während der Verwendung des Druckers dürfen Sie das USB-Kabel nicht abziehen und wieder anschließen.
- Wenn Sie unter Windows XP die Taste Color Start oder Black Start zum ersten Mal drücken, wird ggf. das Dialogfeld für die Programmauswahl geöffnet. Wählen Sie in diesem Fall MP Navigator aus, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen und klicken Sie anschließend auf OK.
Durch Angabe dieser Einstellung wird MP Navigator für alle Scan-Modi aufgerufen und die Dokumente werden automatisch gescannt.
Auf dem Bedienfeld ein Verhalten für einen Befehl auswählen

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.
2. Wählen Sie auf dem LCD-Bedienfeld des Geräts den Befehl Scannen.
3. Geben Sie über Verarb. gescannter Daten an, was Sie mit den gescannten Bilddaten tun möchten.

Es stehen folgende Scan-Modi zur Verfügung:

Auf dem PC speichern: Dokumente scannen und speichern.

Als PDF-Datei speichern: Dokumente scannen und als PDF-Dateien speichern.

Mit Anwendung öffnen: Dokumente scannen und mit einer bestimmten Anwendung öffnen.

Als E-Mail-Anhang verwenden: Dokumente scannen und mit Hilfe einer E-Mail-Anwendung an eine E-Mail anhängen.

Sie können die erweiterten Einstellungen für diese Modi über Ihren Computer ändern.

Weitere Informationen hierzu finden Sie unter In MP Navigator auf dem Bedienfeld ein Verhalten für einen Befehl auswählen.

4. Drücken Sie die Taste Color Start oder Black Start auf dem Gerät.

Das auf der Auflagefläche befindliche Dokument wird gescannt und es wird die in Schritt 3 ausgewählte Aktion ausgeführt.

Nach oben

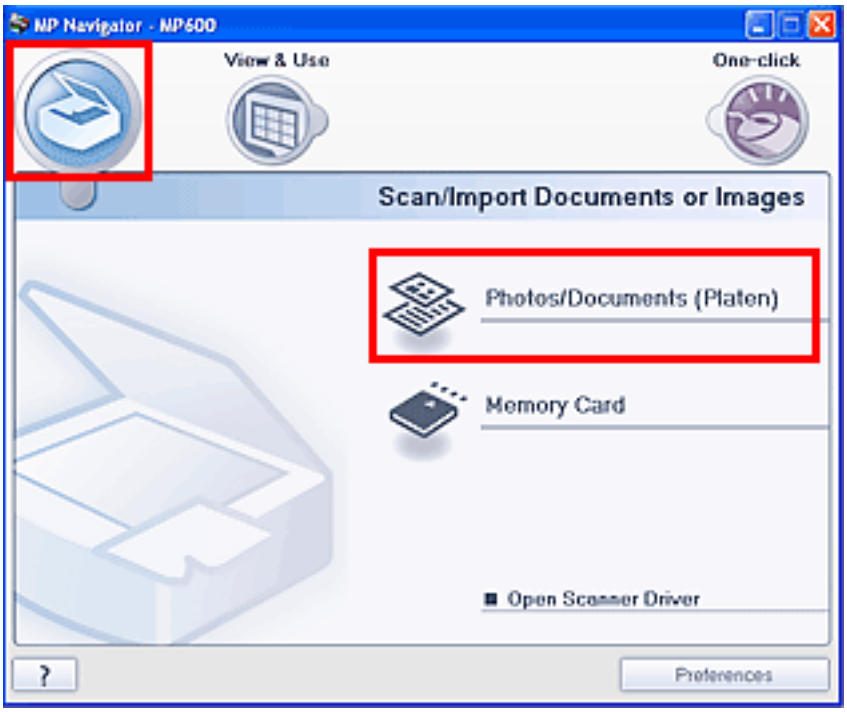
Mit MP Navigator scannen

MP Navigator ermöglicht das Scannen von Dokumenten, z. B. Fotos und Zeitschriften.

1. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

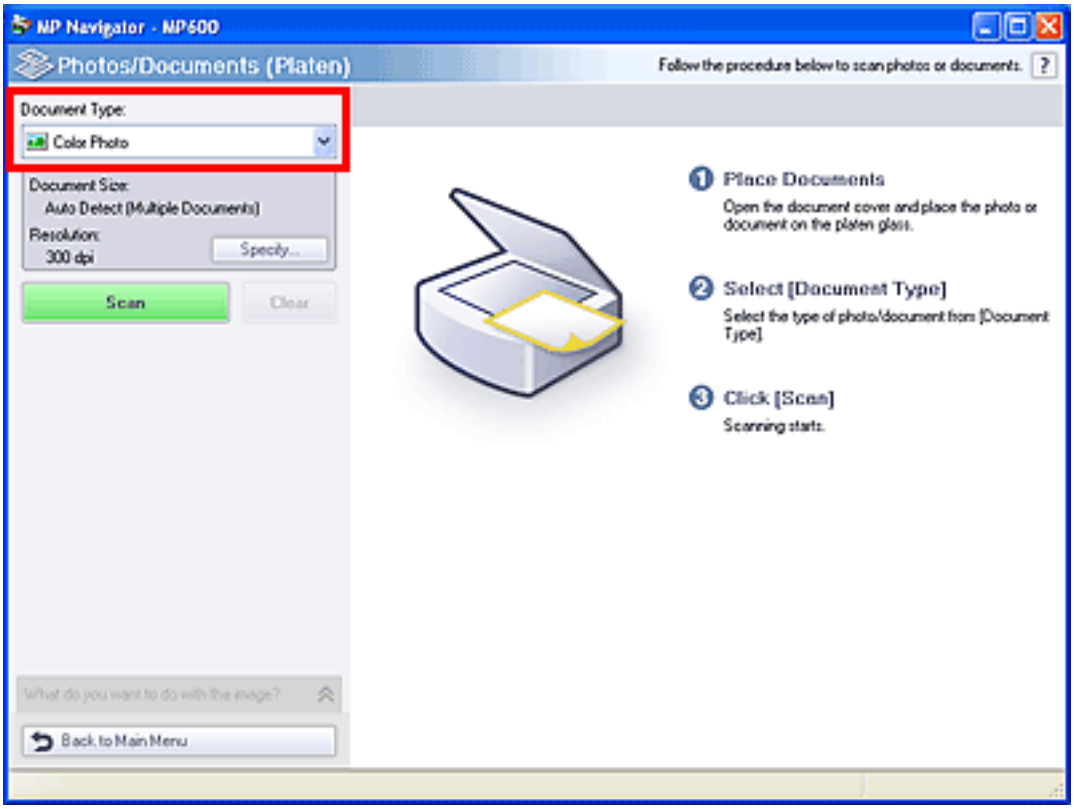
2. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)).



3. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche und wählen Sie Documenttyp (Document Type).

Wie das Dokument zu platzieren ist und welcher Documenttyp gewählt werden muss, hängt von dem zu scannenden Dokument ab. Ziehen Sie die nachfolgende Tabelle zu Rate.

So platzieren Sie das Dokument	Dokumenttyp (Document Type)
Lassen Sie zwischen dem Dokument und dem Glasrand der Auflagefläche mindestens 1 cm frei.	Farbfoto (Color Photo)
	Schwarzweißfoto
Richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus.	Farbdokument
	Schwarzweißdokument
	Zeitschrift (Farbe)
	Text (OCR)



Wichtig

- Wenn Sie Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto wählen, wird die Position oder Größe des Bilds möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt, wenn Sie keinen Rand von 1 cm zwischen den Kanten des Dokuments und der Auflagefläche frei lassen.
- Wenn Sie Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto wählen, wird die Position oder Größe des Bilds je nach Dokument möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Wählen Sie in diesem Fall je nach dem zu scannenden Dokument unter Dokumentgröße (Document Size) [A4] oder [Letter].
- Wenn Sie Zeitschrift (Farbe) wählen, wird die Funktion [Glätten] aktiviert und der Scanvorgang dauert länger als üblich. Um die Funktion [Glätten] zurückzusetzen, deaktivieren Sie Glätten im Dialogfeld Scan-Einstellungen.

Hinweis

- Wählen Sie Text (OCR), um handgeschriebenen Text oder Bilddaten von gedrucktem Text mit der OCR-Software in Textdaten umzuwandeln.

4. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...) und legen Sie die Voreinstellungen wie erforderlich fest.

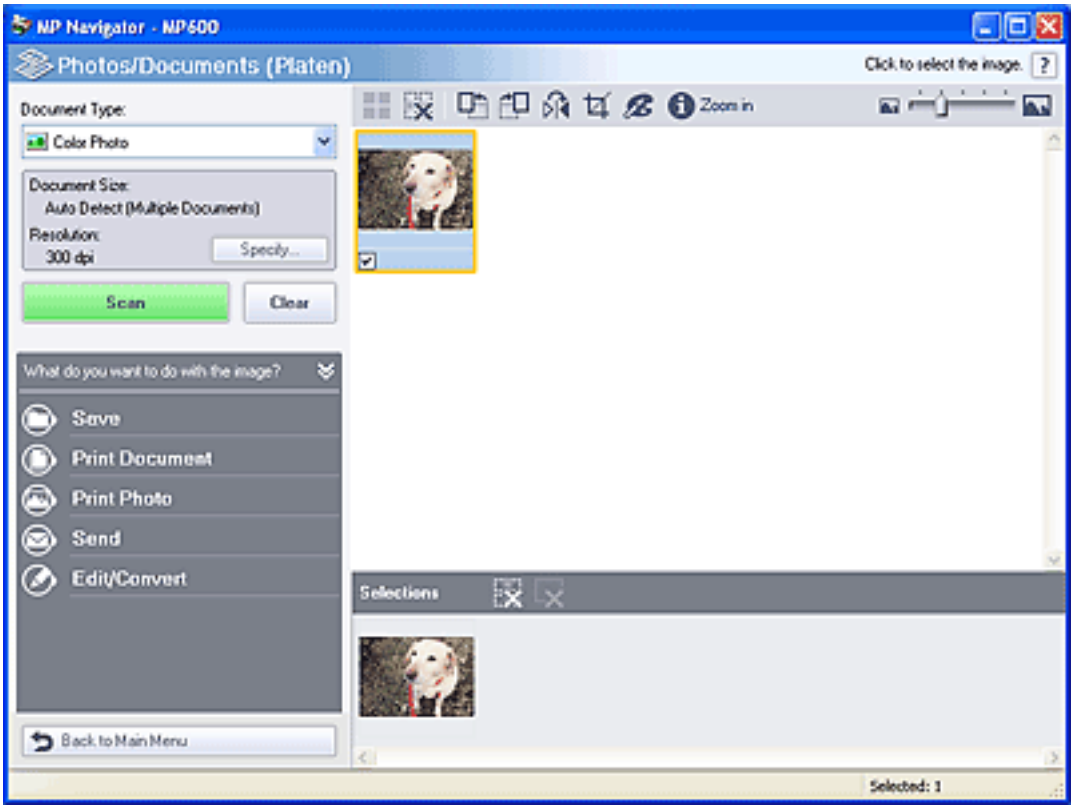
Das Dialogfeld Scan-Einstellungen wird geöffnet. Geben Sie die Dokumentgröße und die Scan-Auflösung an.

Wichtig

- Wenn Dokumentgröße (Document Size) auf Automatische Erkennung oder Automatische Erkennung (Mehrere Dokumente) (Auto Detect(Multiple Documents)) gesetzt ist wird die Position oder Größe des Bilds je nach Dokument möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Wählen Sie in diesem Fall je nach dem zu scannenden Dokument unter Dokumentgröße (Document Size) [A4] oder [Letter].

5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Bild im Miniaturbildbereich angezeigt.



6. Bearbeiten Sie das gescannte Bild nach Ihren Vorstellungen.

Wenn mehrere Bilder vorhanden sind, wählen Sie zunächst die zu bearbeitenden Bilder aus. (Um das ausgewählte Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.)

Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche)

Hinweis

- Sie können die Maus ziehen oder die Umschalt- und Pfeiltaste verwenden, um mehrere Bilder gleichzeitig auszuwählen. (Um das ausgewählte Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.)

7. Geben Sie an, was Sie mit den gescannten Bilddaten tun möchten.

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zur Verwendung der gescannten Bilddaten.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Nach oben

Aus einer Anwendung heraus scannen

Sie können ein Bild aus einer TWAIN- oder WIA-kompatiblen Anwendung heraus scannen und das Bild in der betreffenden Anwendung verwenden.
Das entsprechende Verfahren ist von der jeweiligen Anwendung abhängig. Nachfolgend wird lediglich ein Beispiel beschrieben.
Eine genaue Beschreibung des Verfahrens finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Anwendung.

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.
2. Klicken Sie in der Anwendung auf den Befehl zum Scannen eines Dokuments (Importieren, Bild erfassen usw.).
3. Wählen Sie den Scannertreiber aus.

   Um ScanGear zu verwenden, wählen Sie Canon MPxxx (xxx zeigt den Namen Ihres Geräts an).

   Windows XP: Um den WIA-Treiber zu verwenden, wählen Sie WIA Canon MPxxx (xxx zeigt den Namen Ihres Geräts an).
4. Sehen Sie sich die Vorschau auf das Scan-Resultat im Dialogfeld des Scannertreibers an und ändern Sie gegebenenfalls die Einstellungen.

Hinweis

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zu den ScanGear-Einstellungen.
- Register Einfacher Modus
- Register Erweiterter Modus
- Register Multi-Scan

5. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

   Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Bild im Anzeigebereich der Anwendung angezeigt.

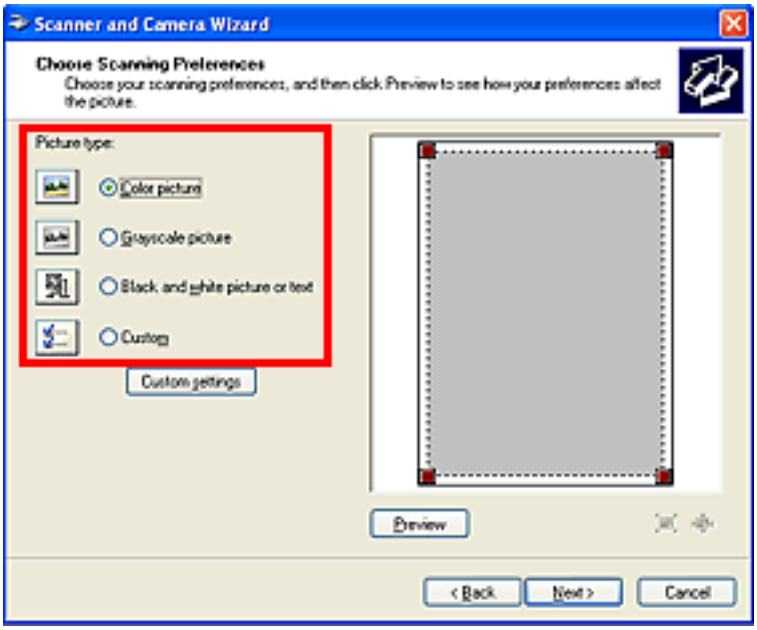
Nach oben

Scannen über die Systemsteuerung (nur Windows XP)

Windows XP: Sie können Bilder unter Verwendung des WIA-Treibers über die Systemsteuerung scannen.
Mit dem WIA-Treiber (Windows Imaging Acquisition), der mit Windows XP kompatibel ist, können Sie Dokumente scannen, ohne Anwendungen verwenden zu müssen. Um die erweiterten Einstellungen für das Scannen festzulegen, scannen Sie Dokumente über eine TWAIN-kompatible Anwendung.

1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start und anschließend auf Systemsteuerung.
2. Klicken Sie auf Drucker und andere Hardware, Scanner und Kameras und doppelklicken Sie anschließend auf WIA Canon MPxxx (xxx zeigt den Namen Ihres Geräts an).

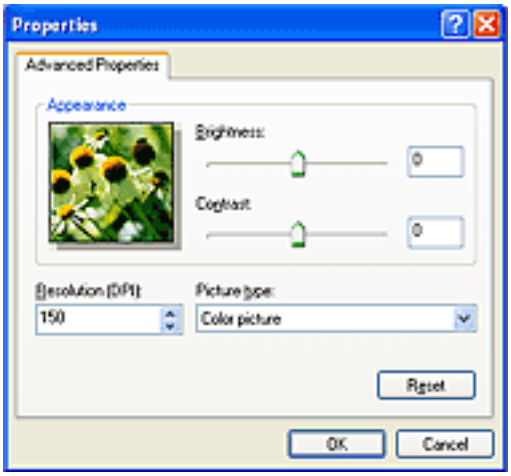
   Das Dialogfeld Assistent für Scanner und Kameras (Scanner and Camera Wizard) wird angezeigt.
3. Klicken Sie auf Weiter (Next).
4. Wählen Sie je nach zu scannendem Dokument einen Bildtyp aus.



Hinweis

- Wenn Sie den Scanvorgang mit dem zuvor im Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom settings) festgelegten Wert ausführen möchten, wählen Sie Benutzerdefiniert (Custom).

5. Klicken Sie auf Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom settings) und legen Sie die Voreinstellungen wie erforderlich fest.



Helligkeit (Brightness)

Stellen Sie die Helligkeit durch Verschieben des Schiebereglers ein. Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um das Bild dunkler zu machen, oder nach rechts, um es heller zu machen. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

Kontrast (Contrast)

Stellen Sie den Kontrast durch Verschieben des Schiebereglers ein. Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um das Bild dunkler zu machen, oder nach rechts, um es heller zu machen. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

Auflösung (Resolution)

Geben Sie eine Auflösung zwischen 50 und 600 dpi ein.

Auflösung festlegen

Bildtyp (Picture type)

Wählen Sie den Scan-Typ für Ihr Dokument aus.

Zurücksetzen (Reset)

Klicken Sie auf [Zurücksetzen], wenn Sie die ursprünglichen Einstellungen wiederherstellen möchten.

6. Klicken Sie auf Vorschau (Preview), um sich das Bild in der Vorschau anzusehen.

Wenn das Vorschaubild rechts angezeigt wird, ziehen Sie das Symbol , um den Scan-Bereich festzulegen.

7. Klicken Sie auf Weiter (Next) und folgen Sie den Anweisungen.

Nach oben

Mit ScanGear scannen

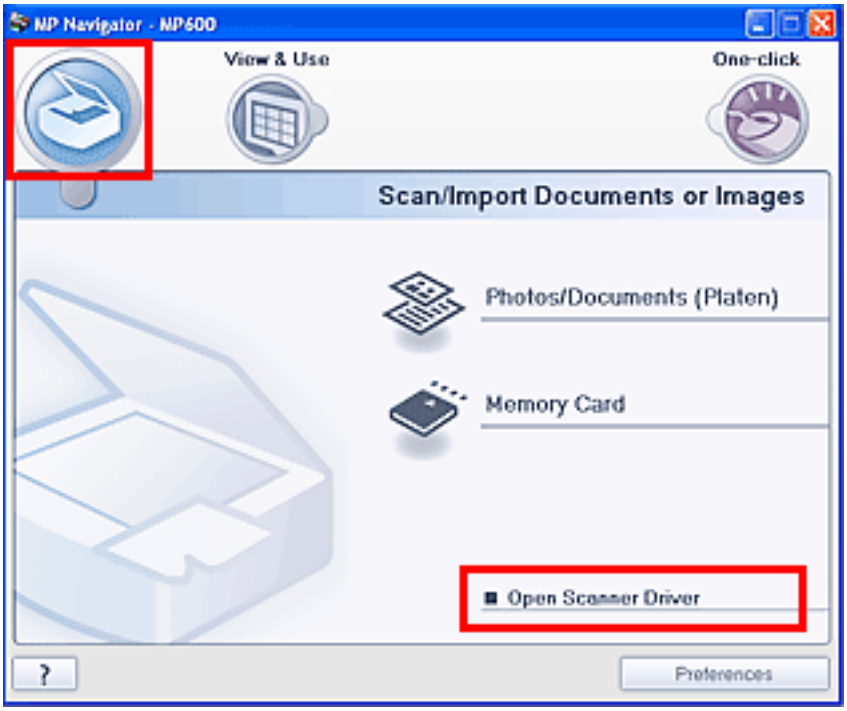
ScanGear ermöglicht das Scannen von Dokumenten, z. B. Fotos und Zeitschriften.

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

2. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

3. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver).



Der ScanGear-Bildschirm wird angezeigt.

4. Wählen Sie unter Scannen von (Select Source) den Typ des zu scannenden Dokuments.

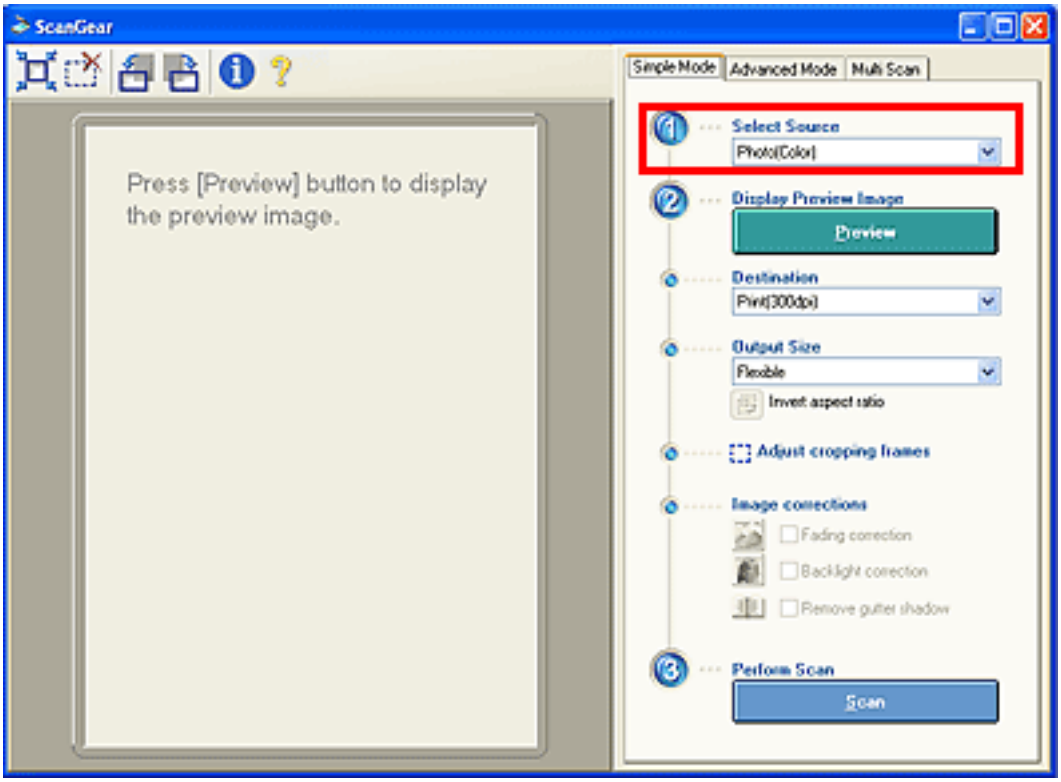


Foto (Farbe) (Photo(Color))	Scannt Fotos in Farbe.
Zeitschrift (Farbe)	Scannt Zeitschriften in Farbe.
Zeitung (Schwarzweiß)	Scannt Text und Zeichnungen in Schwarzweiß.
Dokument (Graustufen)	Scannt Fotos und Dokumente in Schwarzweiß.

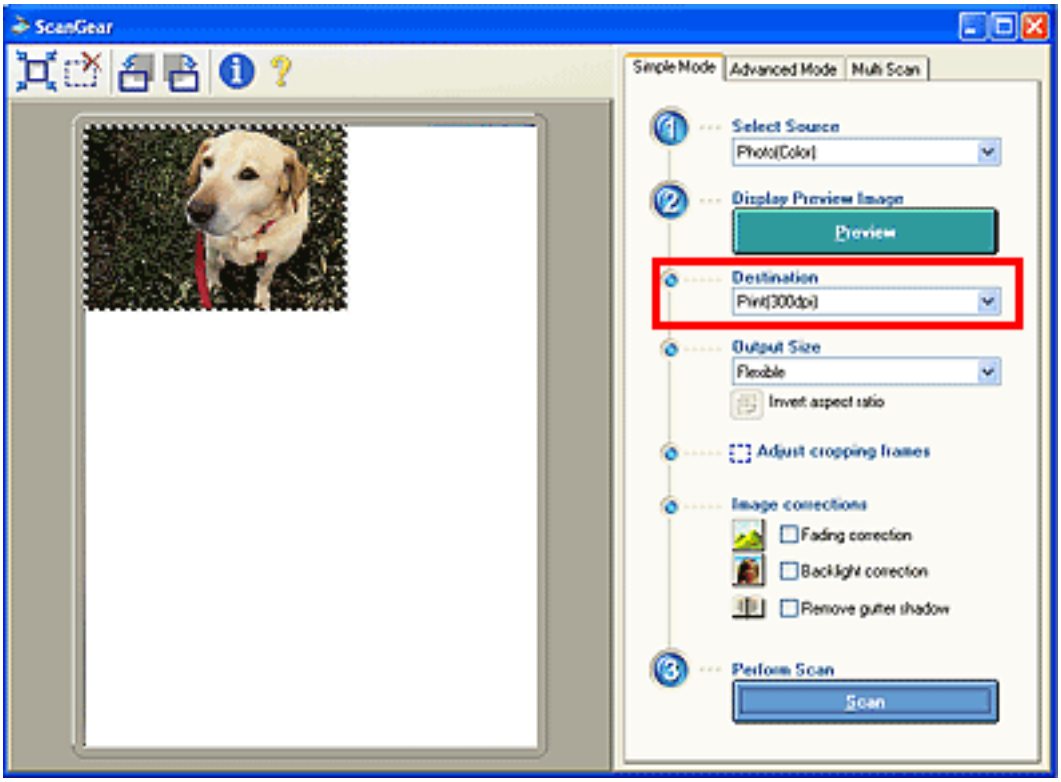
Hinweis

- Wenn Sie andere Optionen als Zeitung (Schwarzweiß) wählen, sind die Funktionen [Autom. Farbanpassung] und [Scharfzeichnen] aktiv. Wenn Sie jedoch die Option Autom. Tonwert immer ausführen im Register Farbeinstellung des Dialogfelds Voreinstellungen unter [Erweiterter Modus] (Advanced Mode) wählen, wird die Funktion [Autom. Tonwert] deaktiviert.
- Wenn Sie die Option Zeitschrift (Farbe) wählen, wird die Funktion [Glätten] aktiviert.

5. Klicken Sie auf Vorschau (Preview) und prüfen Sie das zu scannende Dokument.

Das testweise gescannte Bild wird im Vorschaubereich angezeigt.

6. Wählen Sie ein Ziel (Destination) aus.

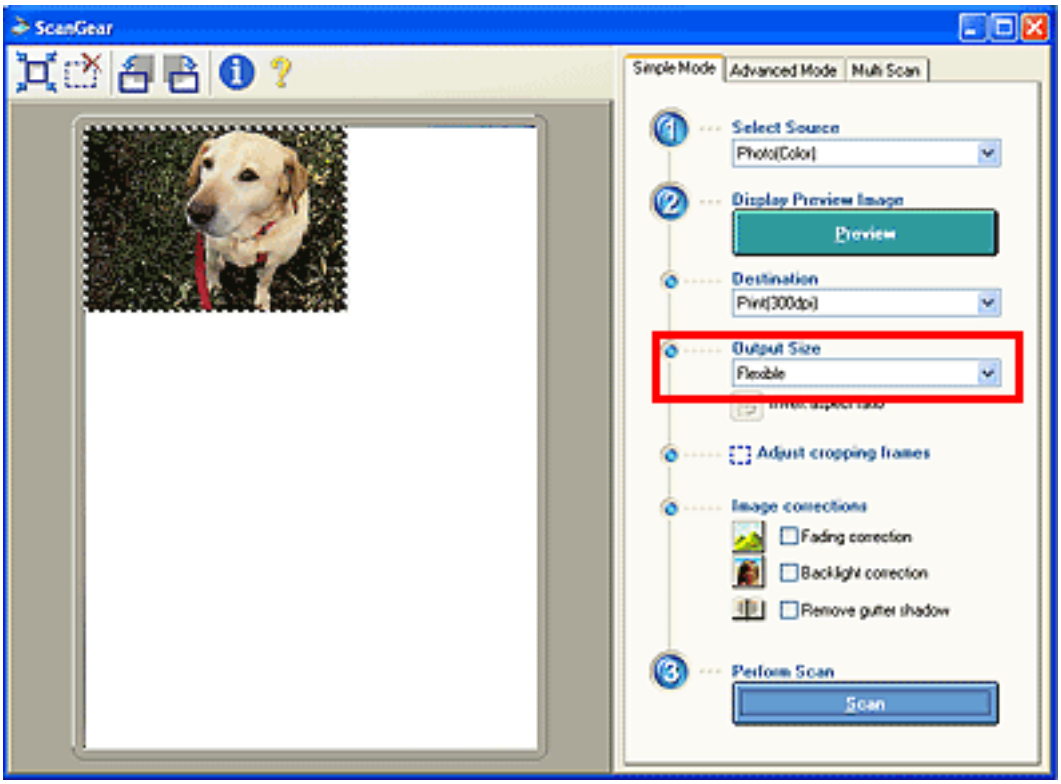


Drucken (300 dpi) (Print(300dpi))	Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf dem Drucker zu drucken.
Bildanzeige (150 dpi)	Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf dem Bildschirm anzuzeigen.
OCR (300 dpi)	Wählen Sie diese Option, um die gescannten Bilder mit der OCR-Software in Textdaten zu konvertieren.

Hinweis

- Wenn Sie mit 300 dpi oder mehr scannen möchten, geben Sie die Einstellungen im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) ein.

7. Wählen Sie das Ausgabeformat.



Hinweis

- Wählen Sie das Ausgabeformat des zu scannenden Dokuments aus. Details zu jedem Ausgabeformat finden Sie unter "Ausgabeformat (Output Size)" im "Register Einfacher Modus."

8. Geben Sie den Scan-Bereich (Beschneiderahmen) wie erforderlich an.

Sie können den Scan-Bereich im Vorschaubereich anpassen. Sie können auch zwei oder mehrere Beschneiderahmen festlegen. Wenn im Vorschaubild kein Bereich ausgewählt wurde, wird der gesamte Bereich innerhalb des ausgewählten Papierformats (Bereich für das automatische Beschneiden) gescannt. Wenn ein Bereich ausgewählt wurde, wird nur der Teil des ausgewählten Bereichs gescannt.

Beschneiderahmen festlegen

9. Wählen Sie die zu korrigierenden Elemente unter Bildkorrekturen (Image corrections) aus.

Hinweis

- Details zur Funktion Bildkorrekturen (Image corrections) finden Sie unter "Bildkorrekturen" im Register Einfacher Modus.

10. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen im Register Scannen des Dialogfelds Voreinstellungen im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) festgelegt werden.
  - Register Scannen

Nach oben

Praktisches Scannen

Im folgenden Abschnitt werden praktische Scanverfahren erläutert.

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

Auf dem Bedienfeld ein Verhalten für einen Befehl auswählen

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

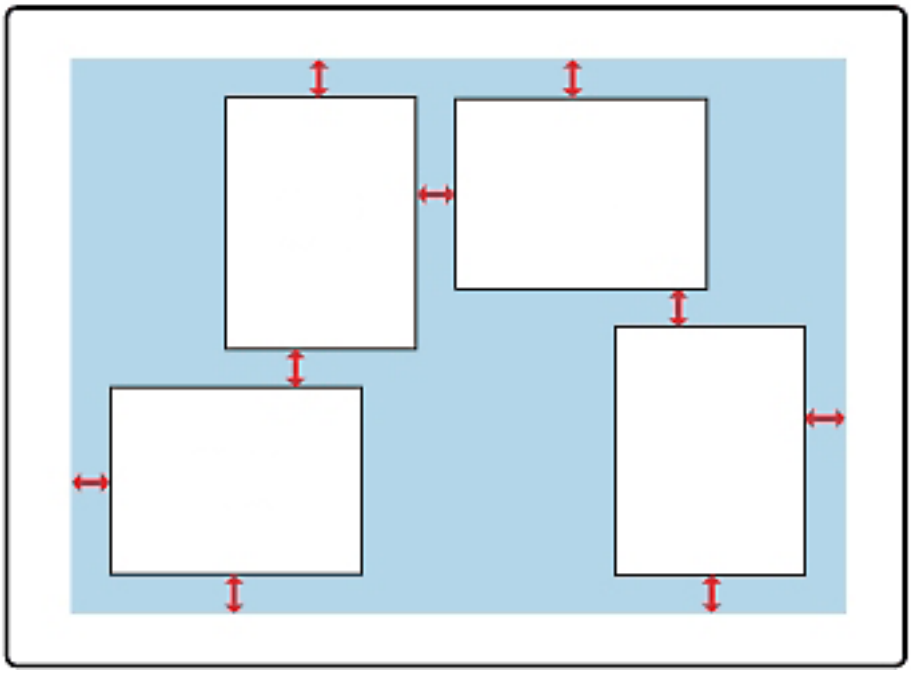
Sie können mehrere kleine Dokumente (Fotos usw.) gleichzeitig scannen, indem Sie die Option Dokumentgröße im Dialogfeld Scan-Einstellungen von MP Navigator auf Autom. Erkennung (Mehrere Dokumente) setzen.

Wichtig

- Die folgenden Dokumentarten werden ungenau beschnitten:
  - Dokumente, die kleiner als 3 cm im Quadrat sind.
- Die folgenden Dokumentarten werden unter Umständen ungenau zugeschnitten. Ändern Sie in diesem Fall die Dokumentgröße in die tatsächliche Dokumentgröße und scannen Sie erneut. Wenn die passende Größe unter Dokumentgröße nicht vorhanden ist, scannen Sie mit einer größeren Größe und schneiden Sie dann das Bild zu.
  - Fotos mit sehr hohen Weißanteilen
  - Fotos mit weißlichem Rand
  - Andere Dokumentarten (insbesondere auf weißes Papier gedruckte Dokumente, handgeschriebene Texte, Visitenkarten usw.)

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

Sie können bis zu 10 Dokumente positionieren.

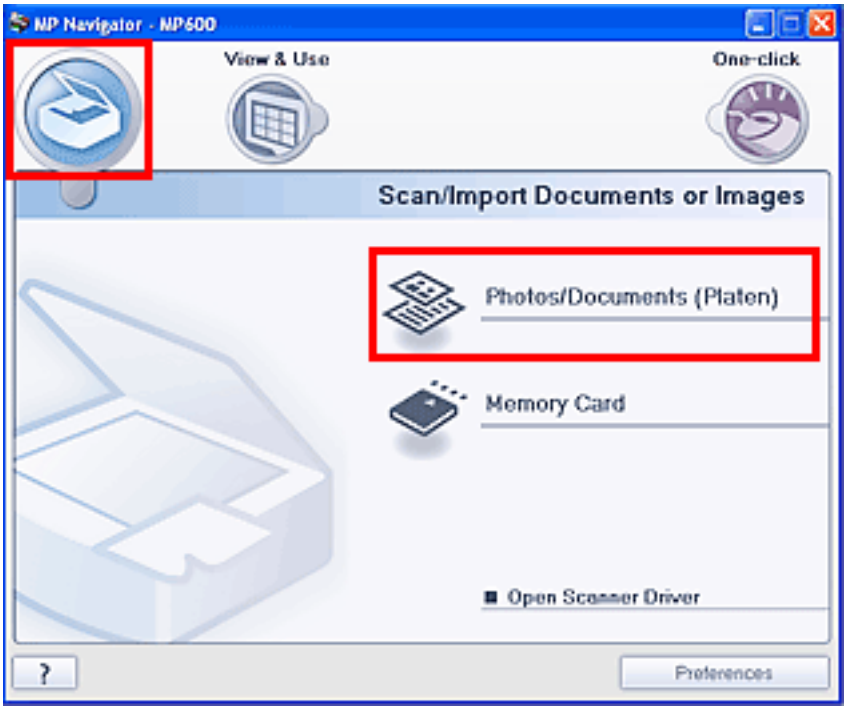


Zwischen den Dokumenten und der Kante der Auflagefläche sollte mindestens 1 cm Platz sein. Wenn Dokumente in einer Schräglage von weniger als 10 Grad aufgelegt werden, wird dies automatisch korrigiert und das Dokument anschließend gescannt.

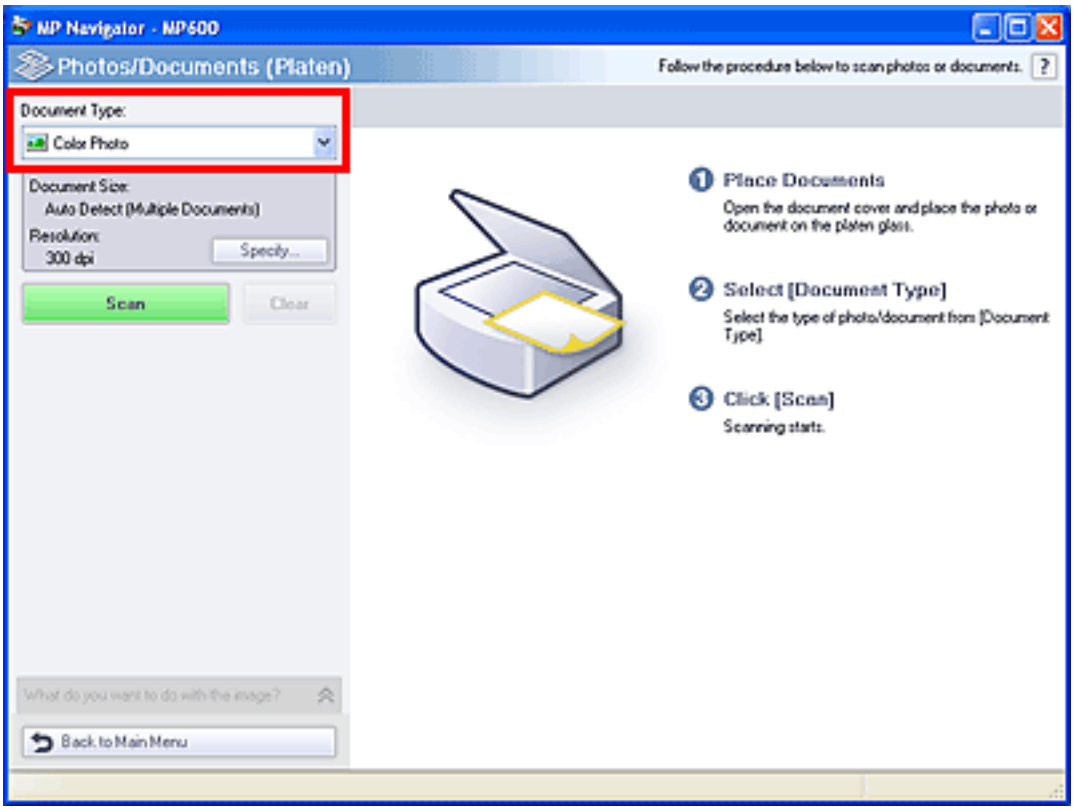
2. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

3. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)).



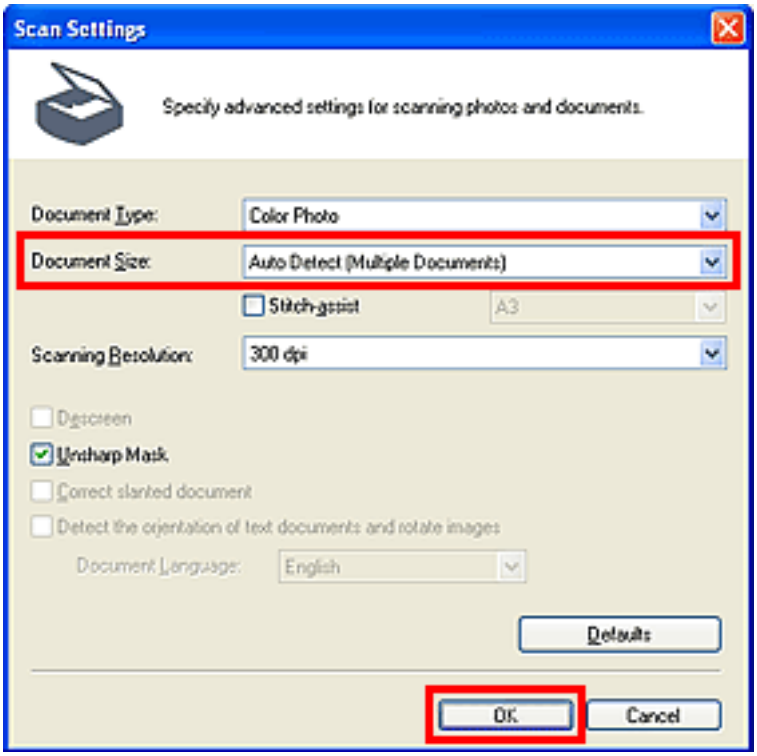
4. Wählen Sie unter Dokumenttyp (Document Type) den Typ des zu scannenden Dokuments aus.



5. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...).

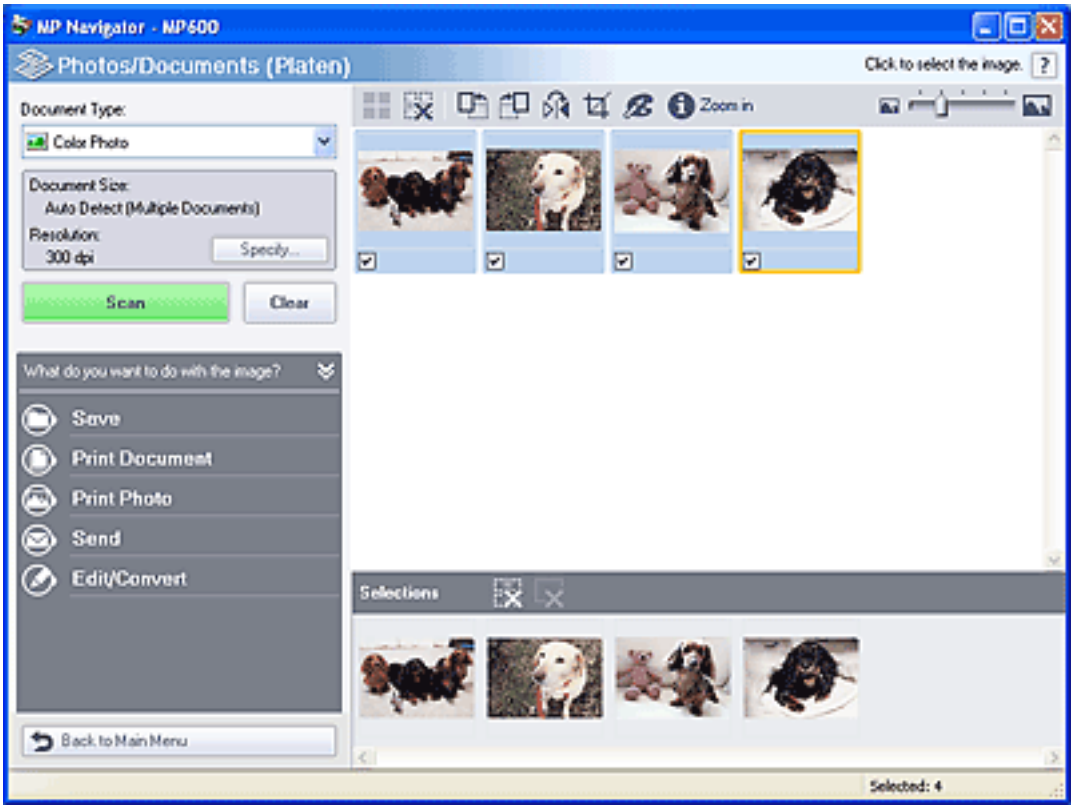
Das Dialogfeld Scan-Einstellungen wird geöffnet.

6. Wählen Sie Autom. Erkennung (Mehrere Dokumente) (Auto Detect (Multiple Documents)) unter Dokumentgröße (Document Size) und klicken Sie auf OK.



7. Kehren Sie zum Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)) zurück und klicken Sie auf Scannen (Scan).

Das Scannen der Dokumente wird gestartet.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, werden die gescannten Bilder im Miniaturbildbereich angezeigt.



Hinweis

Mit ScanGear können Sie auch mehrere Dokumente gleichzeitig scannen.

- Register Multi-Scan
- Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear scannen

8. Bearbeiten Sie das gescannte Bild nach Ihren Vorstellungen.

Wählen Sie die zu bearbeitenden Bilder aus. (Um das ausgewählte Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.)

Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche)

Hinweis

- Sie können die Maus ziehen oder die Umschalt- und Pfeiltaste verwenden, um mehrere Bilder gleichzeitig auszuwählen. (Um das ausgewählte Bild wird ein orangefarbener Rahmen angezeigt.)

9. Geben Sie an, was Sie mit den gescannten Bilddaten tun möchten.

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zur Verwendung der gescannten Bilddaten.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Nach oben

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear scannen

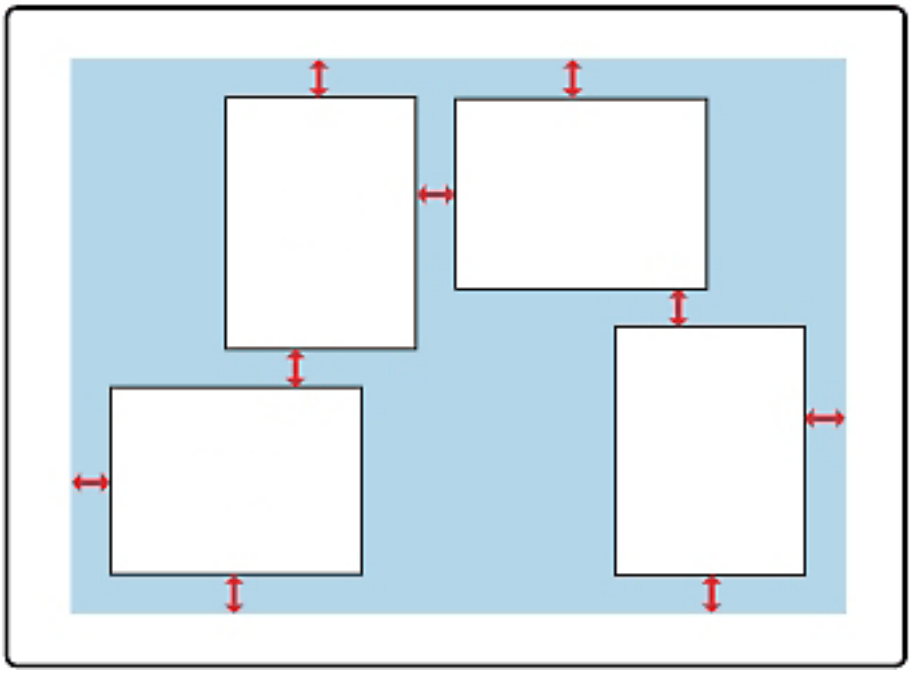
In ScanGear können Sie im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) mit der Option Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) zwei oder mehrere kleine Dokumente (Fotos usw.) gleichzeitig scannen und einzeln bearbeiten.

Wichtig

- Die folgenden Dokumentarten werden ungenau beschnitten:
  - Dokumente, die kleiner als 3 cm im Quadrat sind.
- Die folgenden Dokumentarten werden unter Umständen ungenau zugeschnitten. Ändern Sie in diesem Fall Papierformat (Paper Size) in die tatsächliche Dokumentgröße und scannen Sie erneut. Wenn die passende Größe unter Papierformat (Paper Size) nicht vorhanden ist, scannen Sie mit einer größeren Größe und schneiden Sie dann das Bild zu.
  - Fotos mit sehr hohen Weißanteilen
  - Fotos mit weißlichem Rand
  - Andere Dokumentarten (insbesondere auf weißes Papier gedruckte Dokumente, handgeschriebene Texte, Visitenkarten usw.)

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

Sie können bis zu 10 Dokumente positionieren.



Zwischen den Dokumenten und der Kante der Auflagefläche sollte mindestens 1 cm Platz sein. Wenn Dokumente in einer Schräglage von weniger als 10 Grad aufgelegt werden, wird dies automatisch korrigiert und das Dokument anschließend gescannt.

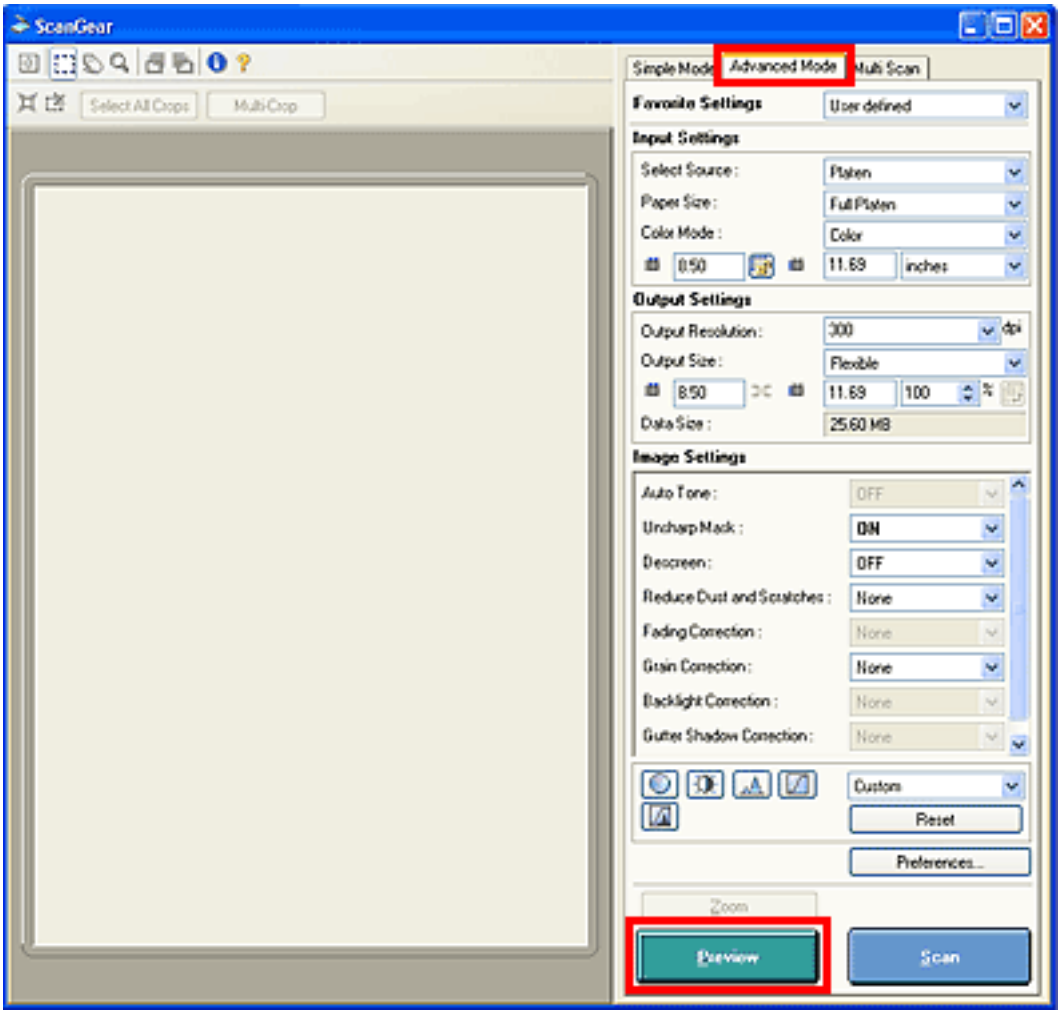
2. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

3. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver).

Der ScanGear-Bildschirm wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf Erweiterter Modus (Advanced Mode) und dann auf Vorschau (Preview).



Die Dokumente werden im Vorschaubereich angezeigt.

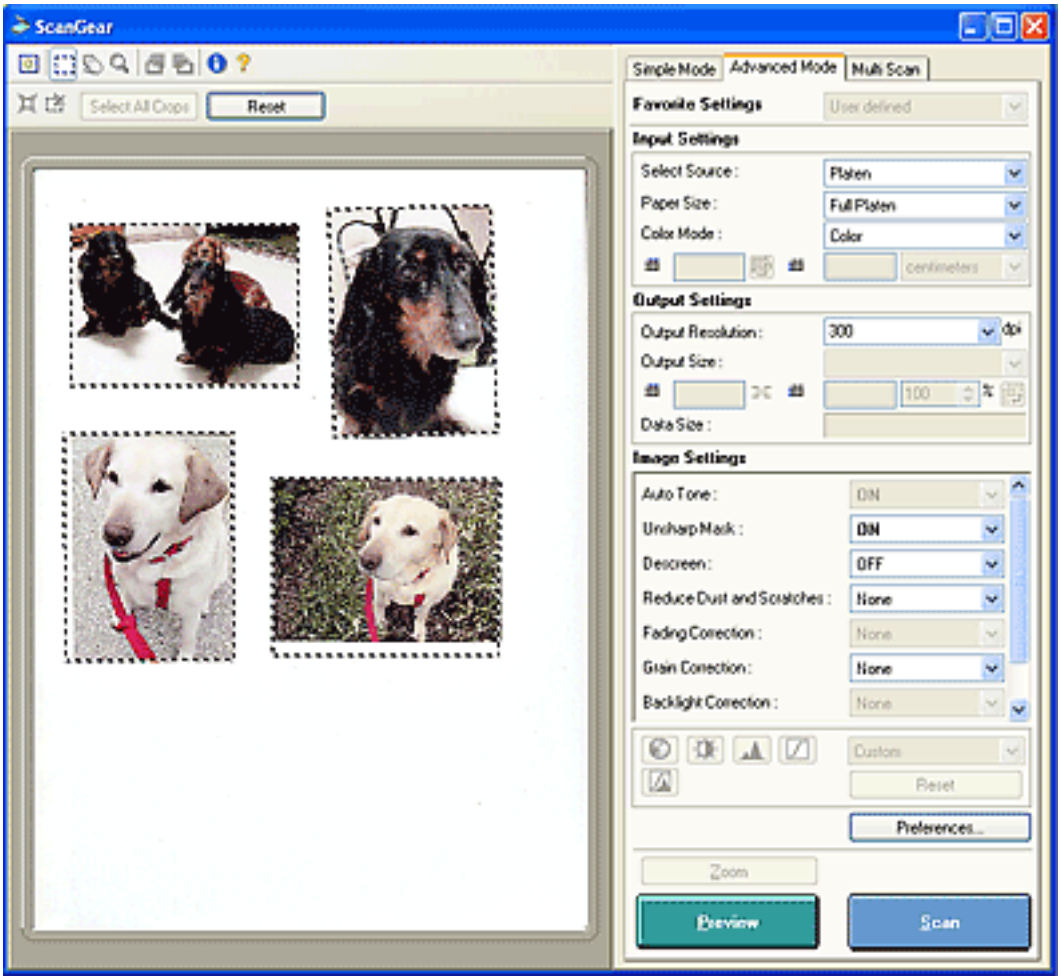
5. Klicken Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) im oberen Teil des Vorschaubereichs.

Die einzelnen Vorschaudokumente sind automatisch von einer gepunkteten Linie umgeben.
Wenn Sie ein Bild nicht scannen möchten, klicken Sie mit der rechten Maustaste innerhalb der Linien und klicken Sie anschließend auf Löschen. Sie können nach Auswahl des Bildes auch auf der Tastatur die Entf- Taste drücken oder in der Symbolleiste auf das Symbol (Beschneiderahmen entfernen) klicken.

Hinweis

- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) klicken, ändert sich die Schaltfläche Mehrfach-Beschneiden (Multi-Crop) in Zurücksetzen (Reset).

Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um die Option [Mehrfach-Beschneiden] (Multi Crop) zurückzusetzen.



6. Ändern Sie Einstellungen wie Farbmodus (Color Mode) oder Ausgabeauflösung (Output Resolution) wie erforderlich.

Hinweis

- Detaillierte Informationen zu den Einstellungen finden Sie im Register Erweiterter Modus.

7. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Von einer gepunkteten Linie umrahmte Vorschaudokumente werden einzeln gescannt.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen im Register Scannen des Dialogfelds Voreinstellungen im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) festgelegt werden.
  - Register Scannen

Nach oben

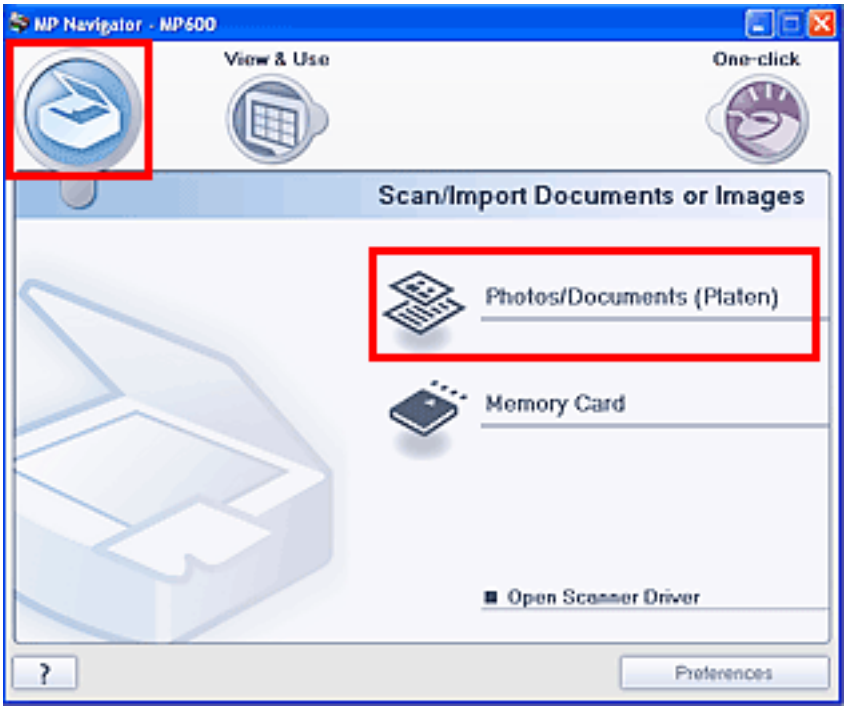
Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

Mit der Funktion [Assistent zum Zusammenfügen] können Sie die rechte und linke Hälfte eines Bilds separat scannen und sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu einem Bild zusammenfügen. Sie verwenden die Funktion [Assistent zum Zusammenfügen] beispielsweise zum Scannen von Dokumenten, z. B. Poster, die doppelt so groß sind wie die Auflagefläche.

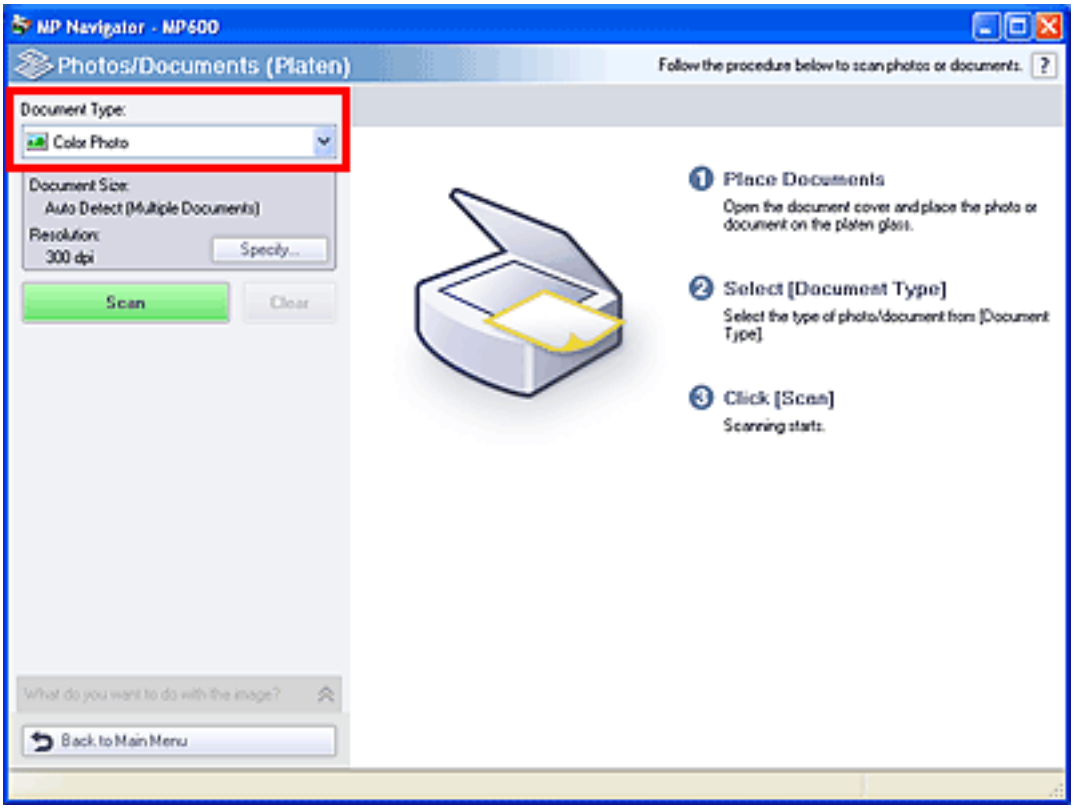
1. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

2. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)).

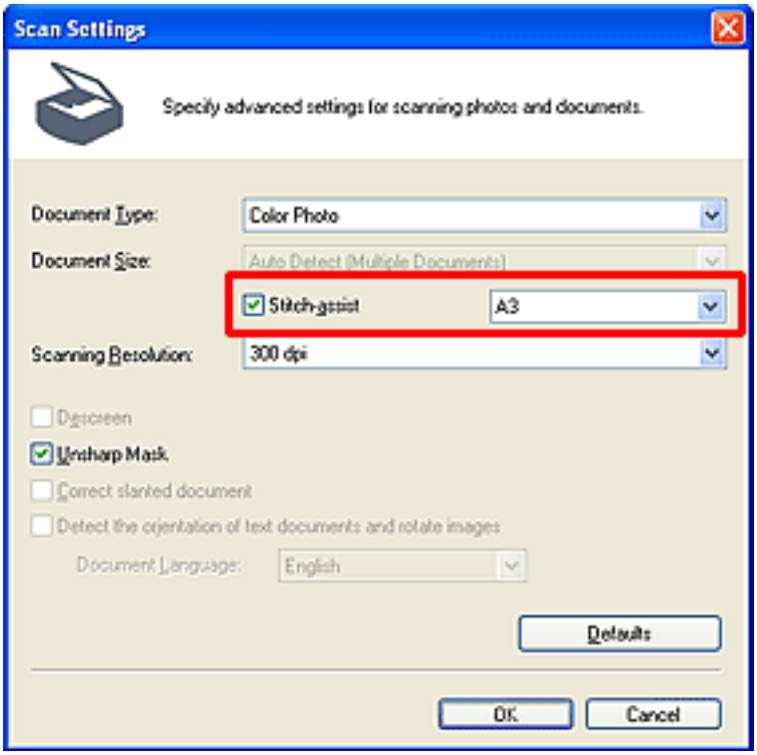


3. Wählen Sie unter Dokumenttyp (Document Type) den Typ des zu scannenden Dokuments aus.



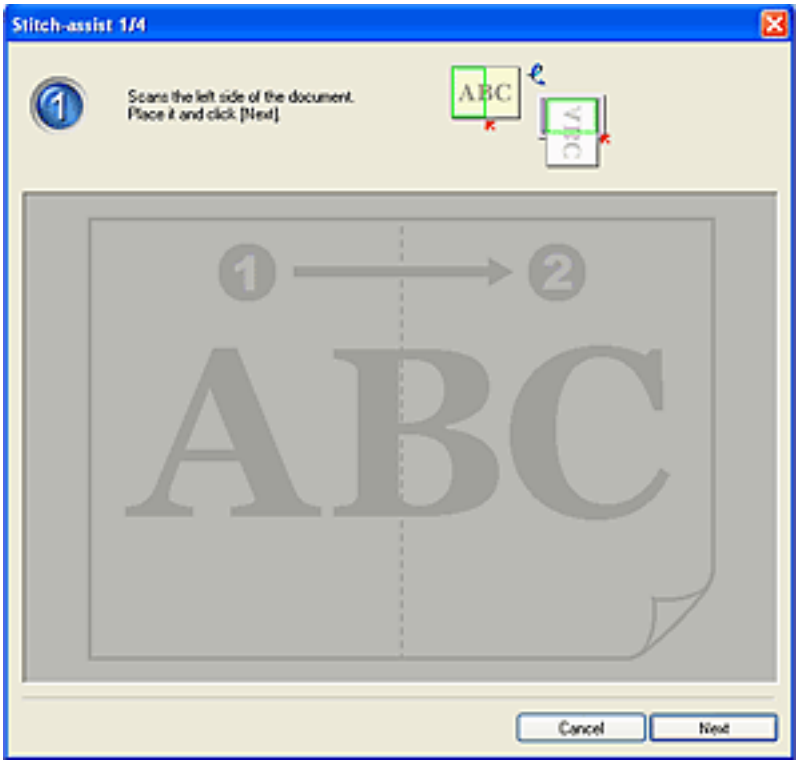
4. Klicken Sie auf Einstellen... (Specify...).

Das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) wird geöffnet.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Assistent zum Zusammenfügen (Stitch-assist), wählen Sie eine Größe und geben Sie anschließend die gewünschte Scan-Auflösung an.



5. Kehren Sie zum Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)) zurück und klicken Sie auf Scannen (Scan).

Das Dialogfeld Assistent zum Zusammenfügen (Stitch-assist) wird angezeigt.



6. Legen Sie die linke Hälfte des Dokuments mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

Hinweis

- Richten Sie die untere rechte Ecke der linken Dokumenthälfte an dem Pfeil auf der Auflagefläche aus.

7. Klicken Sie auf Weiter (Next).

Die linke Hälfte des Dokuments wird gescannt und im Dialogfeld Assistent zum Zusammenfügen (Stitch-assist) angezeigt.

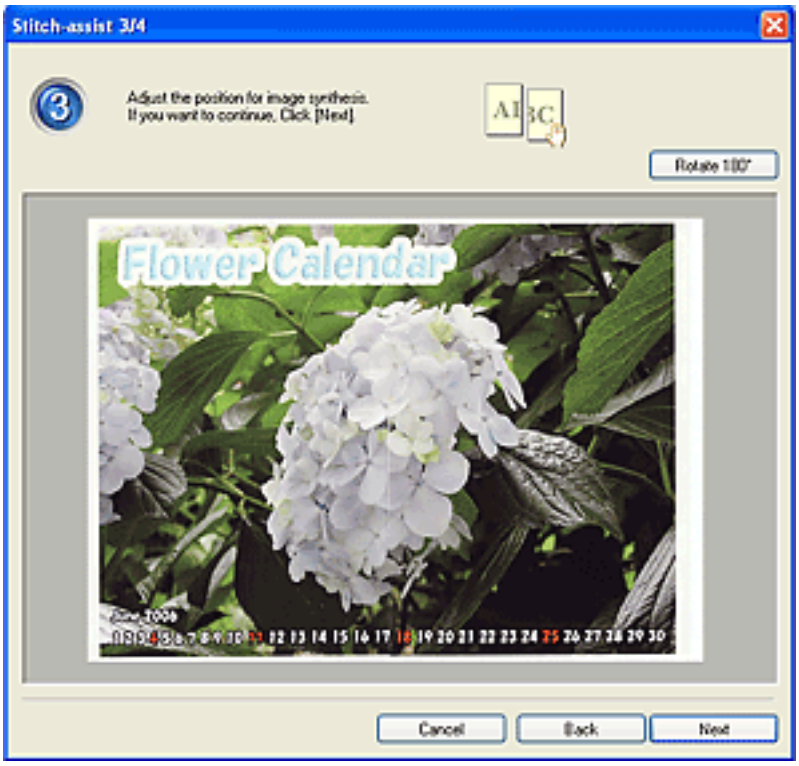
8. Legen Sie die rechte Hälfte des Dokuments auf die Auflagefläche.

Hinweis

Richten Sie die obere linke Ecke der rechten Dokumenthälfte an dem Pfeil auf der Auflagefläche aus.

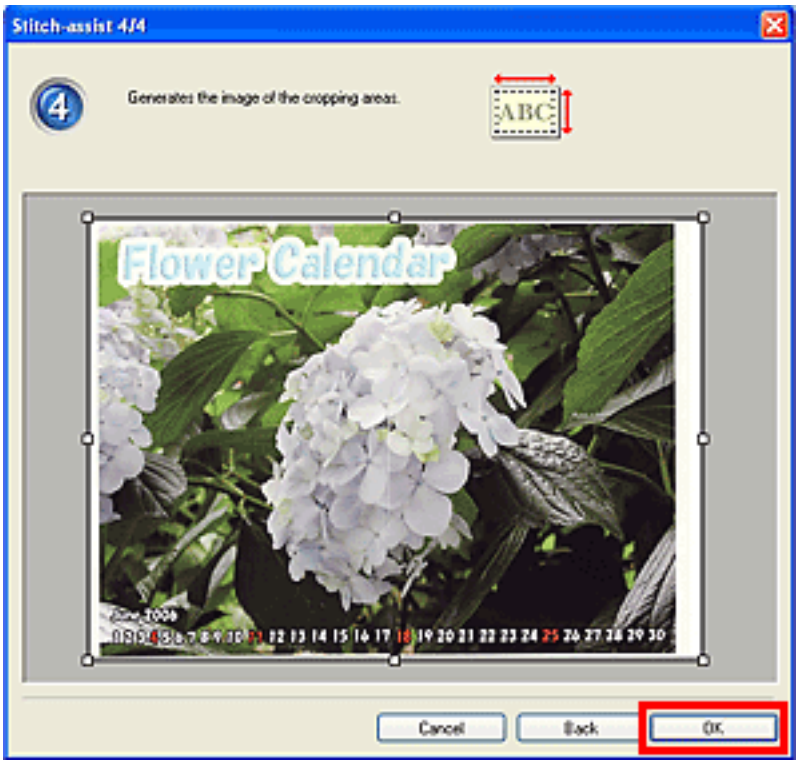
9. Klicken Sie auf Weiter (Next).

Die rechte Hälfte des Dokuments wird gescannt.

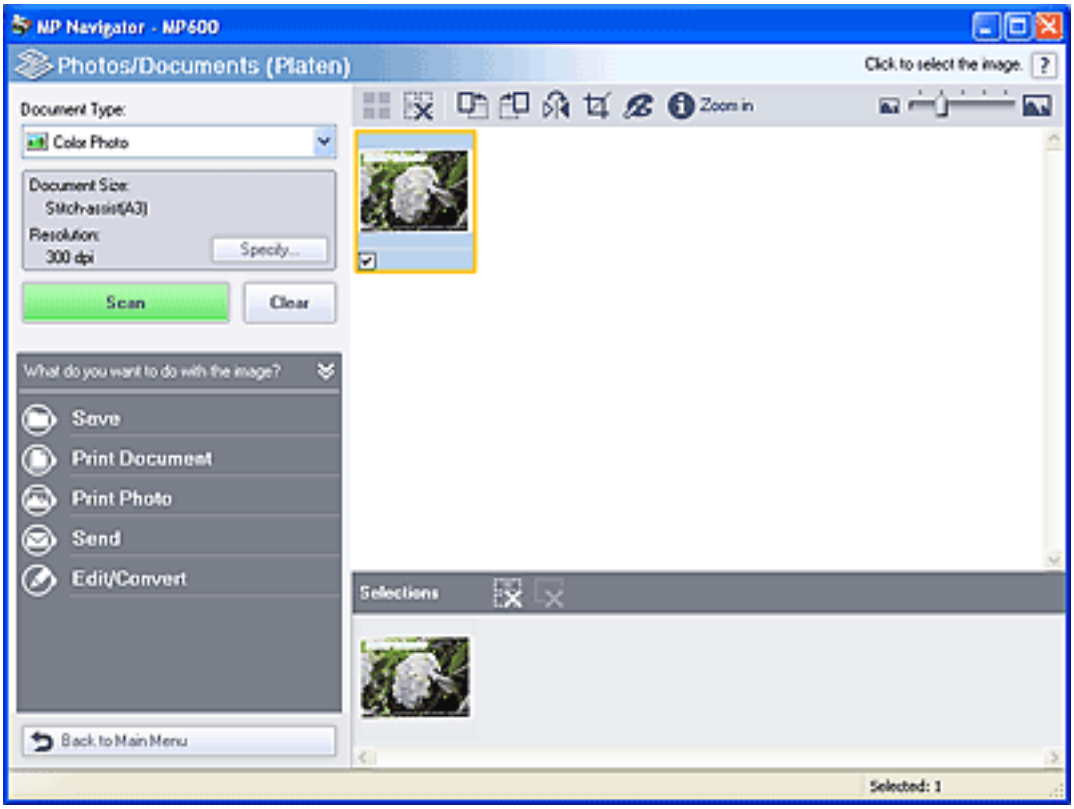


10. Ziehen Sie die rechte Hälfte des gescannten Bilds, um die Position anzupassen, und klicken Sie auf Weiter (Next).

11. Ziehen Sie mit der Maus den zu scannenden Bereich und klicken Sie auf OK.



Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, wird das Bild im Miniaturbildbereich angezeigt.



12. Geben Sie an, was Sie mit den gescannten Bilddaten tun möchten.

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zur Verwendung der gescannten Bilddaten.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Nach oben

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

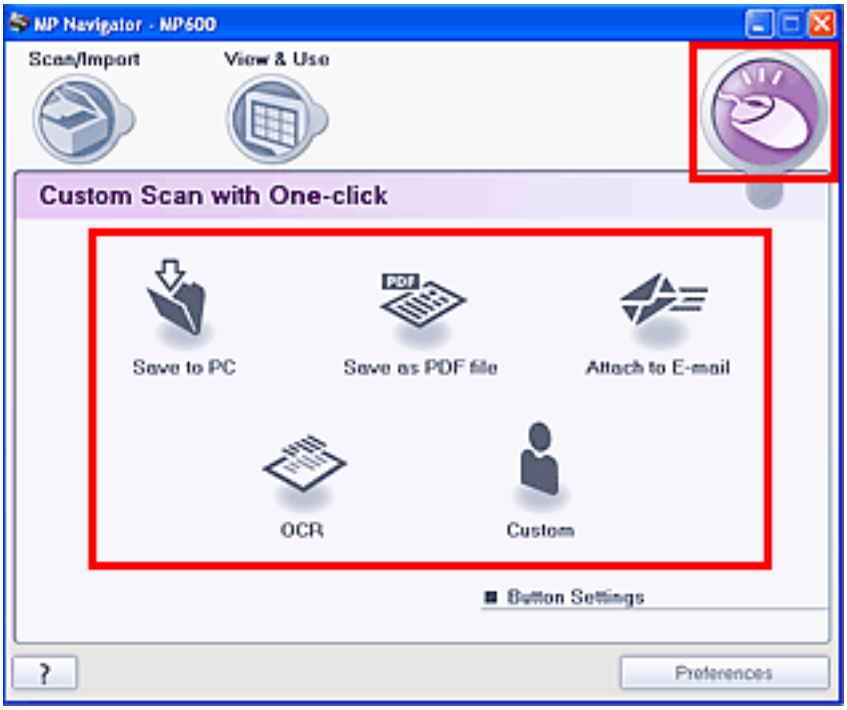
Führen Sie durch einmaliges Klicken auf das entsprechende Symbol in MP Navigator mehrere Arbeitsschritte hintereinander (vom Scannen bis zum Speichern) aus.

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

2. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

3. Zeigen Sie auf Ein-Klick (One-click) und klicken Sie dann auf das entsprechende Symbol.



Der Scanvorgang wird gestartet.
Wenn der Scanvorgang abgeschlossen ist, werden folgende Aufgaben durchgeführt.

Auf dem PC speichern (Save to PC)

Das gescannte Bild wird auf dem Computer gespeichert.

Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

Das gescannte Bild wird auf dem Computer als PDF-Datei gespeichert.

Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail)

Es wird das E-Mail-Programm gestartet und das Fenster für eine neue Nachricht geöffnet, an die das gescannte Bild bereits angehängt ist.

OCR

ScanSoft OmniPage SE wird gestartet.

Wichtig

- Die Schaltfläche OCR wird nur angezeigt, wenn ScanSoft OmniPage SE installiert ist.

Benutzerdefiniert (Custom)

Es wird die angegebene Anwendung gestartet.

Wichtig

- Weitere Beschreibungen von Verfahren finden Sie im Handbuch der jeweiligen Anwendung.
- Wenn keine Anwendung zugewiesen ist, wird das gescannte Bild auf Ihrem Computer gespeichert.

Hinweis

- Den Dokumenttyp, die Dateinameneinstellung, das zu startende E-Mail-Programm, den Speicherort für das Bild sowie andere Einstellungen für das Ein-Klick-Scannen können Sie im Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen festlegen.
  - Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen
- Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

Nach oben

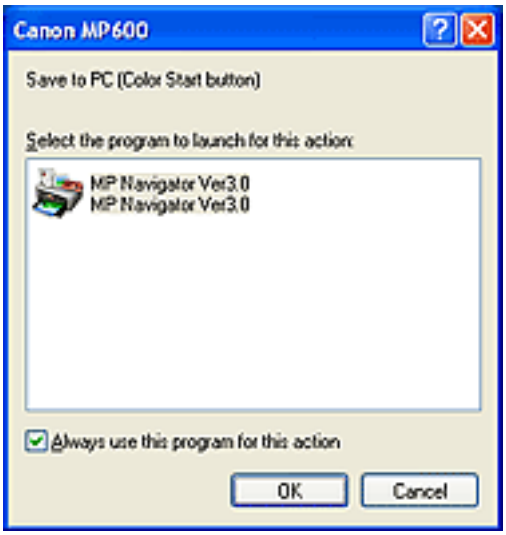
Auf dem Bedienfeld ein Verhalten für einen Befehl auswählen

Sie können ein Verhalten festlegen, das durch Drücken der Taste Color Start oder Black Start auf dem Gerät ausgelöst wird. Das Festlegen eines Verhaltens in MP Navigator ermöglicht das einfache Scannen von Dokumenten.

In MP Navigator auf dem Bedienfeld ein Verhalten für einen Befehl auswählen

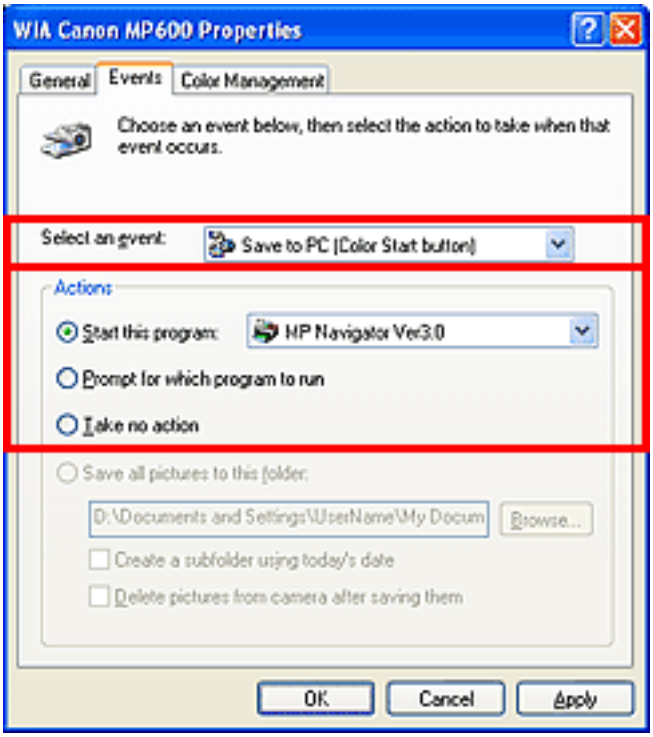
Wichtig

- Wenn Sie unter Windows XP die Taste Color Start oder Black Start zum ersten Mal drücken, wird ggf. das Dialogfeld für die Programmauswahl geöffnet (siehe unten). Wählen Sie MP Navigator aus, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Dieses Programm immer für diese Aktion auswählen und klicken Sie anschließend auf OK. Durch Angabe dieser Einstellung wird MP Navigator für alle Scan-Modi aufgerufen und die ausgewählte Aktion wird durchgeführt.



1. Klicken Sie in der Windows-Taskleiste auf Start und anschließend auf Systemsteuerung (nicht Windows XP: Klicken Sie auf Start und wählen Sie Einstellungen -> Systemsteuerung).
2. Klicken Sie im angezeigten Fenster auf Drucker und andere Hardware und klicken (oder doppelklicken) Sie dann auf Scanner und Kameras.
3. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Scannersymbol des Geräts und wählen Sie Eigenschaften.
4. Geben Sie im Register Ereignisse (Events) unter Aktionen (Actions) an, dass MP Navigator gestartet werden soll.

Wählen Sie MP Navigator Ver3.0 für Ereignis auswählen (Select an event) und für alle Ereignisse aus.
(Windows 98/Windows 2000: Wählen Sie unter Scannerereignisse ein Ereignis aus und setzen Sie An folgende Anwendung senden auf MP Navigator Ver3.0.)
Wenn die Einstellungen bereits entsprechend konfiguriert sind, klicken Sie auf Abbrechen (Cancel), um das Dialogfeld zu schließen.



Wichtig

- Ist MP Navigator nicht als das zu startende Programm konfiguriert, müssen Sie die zu startende Anwendung jedes Mal auswählen, wenn Sie die Taste Color Start oder Black Start drücken.

5. Klicken Sie auf OK.

Nur Windows 2000: Starten Sie Ihren Computer neu.

Wichtig

- Windows 2000: Die neuen Einstellungen werden erst angewendet, wenn Sie Ihren Computer neu starten.

Nach oben

Gescannte Daten verwenden

Im folgenden Abschnitt wird erläutert, wie Sie gescannte Daten verwenden (Speichern, Drucken usw.).

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Speichern

In MP Navigator können Sie die gescannten Bilddaten in einem angegebenen Ordner speichern.
Weitere Informationen zum Speichern von gescannten Bilddaten als PDF-Datei finden Sie unter "Als PDF-Datei speichern."

1. Scannen Sie die Bilder in MP Navigator und wählen Sie sie anschließend aus.

Mit MP Navigator scannen

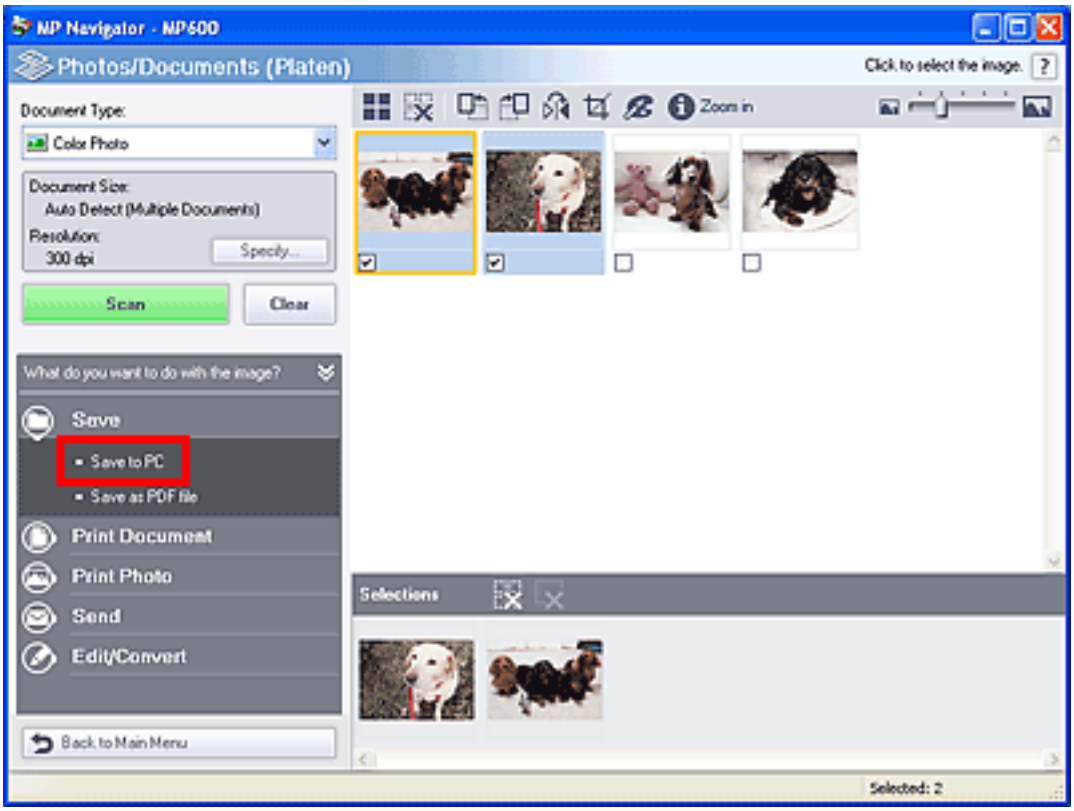
Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

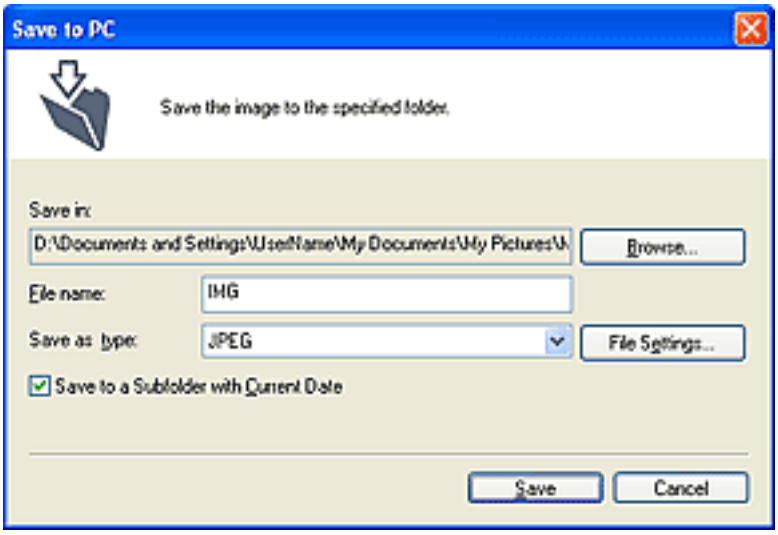
Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

2. Klicken Sie auf Speichern (Save) und dann auf Auf dem PC speichern (Save to PC) in der Liste.



3. Legen Sie die folgenden Einstellungen wie erforderlich fest:



Speichern in (Save in)

Zeigt den Zielordner an, in dem das gescannte Bild gespeichert werden soll. Wenn Sie den Zielordner ändern möchten, klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und geben Sie den gewünschten Zielordner an.
Standardmäßig ist der Ordner MP Navigator im Ordner Eigene Bilder (My Pictures) (Windows 98: Eigene Dateien) angegeben.

Wichtig

- Wenn die Daten auf einer Speicherkarte gespeichert werden sollen, aktivieren Sie das Schreiben auf dem dafür vorgesehenen Steckplatz am Gerät. Weitere Informationen zum Aktivieren des Schreibvorgangs finden Sie im Scanner-Handbuch.

Dateiname (File name)

Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

Wichtig

- Dateiname (File name) wird nicht angezeigt, wenn Sie Bilder einer Speicherkarte speichern.

Speichern als (Save as type)

Geben Sie den Dateityp an, unter dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.
Es stehen JPEG, TIFF und BMP zur Verfügung.

Wichtig

- Speichern als wird nicht angezeigt, wenn Sie Bilder einer Speicherkarte speichern.
- Sie können JPEG nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) ausgewählt wurde.
- Bei JPEG-Bildern können Sie auf Dateieinstellungen... (File Settings...) klicken, um als Komprimierungstyp Hoch (Geringe Komprimierung), Standard oder Niedrig (Hohe Komprimierung) auszuwählen.

In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)

Legen Sie fest, ob ein Unterordner mit dem aktuellen Datum erstellt werden soll (z. B. "2006_01_01" für "Jahr_Monat_Tag"), in dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.

4. Klicken Sie auf Speichern.

Das gescannte Bild wird wie angegeben gespeichert.

Nach oben

Als PDF-Datei speichern

In MP Navigator können Sie die gescannten Bilddaten als PDF-Datei speichern. Sie können auch mehrere Dokumente in derselben PDF-Datei speichern und dieser Datei weitere, in MP Navigator erstellte Seiten hinzufügen.

Wichtig

- Sie können Bilder, die in horizontaler Richtung mit 5105 Pixeln oder mehr gescannt wurden, nicht speichern. (Beispiel: Ein A4- oder Letter-Dokument gescannt mit 800 dpi)

1. Scannen Sie die Bilder in MP Navigator und wählen Sie sie anschließend aus.

Mit MP Navigator scannen

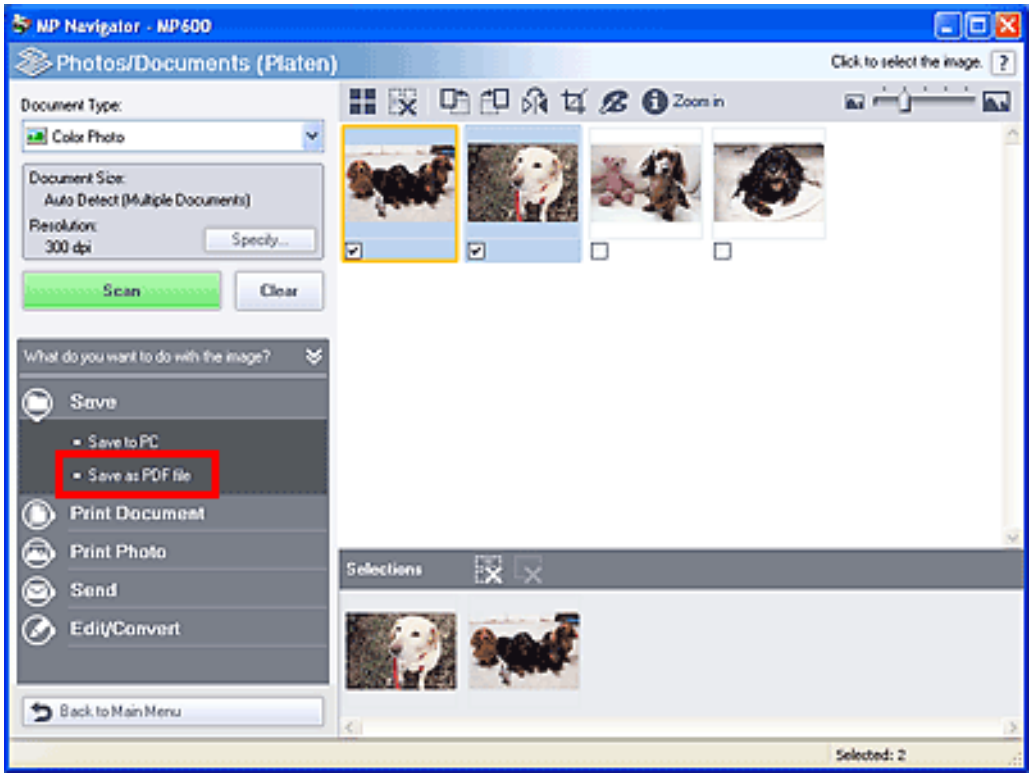
Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

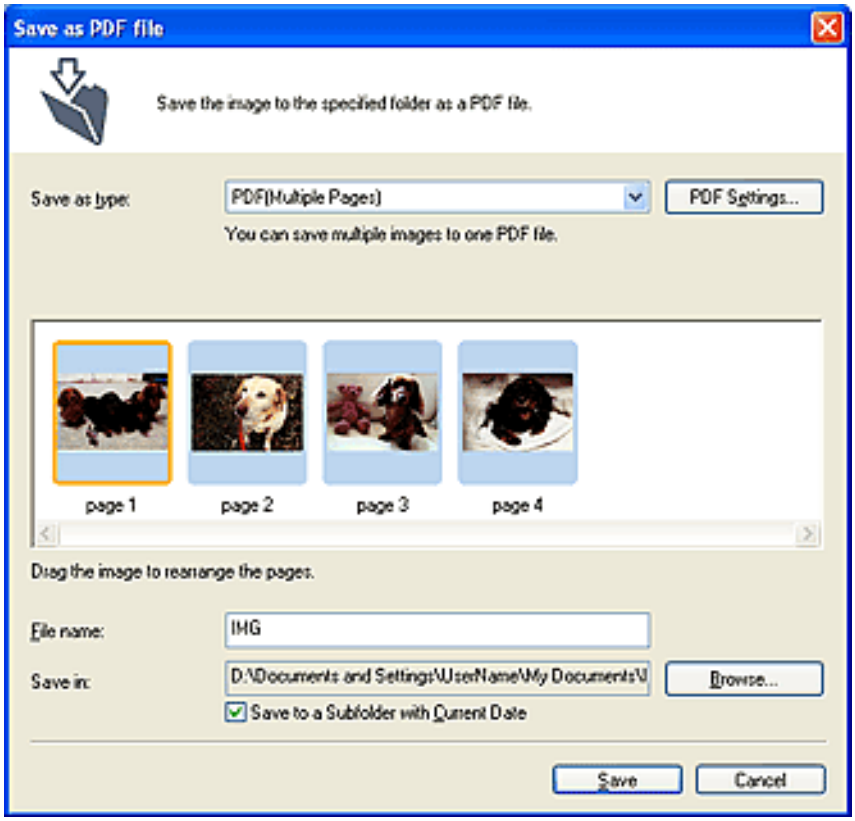
2. Klicken Sie auf Speichern (Save) und dann auf Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) in der Liste.



Wichtig

- Sie können Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) nicht auswählen, wenn sich eine PDF-Datei unter den ausgewählten Bilddateien befindet.

3. Legen Sie die folgenden Einstellungen wie erforderlich fest:



Speichern als (Save as type)

Geben Sie den Dateityp an, unter dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.

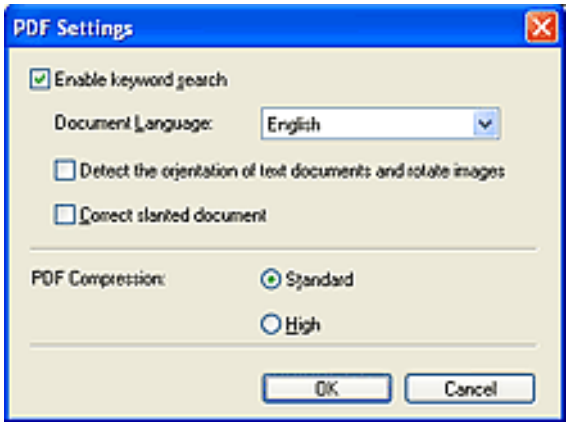
PDF	Wenn mehrere Bilder ausgewählt sind, speichern Sie jedes einzelne Bild als PDF-Datei.
PDF (Mehrere Seiten) (PDF(Multiple Pages))	Speichert mehrere Bilder in einer PDF-Datei.
PDF (Seite hinzufügen)	Fügt ausgewählte Bilder zu einer PDF-Datei hinzu. Die ausgewählten Bilder werden hinter der letzten Seite der PDF-Datei eingefügt. Die Reihenfolge der Seiten der PDF-Datei, zu der die Bilder hinzugefügt werden, kann nicht geändert werden. **Wichtig** Sie können nur in MP Navigator erstellte Dateien hinzufügen.

Wichtig

PDF (Mehrere Seiten) wird angezeigt, wenn mehrere Bilder ausgewählt wurden.

PDF-Einstellungen... (PDF Settings...)

Konfigurieren Sie die erweiterten Einstellungen zum Erstellen einer PDF-Datei.



Schlüsselwortsuche aktivieren (Enable keyword search)

Aktivieren Sie diese Option, wenn die Zeichen in einem Dokument in Textdaten konvertiert werden sollen. Dies ermöglicht eine einfache Suche nach Schlüsselwörtern.

Dokumentsprache (Document Language)

Wählen Sie die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images)

Erkennt die Ausrichtung des Dokuments anhand des gescannten Texts und dreht das gescannte Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) aktivieren.
- Abhängig von der Region ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Je nach Dokumentsprache funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht. Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300-600 dpi.
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8-48 Punkt.
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten.
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund.

Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) aktivieren.
- Die Neigung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind.
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten.
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten.
  - Dokumente mit wenig Text.
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder oder handschriftlichen Text enthalten.
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie einen Komprimierungstyp zum Speichern aus.

Wichtig

- Die folgenden Bilder können sehr effizient komprimiert werden.
  - Bilder, die in vertikaler Richtung kleiner als 10.500 Pixel sind.
  - Bilder mit einer Auflösung von 200-600 dpi. (Beispiel: Ein A4- oder Letter-Dokument gescannt mit 600 dpi)

Hinzufügen zu

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Sie PDF (Seite hinzufügen) für Speichern als (Save as type) wählen und die PDF-Datei angeben, zu der die Bilder hinzugefügt werden sollen. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie ein anderes Ziel angeben möchten.

Wichtig

- Sie können nur in MP Navigator erstellte PDF-Dateien auswählen. In anderen Anwendungen erstellte PDF-Dateien können nicht ausgewählt werden. Zu PDF-Dateien, die in anderen Anwendungsprogrammen bearbeitet wurden, können keine Seiten hinzugefügt werden, selbst dann nicht, wenn sie ursprünglich in MP Navigator erstellt wurden.

Dateiname (File name)

Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Zielordner an. Wenn Sie den Zielordner ändern möchten, klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und geben Sie den gewünschten Zielordner an.
Standardmäßig ist der Ordner MP Navigator im Ordner Eigene Bilder (My Pictures) (Windows 98: Eigene Dateien) angegeben.

In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)

Legen Sie fest, ob ein Unterordner mit dem aktuellen Datum erstellt werden soll (z. B. "2006_01_01" für "Jahr_Monat_Tag"), in dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.

4. Klicken Sie auf Speichern.

Das gescannte Bild wird wie angegeben gespeichert.

Nach oben

Dokument drucken

In MP Navigator können Sie mehrere gescannte Daten gleichzeitig kopieren und die gescannten Bilder vor dem Kopieren beschneiden.

1. Scannen Sie die Bilder in MP Navigator und wählen Sie sie anschließend aus.

Mit MP Navigator scannen

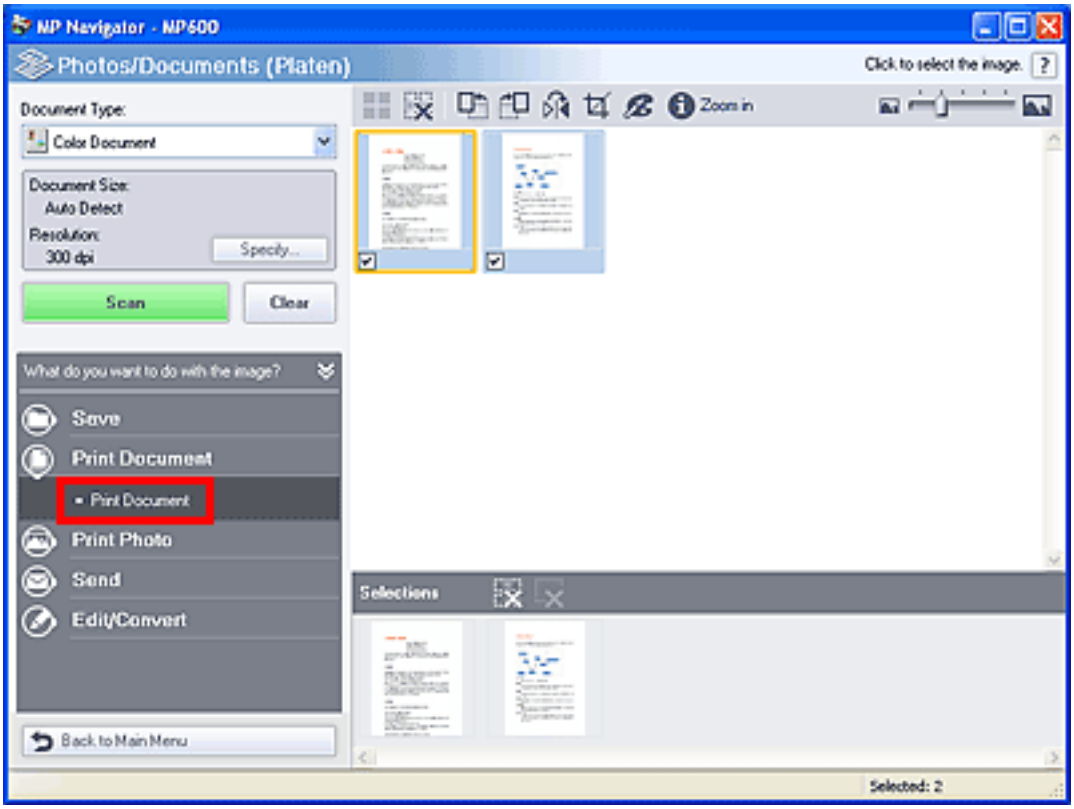
Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

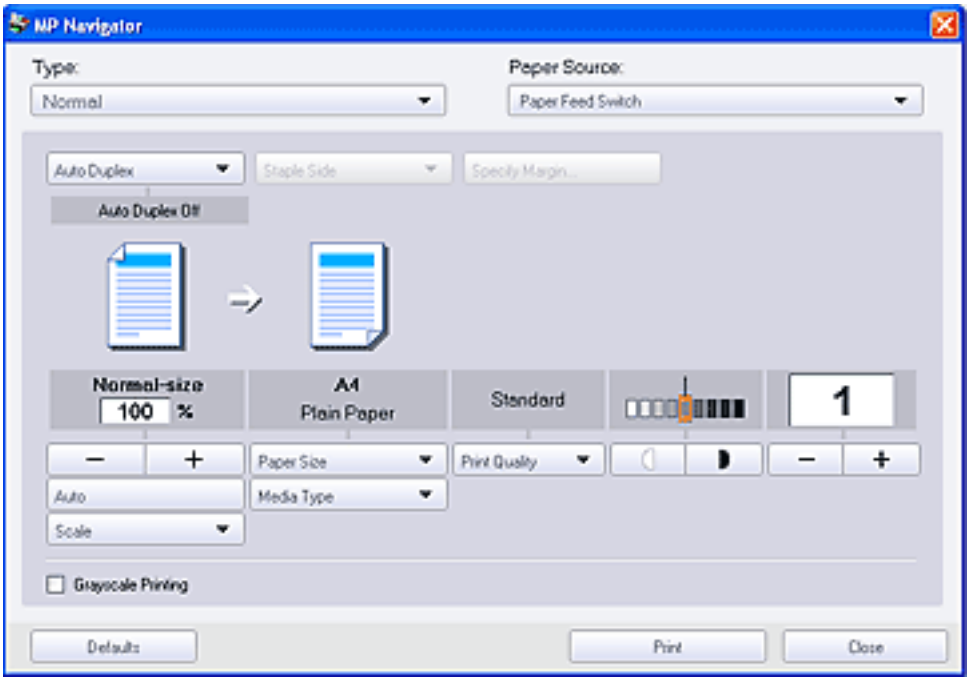
Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

2. Klicken Sie auf Dokument drucken (Print Document).



3. Legen Sie die folgenden Einstellungen wie erforderlich fest:



Typ (Type)

Wählen Sie einen Bildtyp.

Normal	Druckt ein Bild auf einem Blatt Papier.
Seitenlayout	Ermöglicht das Ausrichten und Drucken mehrerer Bilder auf einem Blatt Papier. Klicken Sie auf Layout, um die Anordnung der Bilder festzulegen.
Randlos	Druckt ein Bild randlos auf einem Blatt Papier.

Papierzufuhr (Paper Source)

Wählen Sie die gewünschte Papierzufuhr aus.

Papierzufuhrtaste (Paper Feed Switch)	Zieht das Papier aus dem mit der Papierzufuhrtaste ausgewählten Papiereinzug ein.
Autom. Papiereinzug (Auto Sheet Feeder)	Zieht das Papier aus dem automatischen Papiereinzug ein.
Vorderer Papiereinzug	Zieht das Papier aus dem vorderen Papiereinzug ein.
Vorne für Normal-Papier	Zieht das Papier aus dem vorderen Papiereinzug ein, wenn Normal-Papier (Plain Paper) unter Medientyp (Media Type) ausgewählt ist. Als Papierformat können Sie dann A4, Letter oder B5 auswählen.

Auto Duplex

Bedruckt beide Seiten eines Blatt Papiers.

Auto Duplex	Mit dieser Option legen Sie fest, ob beide Seiten des Papiers bedruckt werden sollen.
Heftseite	Ermöglicht das Auswählen der Heftungsseite aus einer Liste.
Rand angeben...	Ermöglicht das Festlegen einer Randbreite zwischen 0 und 30 mm.

Wichtig

- Auto Duplex wird angezeigt, wenn Typ (Type) auf Normal gesetzt ist, und ist verfügbar, wenn für Medientyp (Media Type) Normal-Papier (Plain Paper) angegeben ist.

Heftseite (Staple Side) und Rand angeben... (Specify Margin...) sind verfügbar, wenn Auto Duplex auf Auto Duplex Ein (Auto Duplex On).

Vergrößern/Verkleinern

Vergrößert oder verkleinert die zu druckenden Bilder.

- +	Sie können ein Bild vergrößern oder verkleinern, indem Sie den Maßstab in 1-%-Schritten angeben.
100% Normalgröße	Druckt ein Bild in Normalgröße.
Skalierung (Scale)	Wählen Sie einen Maßstab in der Liste aus.
Automatisch	Die Skalierung wird abhängig von der erkannten Papierbreite und dem ausgewählten Papierformat automatisch angepasst. Das Bild kann zum Drucken je nach Größe um 90 Grad gedreht werden.

Wichtig

- Bei Verwendung der Option 100% Normalgröße werden manche Bilder möglicherweise verkleinert ausgedruckt oder Teile des Bilds werden beim Druck abgeschnitten.

Wählen Sie in diesem Fall die Option Automatisch, um die Größe des zu druckenden Bilds an das Papierformat anzupassen.

Papiergröße (Paper Size)

Wählen Sie das Format des Papiers, auf dem das Bild gedruckt werden soll. Wählen Sie das Format entsprechend dem im Gerät festgelegten Papierformat aus.

Medientyp (Media Type)

Wählen Sie den Medientyp zum Drucken aus. Die Druckqualität richtet sich nach der Einstellung unter Medientyp (Media Type).

Druckqualität (Print Quality)

Wählen Sie die Druckqualität.

Dichte

Klicken Sie auf oder auf , um die Druckdichte auszuwählen.
Diese kann nicht geändert werden, wenn Sie Text (OCR) unter Dokumenttyp (Document Type) auswählen und anschließend Bilder scannen.

Kopien

Klicken Sie auf - oder +, um die Anzahl der zu druckenden Kopien auszuwählen.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Dokument in Schwarzweiß drucken möchten.

Standard (Defaults)

Klicken Sie auf diese Option, um die werkseitigen Einstellungen wiederherzustellen.

4. Klicken Sie auf Drucken (Print).

Der Druckvorgang wird gestartet, sobald die Farbeinstellung gewählt ist.

Hinweis

- Wenn Sie vor dem Kopieren auf Standard (Defaults) klicken, werden die Standardeinstellungen wiederhergestellt.
- Wenn Sie während des Spool-Vorgangs auf Abbrechen (Cancel) klicken, wird der Druckvorgang gestoppt.

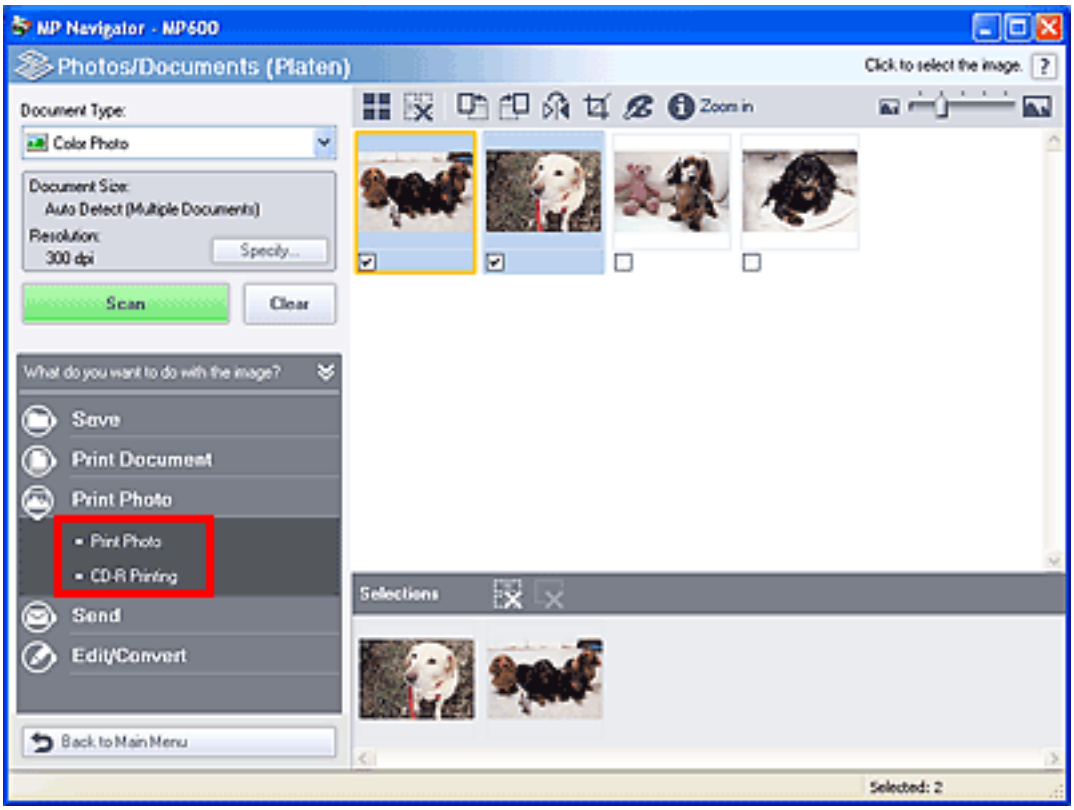
Um das Drucken abzubrechen, wählen Sie in der Taskleiste das Drucksymbol und klicken Sie auf Druckvorgang abbrechen.

Nach oben

Fotos drucken

Sie können die mit dem Gerät mitgelieferten Software-Anwendungen verwenden, um hochwertige Ausdrucke der gescannten Bilder zu erstellen. Darüber hinaus können Sie Bilder direkt auf die bedruckbare Seite von CD-Rs oder DVD-Rs drucken.

Scannen bzw. importieren Sie Bilder in MP Navigator und legen Sie fest, wie mit den Bildern verfahren werden soll.



Wichtig

- Geräte, die in den USA, in Kanada oder in Lateinamerika erworben wurden, verfügen nicht über die CD-R-Druckfunktion.

Hinweis

- Weitere Informationen zum Scannen bzw. Importieren von Bildern in MP Navigator finden Sie in den entsprechenden Abschnitten weiter unten.
  - Mit MP Navigator scannen
  - Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen
  - Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)
  - Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren
  - Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

Gescannte Fotos drucken

Mit Easy-PhotoPrint können Sie problemlos hochwertige Bilder drucken. Diese Anwendung eignet sich zum Drucken von Fotos, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden.

1. Wählen Sie das Bild aus, klicken Sie auf Foto drucken (Print Photo) und dann auf Foto drucken (Print Photo) in der Liste.

Easy-PhotoPrint wird gestartet.

Wichtig

- Die Schaltfläche Foto drucken (Print Photo) wird nur angezeigt, wenn Easy-PhotoPrint installiert ist.

2. Konfigurieren Sie die Easy-PhotoPrint-Einstellungen gemäß Ihren Anforderungen.

Weitere Informationen zu den Easy-PhotoPrint-Einstellungen finden Sie im *Handbuch zu Fotoanwendungen*.

CD-Rs/DVD-Rs bedrucken

Mit CD-LabelPrint können Sie ausgewählte Bilder direkt auf eine bedruckbare CD-R oder DVD-R drucken.

1. Wählen Sie das Bild aus, klicken Sie auf Foto drucken (Print Photo) und dann auf CD-R-Druck (CD-R Printing) in der Liste.

CD-LabelPrint wird gestartet.

Wichtig

- Sie können immer nur ein Bild für den Druck auf eine CD-R auswählen.

2. Legen Sie eine CD-R in das Gerät ein und konfigurieren Sie die CD-LabelPrint-Einstellungen wie gewünscht.

Weitere Informationen zum Einlegen von CD-Rs oder DVD-Rs in das Gerät finden Sie im Benutzerhandbuch des Geräts. Informationen zu den CD-LabelPrint-Einstellungen finden Sie unter "Drucken auf CD-Rs/DVD-Rs" im Benutzerhandbuch des Geräts. Sie können nach der Installation von CD-LabelPrint auch auf (Alle) Programme im Menü Start der Windows-Taskleiste klicken, dann auf CD-LabelPrint und Manual, um das Handbuch anzuzeigen.

Nach oben

Per E-Mail versenden

Sie können ein gescanntes Bild versenden, indem Sie es an eine E-Mail anhängen.

Wichtig

- MP Navigator ist kompatibel mit den folgenden E-Mail-Programmen:
  - Outlook Express
  - Microsoft Outlook
  - EUDORA
  - Netscape Messenger

(Wenn ein E-Mail-Programm nicht ordnungsgemäß funktioniert, prüfen Sie, ob die MAPI-Einstellung des E-Mail-Programms aktiviert ist. Weitere Informationen zur MAPI-Einstellung finden Sie im Benutzerhandbuch des E-Mail-Programms.)

- Sie können keine Bilder auswählen, die mit 5.105 Pixel oder mehr in horizontaler Richtung gescannt wurden, wenn PDF unter Speichern als ausgewählt wurde.

1. Scannen Sie die Bilder in MP Navigator und wählen Sie sie anschließend aus.

Mit MP Navigator scannen

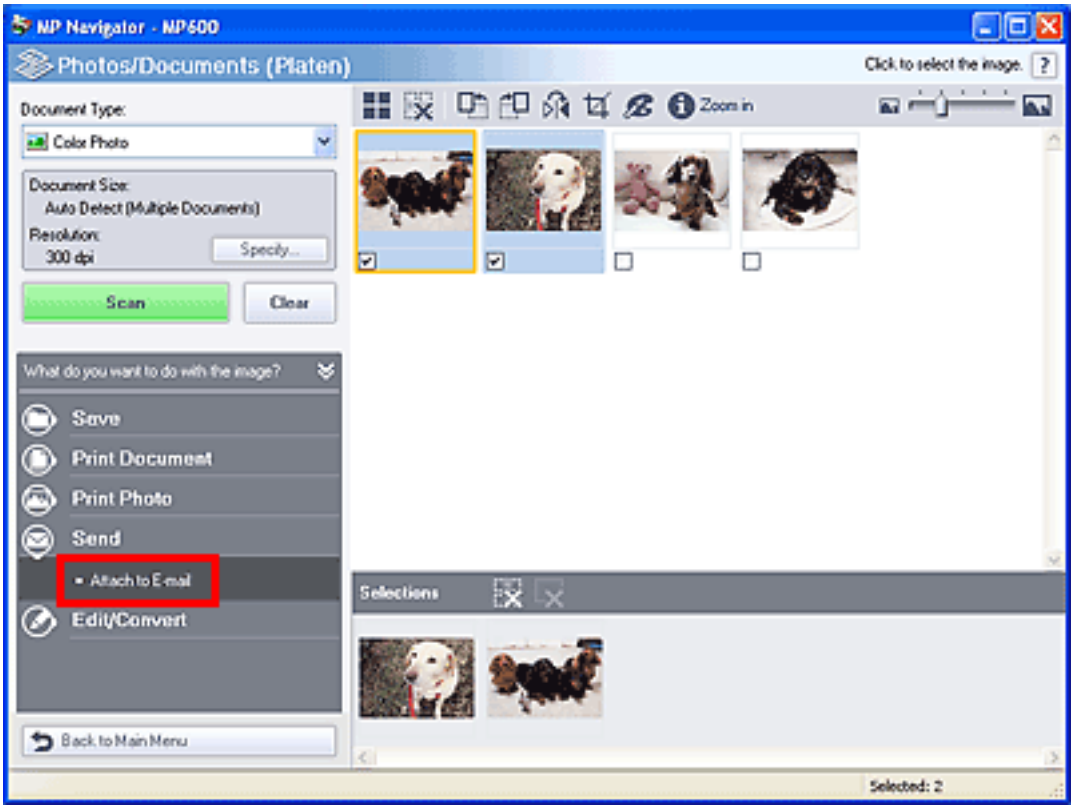
Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

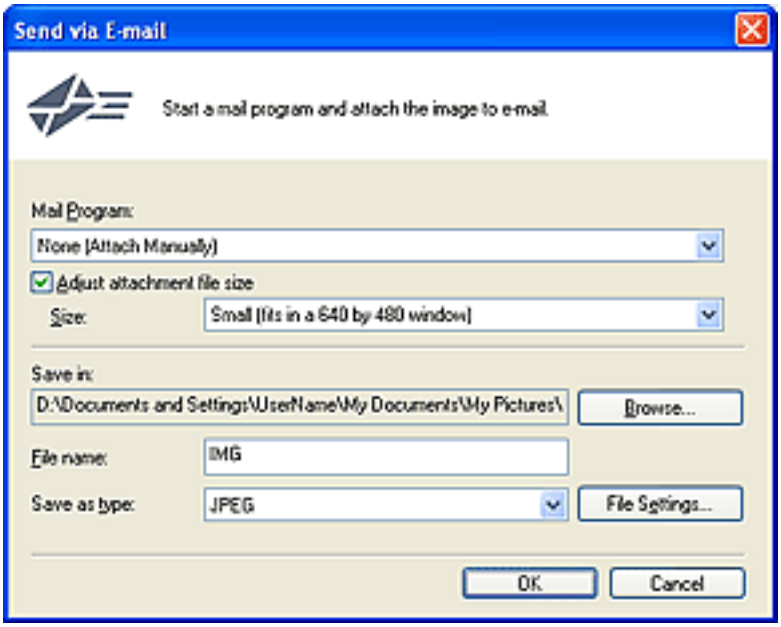
Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

2. Klicken Sie auf Senden (Send) und anschließend auf Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail) in der Liste.



3. Legen Sie die folgenden Einstellungen wie erforderlich fest:



E-Mail-Programm (Mail Program)

Das im Dialogfeld Voreinstellungen des Hauptmenüs eingerichtete E-Mail-Programm wird angezeigt. Geben Sie Ihre E-Mail-Anwendung an.

Größe der Anhangsdatei anpassen (Adjust attachment file size)

Wenn unter Speichern als (Save as type) die Option JPEG ausgewählt ist, können Sie durch Aktivieren dieser Einstellung die Größe der anzuhängenden Datei ändern. Sie können die Dateigröße des anzuhängenden Bilds mit der Option Größe (Size) ändern.

Speichern in (Save in)

Zeigt den Zielordner an, in dem das angehängte Bild gespeichert werden soll. Wenn Sie den Zielordner ändern möchten, klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und geben Sie den gewünschten Zielordner an. Wenn die Größe der anzuhängenden Bilddatei geändert wird, wird die geänderte Bilddatei gespeichert.
Ordner werden standardmäßig im Ordner MP Navigator im Ordner Eigene Bilder (My Pictures) (Windows 98: Eigene Dateien (My Documents)) erstellt und mit dem aktuellen Datum versehen (z. B. Mail_20060101).

Dateiname (File name)

Geben Sie den Namen des anzuhängenden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

Speichern als (Save as type)

Wählen Sie JPEG, PDF und PDF (Mehrere Seiten) als Dateityp für das anzuhängende Bild aus.

Wichtig

- Speichern als (Save as type) wird angezeigt, wenn das Bild mit der Option Fotos/Dokumente (Auflagefläche) gescannt wird.
- PDF (Mehrere Seiten) wird angezeigt, wenn mehrere Bilder ausgewählt wurden.
- Bei JPEG-Bildern können Sie auf Dateieinstellungen... (File Settings...) klicken, um als Komprimierungstyp Hoch (Geringe Komprimierung), Standard oder Niedrig (Hohe Komprimierung) auszuwählen.

4. Klicken Sie auf OK.

Die Bilddatei wird in dem unter Speichern in (Save in) angegebenen Ordner gespeichert und das E-Mail-Programm wird gestartet.

5. Geben Sie den Empfänger, das Thema und die E-Mail-Nachricht ein.

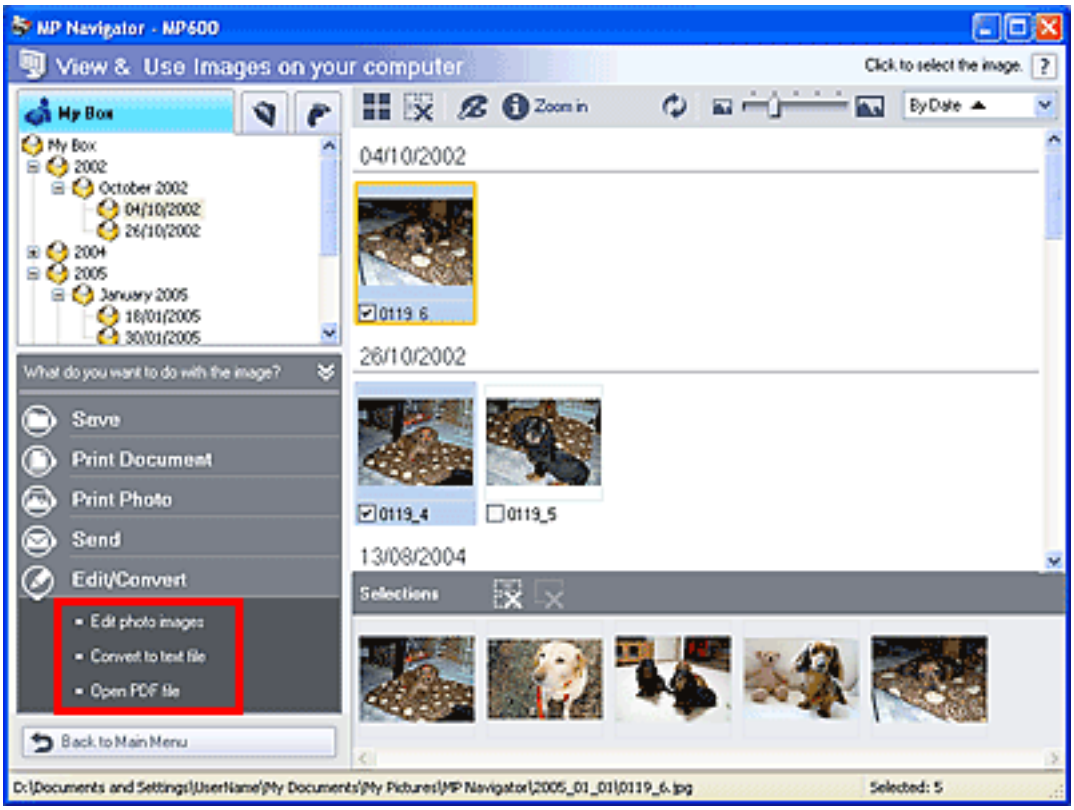
Weitere Informationen zu den E-Mail-Einstellungen finden Sie im Handbuch Ihres E-Mail-Programms.

Nach oben

Daten bearbeiten

Sie können die zum Lieferumfang dieses Geräts gehörenden Anwendungen verwenden, um gescannte Fotos zu bearbeiten und gescannte Dokumente in Textdateien zu konvertieren.

Scannen bzw. importieren Sie Bilder in MP Navigator und legen Sie fest, wie mit den Bildern verfahren werden soll.



Hinweis

Weitere Informationen zum Scannen bzw. Importieren von Bildern in MP Navigator finden Sie in den entsprechenden Abschnitten weiter unten.

- Mit MP Navigator scannen
- Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen
- Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)
- Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren
- Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

Gescannte Fotos bearbeiten

Mit ArcSoft PhotoStudio können Sie ausgewählte Bilder bearbeiten und Farben korrigieren.
© ArcSoft, Inc. Alle Rechte vorbehalten für PhotoStudio.

1. Wählen Sie das Bild aus, klicken Sie auf Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert) und dann auf Fotos bearbeiten (Edit photo images) in der Liste.

ArcSoft PhotoStudio wird gestartet.

Wichtig

Die Schaltfläche Fotos bearbeiten (Edit photo images) wird nur angezeigt, wenn ArcSoft PhotoStudio installiert ist.

2. Konfigurieren Sie die ArcSoft PhotoStudio-Einstellungen gemäß Ihren Anforderungen.

Ziehen Sie hierzu das ArcSoft PhotoStudio-Handbuch zu Rate.

Dokumente in Textdateien konvertieren

Mit ScanSoft OmniPage SE können Sie den als Bild gescannten Text aus Zeitschriften und Zeitungen in Textdaten (Zeichen) konvertieren. Die in Text konvertierten Daten können anschließend in einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden.

Wichtig

- Diese Funktion ist je nach Produkt und Region nicht verfügbar.

1. Wählen Sie das Bild aus, klicken Sie auf **Bearbeiten/Konvertieren** (Edit/Convert) und dann auf **In Textdatei konvertieren** (Convert to text file) in der Liste.

ScanSoft OmniPage SE wird gestartet.

Wichtig

- Die Schaltfläche **In Textdatei konvertieren** (Convert to text file) wird nur angezeigt, wenn ScanSoft OmniPage SE installiert ist.

2. Konvertieren Sie die Daten mit ScanSoft OmniPage SE in Text.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie im ScanSoft OmniPage SE-Handbuch.

PDF-Dateien bearbeiten

Sie können PDF-Dateien mit der konfigurierten Anwendung öffnen, bearbeiten oder drucken.

1. Wählen Sie eine PDF-Datei aus.

Hinweis

- PDF-Dateien können nur im Bildschirm **Speicherkarte** und im Bildschirm **Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden** ausgewählt werden.
  - Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren
  - Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

2. Klicken Sie auf **Bearbeiten/Konvertieren** (Edit/Convert) und dann auf **PDF-Datei öffnen** (Open PDF file) in der Liste.

Die mit PDF-Dateien verknüpfte Anwendung wird geöffnet.

Wichtig

- Die Schaltfläche **PDF-Datei öffnen** (Open PDF file) wird nur angezeigt, wenn die mit PDF-Dateien verknüpfte Anwendung installiert ist.

3. Konfigurieren Sie die Einstellungen in der Anwendung, mit der Sie die PDF-Datei geöffnet haben, und bearbeiten und drucken Sie die Dateien anschließend.

Weitere Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie im Handbuch der entsprechenden Anwendung.

Nach oben

Erweitertes Scannen

Im folgenden Abschnitt werden erweiterte Scanverfahren erläutert.

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear scannen

Mit festgelegten Bildkorrekturen scannen

Mit festgelegten Helligkeits- und Farbeinstellungen scannen

Mit festgelegten Bildkorrekturen scannen

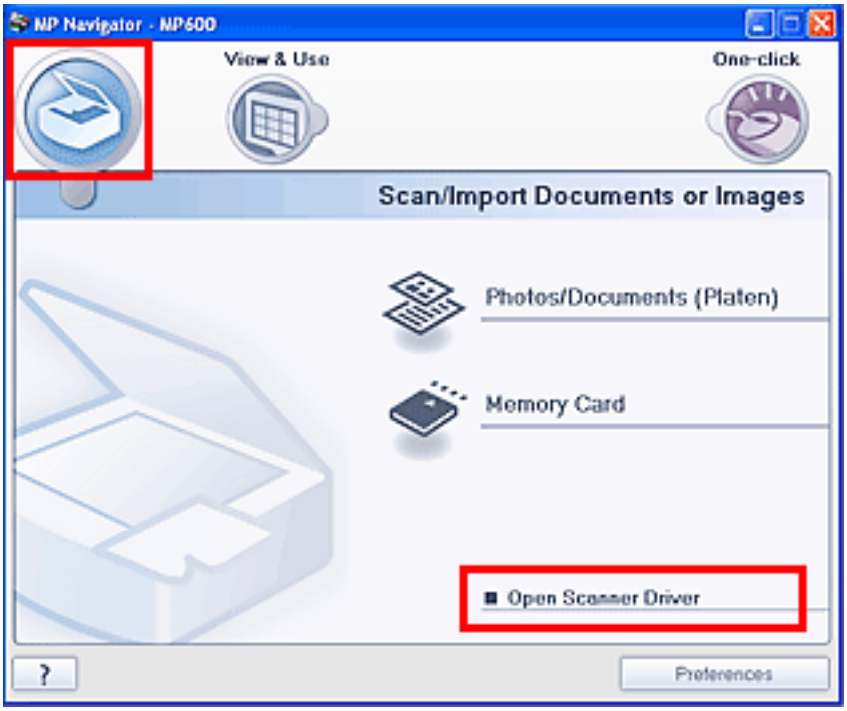
Legen Sie beim Scannen anzuwendende Bildkorrekturen in ScanGear fest.

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

2. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

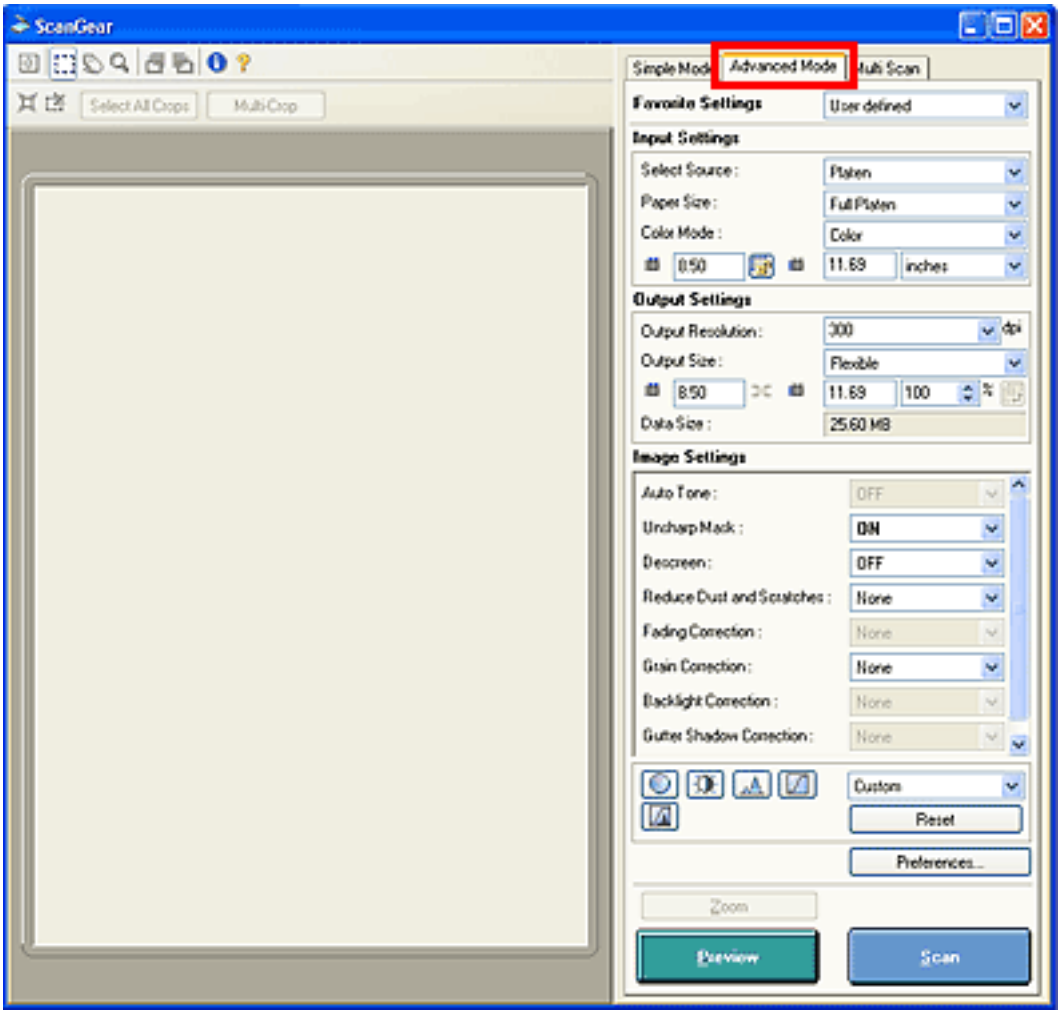
3. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver).



Der ScanGear-Bildschirm wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf das Register Erweiterter Modus (Advanced Mode).

Das Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) wird angezeigt.



5. Legen Sie die gewünschten Eingabe-Einstellungen (Input Settings) und Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) für das zu scannende Dokument fest.

Hinweis

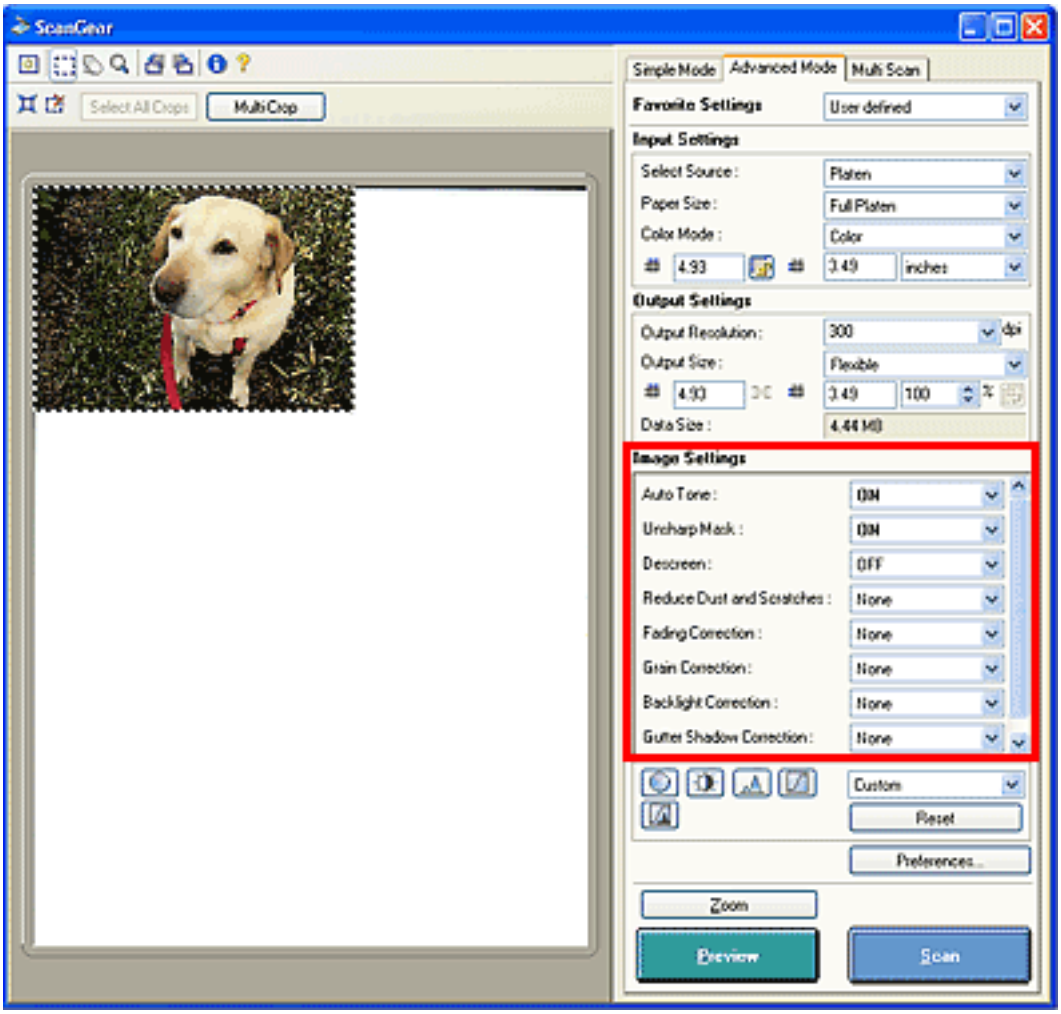
Detaillierte Informationen zu Eingabe-Einstellungen (Input Settings) und Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) finden Sie in den folgenden Abschnitten.

- Eingabe-Einstellungen
- Ausgabe-Einstellungen

6. Klicken Sie auf Vorschau (Preview) und prüfen Sie das zu scannende Dokument.

7. Passen Sie die Bildeinstellungen (Image Settings) an.

Legen Sie die Einstellungen für die Bildkorrektur fest.



Autom. Tonwert (Auto Tone)

Im angegebenen Bereich des Bilds wird automatisch die optimale Helligkeit eingestellt.

Scharfzeichnen (Unsharp Mask)

Die Konturen eines Bilds werden betont, so dass das Bild schärfer wird.

Glätten (Descreen)

Diese Funktion wird zur Reduzierung von ungleichmäßigen Farbverläufen und Streifen in gedruckten Fotografien und Bildern verwendet.

Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches)

Gescannte Fotos können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Mit dieser Einstellung werden Staub und Kratzer auf Fotos im gescannten Bild reduziert.

Farbkorrektur (Fading correction)

Diese Option wird verwendet, um Fotos zu korrigieren, die im Verlauf der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben.

Bildglättung (Grain Correction)

Mit dieser Option können Sie die Körnigkeit in einem Foto reduzieren, das unter Verwendung eines hoch empfindlichen Films erstellt wurde.

egenlichtkorrektur (Backlight correction)

Korrigiert Fotos, die bei Gegenlicht aufgenommen wurden.

Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction)

Behebt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

Wichtig

- Es gibt einige wichtige Hinweise zu dieser Funktion. Beachten Sie die Hinweise auf der folgenden Seite, wenn Sie diese Funktion

verwenden.
"Bundstegschattenkorrektur" unter "Bildeinstellungen" im Register Erweiterter Modus

Hinweis

- Unter "Bildeinstellungen" finden Sie weitere Informationen zur Option Bildeinstellungen (Image Settings).

8. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen im Register Scannen des Dialogfelds Voreinstellungen im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) festgelegt werden.
  - Register Scannen

Nach oben

Mit festgelegten Helligkeits- und Farbeinstellungen scannen

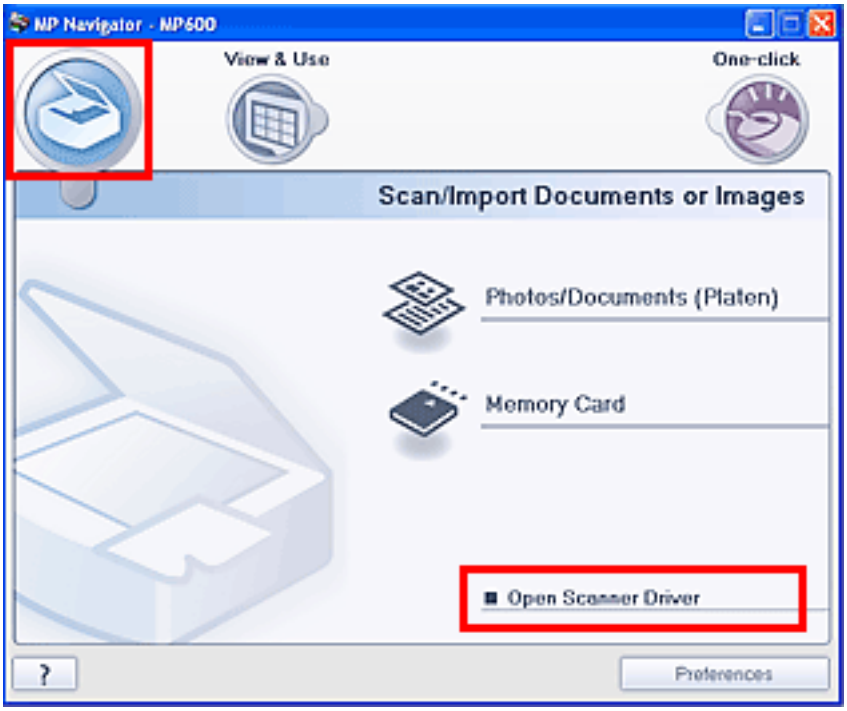
Legen Sie die beim Scannen zu verwendenden Helligkeits-, Farbton- und sonstigen Einstellungen in ScanGear fest.

1. Legen Sie das Dokument mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche.

2. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie in der Windows-Taskleiste auch auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

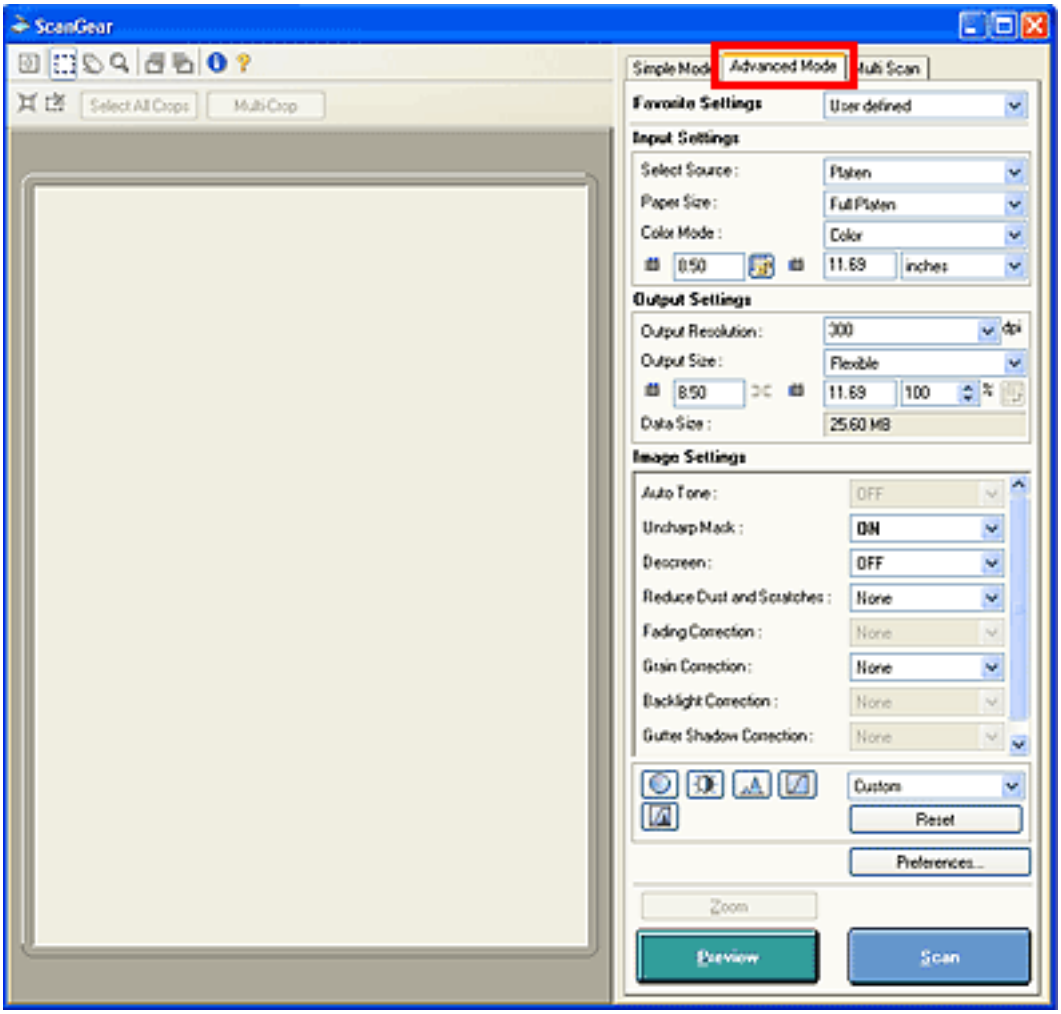
3. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver).



Der ScanGear-Bildschirm wird angezeigt.

4. Klicken Sie auf das Register Erweiterter Modus (Advanced Mode).

Das Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) wird angezeigt.



5. Legen Sie die gewünschten Eingabe-Einstellungen (Input Settings) und Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) für das zu scannende Dokument fest.

Hinweis

Detaillierte Informationen zu Eingabe-Einstellungen (Input Settings) und Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) finden Sie in den folgenden Abschnitten.

- Eingabe-Einstellungen
- Ausgabe-Einstellungen

6. Klicken Sie auf Vorschau (Preview) und prüfen Sie das zu scannende Dokument.

7. Passen Sie die Bildeinstellungen (Image Settings) wie erforderlich an.

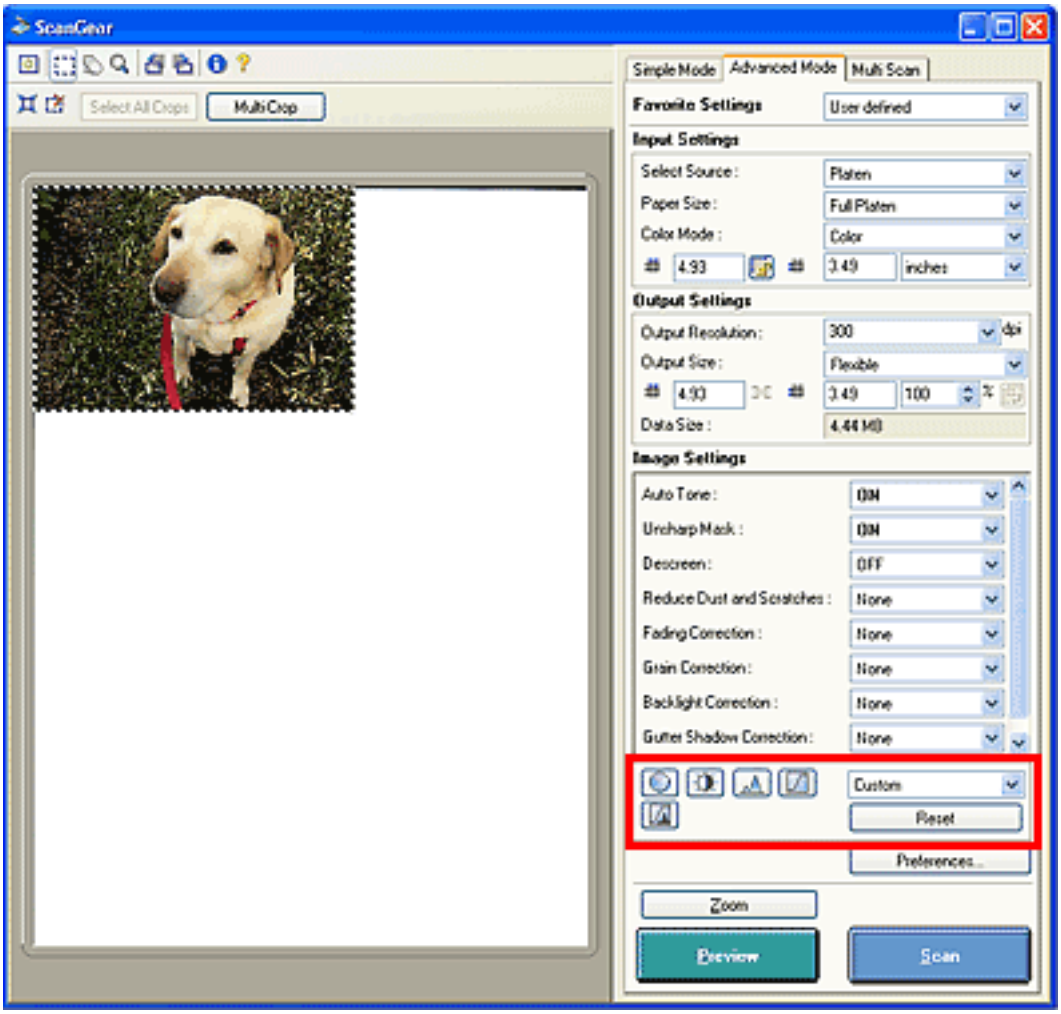
Hinweis

Legen Sie Bildkorrekturen wie z. B. die automatische Farbanpassung und die Reduzierung von Moiré-Effekten unter Bildeinstellungen (Image Settings) fest.

- Bildeinstellungen

8. Mit Hilfe der Schaltflächen für die Farbeinstellung können Sie die Farben des Bilds anpassen.

Klicken Sie auf die Schaltfläche für die gewünschte Korrektur. Das entsprechende Dialogfeld wird geöffnet. Geben Sie die Helligkeit, den Farbton usw. an.



Sättigung/ Farbbalance	Mit dieser Option werden die Lebendigkeit und die Farbtöne des Bilds angepasst. Sie können Bilder korrigieren, die im Verlauf der Zeit verblasst sind oder einen Farbstich haben.
Helligkeit/Kontrast	Mit dieser Option werden die Helligkeit und der Kontrast auf dem Bildschirm angepasst. Wenn das Originalbild zu dunkel oder zu hell ist oder wenn die Bildqualität unter zu schwachem Kontrast leidet, können Sie die Helligkeit und den Kontrast verändern.
Histogramm	In einem Histogramm wird die Datenkonzentration auf den einzelnen Helligkeitspegeln eines Bilds dargestellt. Sie können die dunkelste Stufe (Schatten) und die hellste Stufe (Spitzlichter) eines Bild festlegen, die Stufen abschneiden und den Tonmittelbereich des Bilds ausdehnen.
Farbtonkurve - Einstellungen	Sie können feine Anpassungen an der Helligkeit eines bestimmten Bildbereichs vornehmen, indem Sie die Art der Farbtonkurve auswählen. Dabei handelt es sich um ein Diagramm, das die Balance zwischen Farbeingabe und Farbausgabe erkennen lässt.
Letzte Prüfung	Mit dieser Option können Sie die Farbeinstellungen ein letztes Mal überprüfen. Wenn Sie diese Option wählen, werden die endgültige angepasste Farbtonkurve und das aus der Bildverarbeitung abgeleitete Histogramm angezeigt.
Grenzwert	Wenn Sie Farb- oder Graustufenbilder in Schwarzweiß umwandeln, ist es erforderlich, mittlere Farbtöne in Schwarz oder Weiß einzuteilen. Die Grenze zwischen Schwarz und Weiß wird durch einen Grenzwert definiert. Durch Anpassen des Grenzwerts können Sie eine schärfere Darstellung von Textzeichen erreichen oder ein Durchschimmern des Schriftbilds auf der Rückseite des Papiers bei Zeitungen verhindern.
Benutzerdefiniert (Custom)	Sie können die mit den Schaltflächen für die Farbeinstellung vorgenommenen Einstellungen für die Sättigung/Farbbalance, die Farbtonkurve und den Schwellenwert unter einem beliebigen Namen speichern.
Zurücksetzen (Reset)	Sie können alle Anpassungen von Sättigung/Farbbalance, Helligkeit/Kontrast, Histogramm und Farbtonkurve auf die Standardwerte zurücksetzen.

Hinweis

- Weitere Informationen zu den Schaltflächen für die Farbeinstellung finden Sie unter "Schaltflächen für die Farbeinstellung".

9. Klicken Sie auf Scannen (Scan).

Der Scanvorgang wird gestartet.

Hinweis

- Das Verhalten von ScanGear nach dem Scannen kann unter Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen im Register Scannen des Dialogfelds Voreinstellungen im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) festgelegt werden.
  - Register Scannen

Nach oben

MP Navigator-Bildschirme

In den folgenden Abschnitten werden die Bildschirme und Funktionen sowie die Verwendung von MP Navigator beschrieben.

Register Dokumente oder Bilder scannen/importieren

Register Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden

Register Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

Dialogfeld Voreinstellungen

Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen

Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche)

Bildschirm Speicherkarte

Bildschirm Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden

Dialogfeld Bildverbesserung

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Dialogfeld Einstellungen speichern

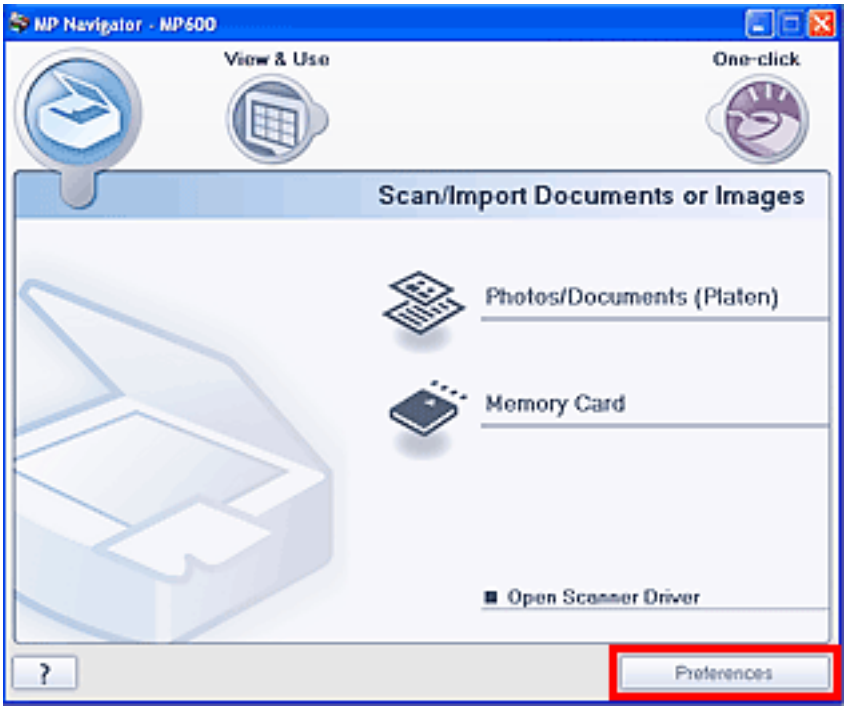
In MP Navigator auf dem Bedienfeld ein Verhalten für einen Befehl auswählen

MP Navigator bietet Ihnen die Möglichkeit, das Verhalten festzulegen, das durch Drücken der Taste Color Start oder Black Start ausgelöst wird. Sie können das Verhalten für jedes Ereignis einzeln festlegen.

1. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie auch in der Windows-Taskleiste auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

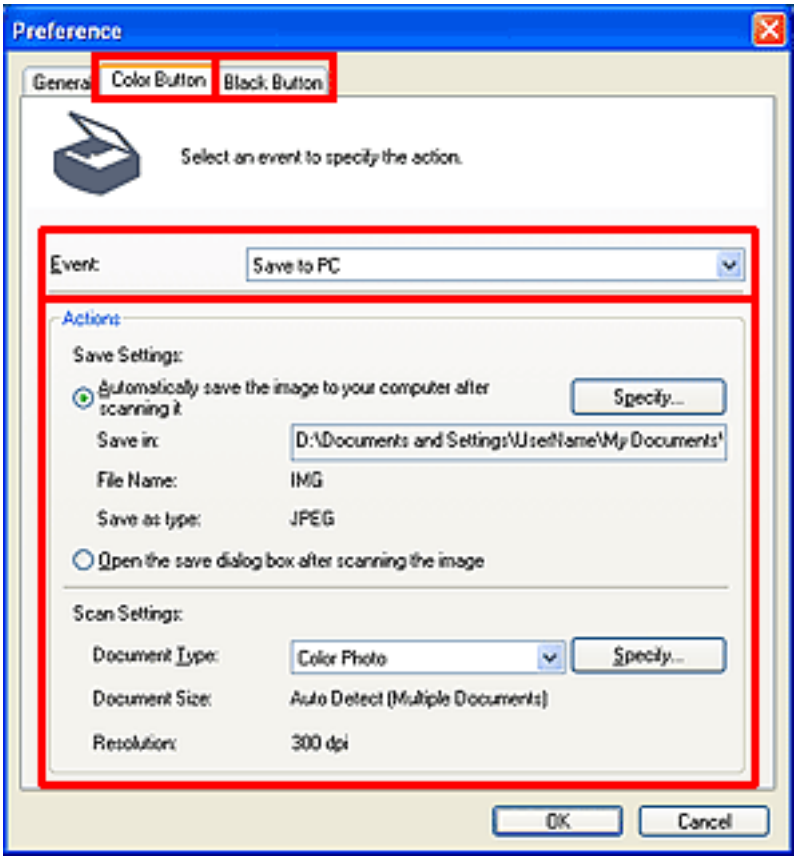
MP Navigator wird geöffnet.

2. Klicken Sie auf Voreinstellungen (Preferences).



Das Dialogfeld Voreinstellungen (Preference) wird geöffnet.

3. Wählen Sie im Register Farbe-Taste (Color Button) oder Schwarz-Taste (Black Button) ein Ereignis (Event) aus und legen Sie eine Aktion (Action) fest.



Ausführliche Informationen zu den verfügbaren Einstellungen finden Sie unter Register Farbe-Taste/Schwarz-Taste.

4. Klicken Sie auf OK.

Wenn Sie die Taste Color Start oder Black Start am Gerät drücken, wird der Vorgang gemäß den Einstellungen für den Scan-Modus durchgeführt.

Nach oben

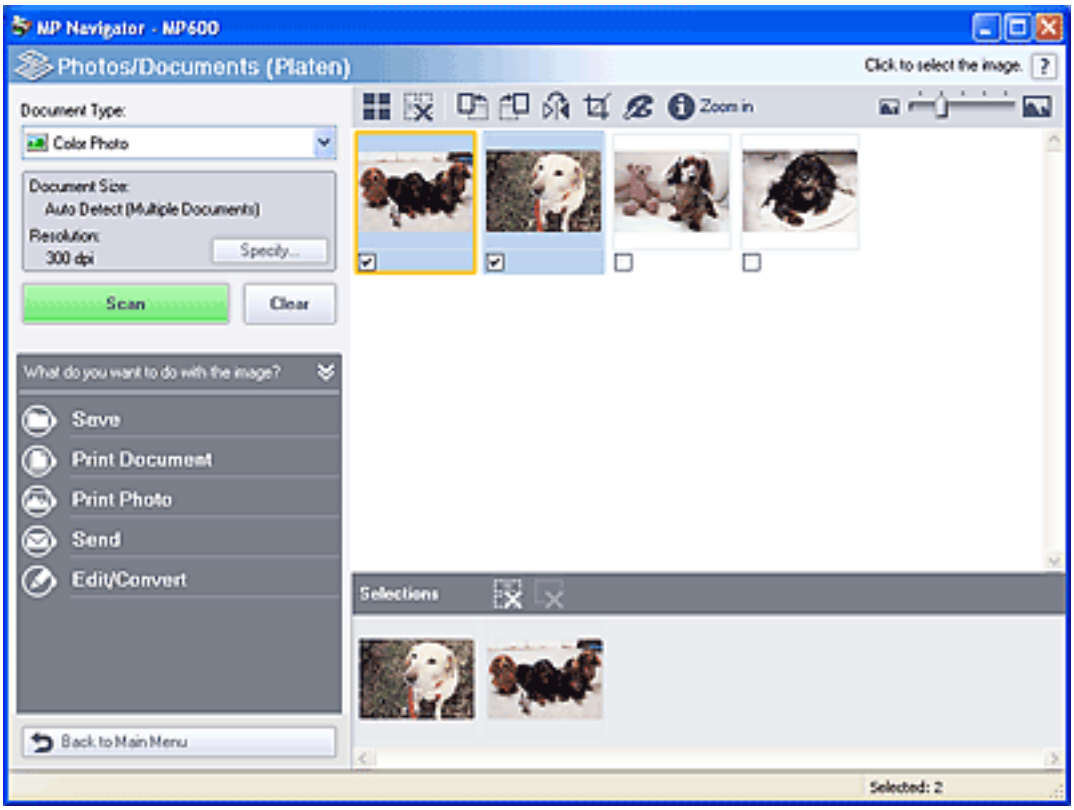
Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche)

Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Fotos/Dokumente (Auflagefläche) im Hauptmenü. Öffnen Sie dieses Dialogfeld, wenn Sie Dokumente scannen, die sich auf der Auflagefläche befinden.

Mit MP Navigator scannen

Hinweis

- Erläuterungen zu den Namen jedes Bereichs im Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)) finden Sie im Abschnitt "MP Navigator-Bildschirme" unter "Erste Schritte."



Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wählen Sie zum Scannen von Fotos die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto. Wählen Sie zum Scannen von Textdokumenten die Option Farbdokument, Schwarzweißdokument oder Text (OCR). Um Zeitschriften zu scannen, wählen Sie Zeitschrift (Farbe).

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Scannen (Scan)

Führen Sie einen Scanvorgang durch.

Löschen (Clear)

Löschen Sie alle im Miniaturbildbereich angezeigten Bilder.

Wichtig

Bilder, die auf dem Computer nicht gespeichert sind, werden gelöscht. Um die Bilder beizubehalten, wählen Sie Speichern (Save) oder eine andere Methode zum Speichern der Bilder auf dem Computer, bevor Sie auf Löschen (Clear) klicken.

Bereich für Aufgabenschaltflächen

Geben Sie an, welche Aktion für das ausgewählte Bild ausgeführt werden soll. In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Schaltflächen.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Wichtig

Die Aufgabenschaltflächen werden angezeigt, wenn die entsprechenden Anwendungen installiert sind.
Die Schaltflächen und ihre zugehörigen Anwendungen lauten wie folgt:

Aufgabenschaltfläche		Zugehörige Anwendung
Foto drucken (Print Photo)	Foto drucken	Easy-PhotoPrint
	CD-R-Druck	CD-LabelPrint
Bearbeiten/Konvertieren (Edit/Convert)	Fotos bearbeiten	ArcSoft PhotoStudio
	In Textdatei konvertieren	ScanSoft OmniPage SE

© ArcSoft, Inc. Alle Rechte vorbehalten für PhotoStudio.

(Alle auswählen)

Wählt alle Bilder im Miniaturbildbereich aus.

(Alle abbrechen)

Hebt die Auswahl aller Bilder im Miniaturbildbereich auf.

(Drehung nach links)

Dreht das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen) um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.

(Drehung nach rechts)

Dreht das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen) um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

(Invertieren)

Invertiert das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen) horizontal.

(Beschneiden)

Beschneidet das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen). Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Bildschirm Beschneiden zu öffnen und den Beschneiderahmen anzugeben.

(Bildverbesserung)

Korrigiert das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen). Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld Bildverbesserung zu öffnen und die Helligkeit, den Kontrast und andere Einstellungen für das Bild anzupassen.

Dialogfeld Bildverbesserung

Vergrößern (Zoom in)

Vergrößert das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen). Sie können auch auf das Bild doppelklicken, um es zu vergrößern.

(Anzeigegröße)

Ändert die Größe der im Miniaturbildbereich angezeigten Bilder.

Miniaturbildbereich

Hier werden die von der Auflagefläche gescannten Bilder angezeigt.
Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, um das Bild im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder anzuzeigen.

Bereich für ausgewählte Miniaturbilder

Hier werden die im Miniaturbildbereich ausgewählten Bilder angezeigt.

(Alle abbrechen)

Hebt die Auswahl aller Bilder im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder auf.

(Auswahl abbrechen)

Hebt die Auswahl eines Bilds (mit orangefarbenem Rahmen) im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder auf.

(Schaltfläche für die Anzeige des Handbuchs)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch zu öffnen.

Zurück zum Hauptmenü (Back to Main Menu)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Nach oben

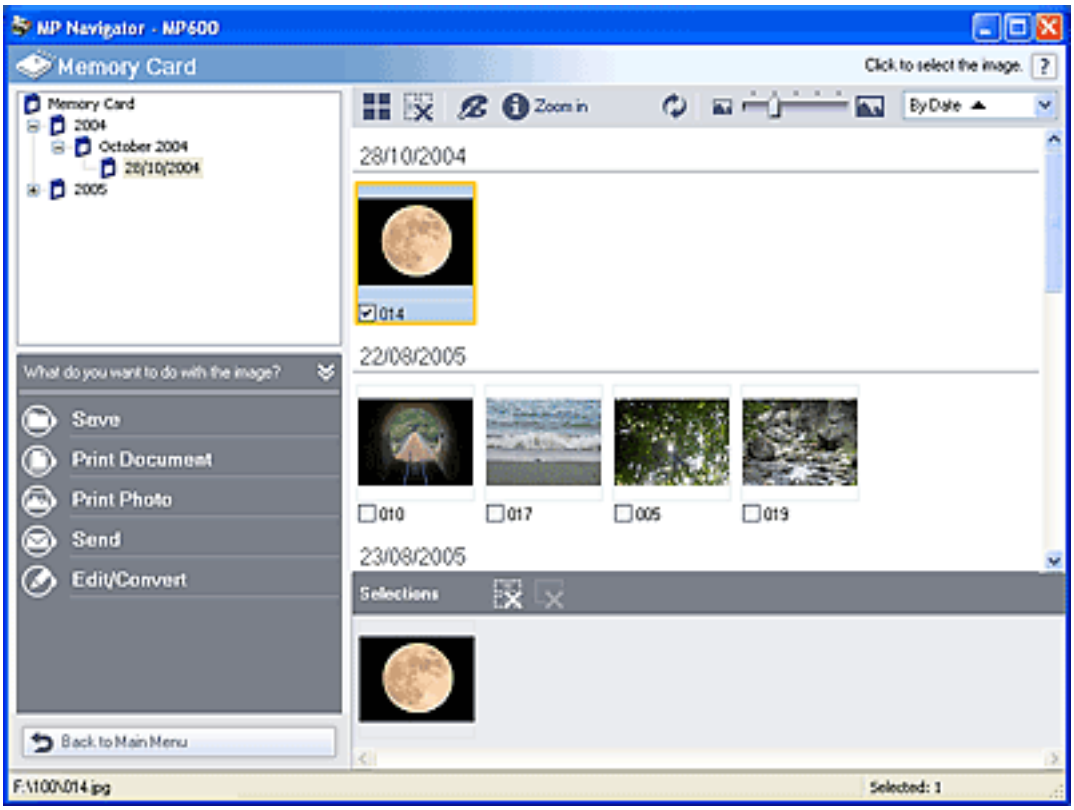
Bildschirm Speicherkarte

Zeigen Sie im Hauptmenü auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Speicherkarte (Memory Card).
Öffnen Sie dieses Dialogfeld, wenn Sie die auf einer Speicherkarte gespeicherten Bilddaten importieren möchten.

Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Hinweis

Erläuterungen zu den Namen jedes Bereichs im Bildschirm Speicherkarte (Memory Card) finden Sie im Abschnitt "MP Navigator-Bildschirme" unter "Erste Schritte".



Speicherkarte (Memory Card)

Zeigt Ordner mit Bildern gruppiert nach Jahr, Jahr/Monat und Jahr/Monat/Tag unter [Speicherkarte] (Memory Card) in der Baumstruktur an. Wählen Sie einen Ordner aus, um seinen Inhalt im Miniaturbildbereich auf der rechten Seite anzuzeigen.
Das Datum des Bilds ist das Datum, an dem das Bild aufgenommen oder aktualisiert wurde.

Bereich für Aufgabenschaltflächen

Geben Sie an, welche Aktion für das ausgewählte Bild ausgeführt werden soll. In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Schaltflächen.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Wichtig

- Die Aufgabenschaltflächen werden angezeigt, wenn die entsprechenden Anwendungen installiert sind.

Die Schaltflächen und ihre zugehörigen Anwendungen lauten wie folgt:

Aufgabenschaltfläche		Zugehörige Anwendung
Foto drucken (Print Photo)	Foto drucken	Easy-PhotoPrint
	CD-R-Druck	CD-LabelPrint
Bearbeiten/Konvertieren (Edit/ Convert)	Fotos bearbeiten	ArcSoft PhotoStudio
	In Textdatei konvertieren	ScanSoft OmniPage SE
	PDF-Datei öffnen	Die mit PDF-Dateien verknüpfte Anwendung

© ArcSoft, Inc. Alle Rechte vorbehalten für PhotoStudio.

(Alle auswählen)

Wählt alle Bilder im Miniaturbildbereich aus.

(Alle abbrechen)

Hebt die Auswahl aller Bilder im Miniaturbildbereich auf.

(Bildverbesserung)

Korrigiert das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen). Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld Bildverbesserung zu öffnen und die Helligkeit, den Kontrast und andere Einstellungen für das Bild anzupassen.

Dialogfeld Bildverbesserung

Wichtig

- Die Funktion zur Bildverbesserung kann nicht auf PDF-Dateien oder binäre Schwarzweißdateien angewandt werden.

Vergrößern (Zoom in)

Vergrößert das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen). Sie können auch auf das Bild doppelklicken, um es zu vergrößern. Bei Auswahl einer PDF-Datei können Sie alle Seiten aktivieren.

(Aktualisieren)

Aktualisiert die im Miniaturbildbereich angezeigten Bilddaten.

(Anzeigegröße)

Ändert die Größe der im Miniaturbildbereich angezeigten Bilder.

(Anordnen nach)

Sortiert Bilder im Miniaturbildbereich nach Datum (aufsteigend oder absteigend).

Miniaturbildbereich

Auf einer Speicherkarte gespeicherte Bilder werden sortiert nach Jahr bzw. Jahr/Monat angezeigt.

Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, um das Bild im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder anzuzeigen.

Bereich für ausgewählte Miniaturbilder

Hier werden die im Miniaturbildbereich ausgewählten Bilder angezeigt.

(Alle abbrechen)

Hebt die Auswahl aller Bilder im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder auf.

(Auswahl abbrechen)

Hebt die Auswahl eines Bilds (mit orangefarbenem Rahmen) im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder auf.

(Schaltfläche für die Anzeige des Handbuchs)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch zu öffnen.

Zurück zum Hauptmenü (Back to Main Menu)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Nach oben

Bildschirm Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden

Zeigen Sie auf Anzeigen und Verwenden im Bildschirm mit dem Hauptmenü und klicken Sie auf Eigene Box (Gescannte/importierte Bilder), Ordner angeben oder Kürzlich gespeicherte Bilder.
Öffnen Sie diesen Bildschirm, um auf Ihrem Computer gespeicherte Bilder anzuzeigen oder zu verwenden.

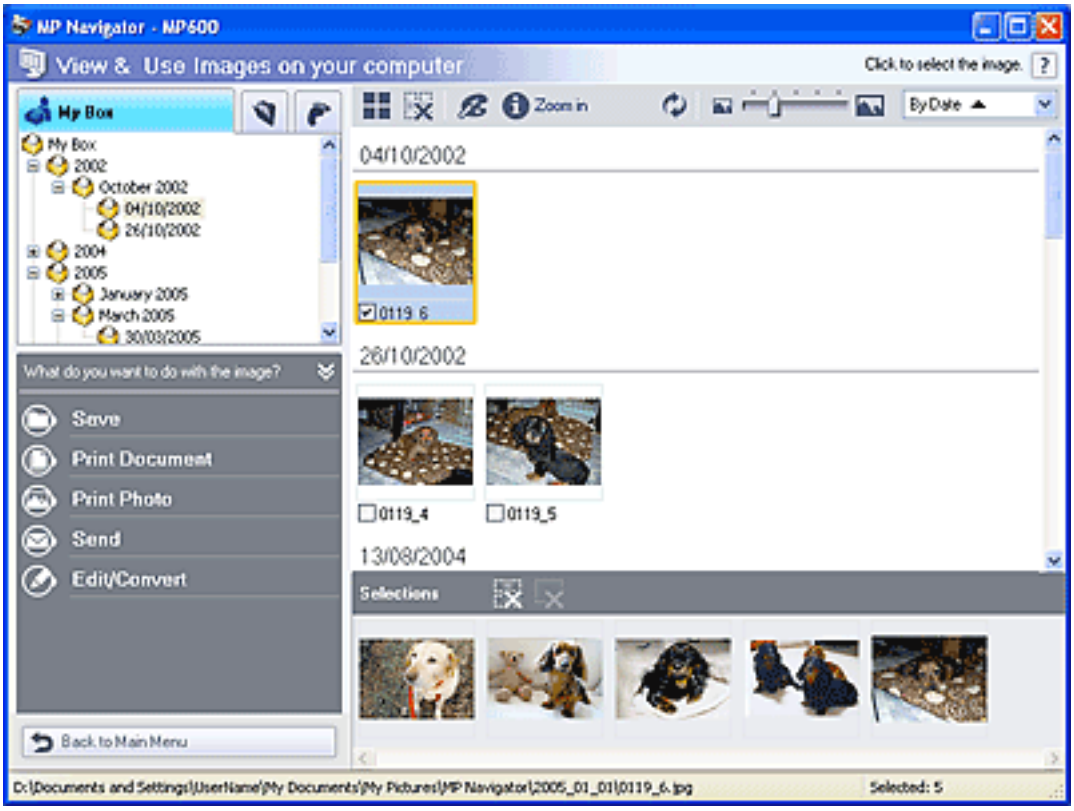
Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

Wichtig

- PDF-Dateien werden nur angezeigt, wenn sie in MP Navigator erstellt wurden. In anderen Anwendungen erstellte PDF-Dateien können nicht angezeigt werden. PDF-Dateien, die in anderen Anwendungsprogrammen bearbeitet wurden, können nicht angezeigt werden, auch dann nicht, wenn sie ursprünglich in MP Navigator erstellt wurden.

Hinweis

- Die Namen der Bereiche des Bildschirms Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your computer) werden im Abschnitt "MP Navigator-Bildschirme" unter "Erste Schritte erläutert."



- Eigene Box (My Box)

Zeigt Ordner mit Bildern gruppiert nach Jahr, Jahr/Monat und Jahr/Monat/Datum unter [Eigene Box] (My Box) in der Baumstruktur an. Wählen Sie einen Ordner aus, um seinen Inhalt im Miniaturbildbereich auf der rechten Seite anzuzeigen.
Das Datum des Bilds ist das Datum, an dem das Bild aufgenommen oder aktualisiert wurde.

- (Ordner angeben)

Zeigt alle Festplatten und Ordner in der Baumstruktur an. Wählen Sie einen Ordner aus, um die Bilder im Miniaturbildbereich auf der

rechten Seite anzuzeigen.

(Kürzlich gespeichert)

Zeigt die Ordner mit Bildern gruppiert nach Datum an, für die kürzlich die Aufgaben [Gescannte/importierte Bilder], [An E-Mail angehängt] oder [An Anwendung gesendet] durchgeführt wurden. Ordner mit Bildern, die vom Gerät gescannt oder von einer Speicherkarte importiert wurden, werden separat in der Baumstruktur angezeigt. Wählen Sie einen Ordner aus, um seinen Inhalt im Miniaturbildbereich auf der rechten Seite anzuzeigen.
Das Datum des Bilds ist das Datum, an dem das Bild gescannt, gesendet oder aktualisiert wurde.

Bereich für Aufgabenschaltflächen

Geben Sie an, welche Aktion für das ausgewählte Bild ausgeführt werden soll. In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zu den einzelnen Schaltflächen.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Wichtig

Die Aufgabenschaltflächen werden angezeigt, wenn die entsprechenden Anwendungen installiert sind.
Die Schaltflächen und ihre zugehörigen Anwendungen lauten wie folgt:

Aufgabenschaltfläche		Zugehörige Anwendung
Foto drucken (Print Photo)	Foto drucken	Easy-PhotoPrint
	CD-R-Druck	CD-LabelPrint
Bearbeiten/Konvertieren (Edit/ Convert)	Fotos bearbeiten	ArcSoft PhotoStudio
	In Textdatei konvertieren	ScanSoft OmniPage SE
	PDF-Datei öffnen	Die mit PDF-Dateien verknüpfte Anwendung

© ArcSoft, Inc. Alle Rechte vorbehalten für PhotoStudio.

(Alle auswählen)

Wählt alle Bilder im Miniaturbildbereich aus.

(Alle abbrechen)

Hebt die Auswahl aller Bilder im Miniaturbildbereich auf.

(Bildverbesserung)

Korrigiert das im Miniaturbildbereich ausgewählte Bild (mit orangefarbenem Rahmen). Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Dialogfeld Bildverbesserung zu öffnen und die Helligkeit, den Kontrast und andere Einstellungen für das Bild anzupassen.

Dialogfeld Bildverbesserung

Wichtig

Die Funktion zur Bildverbesserung kann nicht auf PDF-Dateien oder binäre Schwarzweißdateien angewandt werden.

Vergrößern (Zoom in)

Vergrößert das im Vorschaubereich ausgewählte Bild (das Bild mit einem orangefarbenen Rahmen). Sie können auch auf das Bild doppelklicken, um es zu vergrößern. Bei Auswahl einer PDF-Datei können Sie alle Seiten aktivieren.

(Aktualisieren)

Aktualisiert die im Vorschaubereich angezeigten Bilddaten.

(Anordnen nach)

Ändert die Größe der im Miniaturbildbereich angezeigten Bilder.

(Anordnen nach)

Sortiert Bilder im Miniaturbildbereich nach Name (aufsteigend oder absteigend) oder nach Datum (aufsteigend oder absteigend). Bilder, die unter [Eigene Box] (My Box) oder [Kürzlich gespeicherte Bilder] für die Anzeige ausgewählt wurden, können nur nach Datum (aufsteigend oder absteigend) sortiert werden.

Miniaturbildbereich

Hier werden die Bilder des Ordners angezeigt, der unter Eigene Box, Ordner angeben oder Kürzlich gespeichert ausgewählt wurde.
Wählen Sie das Kontrollkästchen aus, um das Bild im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder anzuzeigen.

Bereich für ausgewählte Miniaturbilder

Hier werden die im Miniaturbildbereich ausgewählten Bilder angezeigt.

(Alle abbrechen)

Hebt die Auswahl aller Bilder im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder auf.

(Auswahl abbrechen)

Hebt die Auswahl eines Bilds (mit orangefarbenem Rahmen) im Bereich für ausgewählte Miniaturbilder auf.

(Schaltfläche für die Anzeige des Handbuchs)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch zu öffnen.

Zurück zum Hauptmenü (Back to Main Menu)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

Nach oben

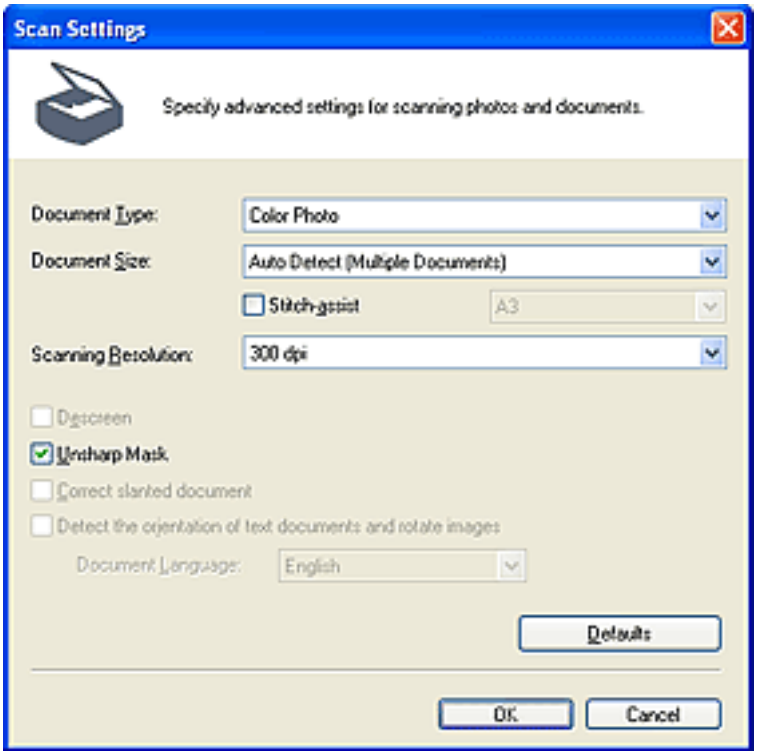
Dialogfeld Scan-Einstellungen

Das Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) wird geöffnet, wenn Sie auf Einstellen... im Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche) klicken.

Im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) können Sie erweiterte Einstellungen für das Scannen von Dokumenten festlegen.

Hinweis

- Die einzustellenden Elemente im Dialogfeld Scan-Einstellungen (Scan Settings) variieren je nach Bildschirm.



Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments. Wählen Sie zum Scannen von Fotos die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto. Wählen Sie zum Scannen von Textdokumenten die Option Farbdokument, Schwarzweißdokument oder Text (OCR). Um Zeitschriften zu scannen, wählen Sie Zeitschrift (Farbe).

Dokumentgröße (Document Size)

Wählen Sie die Größe des zu scannenden Dokuments.
Automatische Erkennung: Die Dokumentgröße wird automatisch erkannt.
Automatische Erkennung (Mehrere Dokumente) (Auto Detect(Multiple Documents)): Sie können mehrere Dokumente gleichzeitig scannen.
Benutzerdefiniert: Sie können die Höhe und Breite des Dokuments in numerischen Werten angeben.

Wichtig

- Wenn Sie Automatische Erkennung wählen, wird die Position oder Größe des Bilds je nach Dokument möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt. Geben Sie in diesem Fall die Dokumentgröße, z. B. A4 oder Letter, gemäß dem zu scannenden Dokument an und richten Sie eine Ecke des Dokuments an der durch einen Pfeil gekennzeichneten Ecke der Auflagefläche aus. Wenn Sie Automatische Erkennung (Mehrere Dokumente) (Auto Detect(Multiple Documents)) auswählen, lassen Sie mindestens 1 cm zwischen den Kanten der Auflagefläche und des Dokuments frei. Andernfalls werden einige Bilder möglicherweise

nicht in der korrekten Position und Größe gescannt.

- Sie können Automatische Erkennung (Mehrere Dokumente) (Auto Detect(Multiple Documents)) oder Automatische Erkennung nicht auswählen, wenn Dokumenttyp (Document Type) auf Text (OCR) gesetzt ist.

Assistent zum Zusammenfügen (Stitch-assist)

Aktivieren Sie die Option [Assistent zum Zusammenfügen], um die linke und rechte Hälfte eines Bilds, das größer als die Auflagefläche ist, separat zu scannen und sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu einem Bild zusammenzufügen.

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

Scan-Auflösung (Scanning Resolution)

Wählen Sie die Auflösung, mit der die Dokumente gescannt werden sollen. Sie können die folgenden Scan-Auflösungen angeben:
Text (OCR): 300/400/600
Andere: 75/100/150/200/300/400/600

Auflösung festlegen

Glätten (Descreen)

Aktivieren Sie diese Option, um die Moiré-Effekte beim Scannen zu reduzieren.
Gedruckte Fotos und Bilder werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Verteilung der Punkte zu Interferenzen führt, wodurch die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht. Mit der Funktion Glätten (Descreen) wird der Moiré-Effekt reduziert.

Wichtig

- Wenn Dokumenttyp (Document Type) auf Farbfoto (Color Photo), Schwarzweißfoto oder Text (OCR) gesetzt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Glätten aktivieren.

Scharfzeichnen (Unsharp Mask)

Aktivieren Sie diese Option, wenn Sie die Konturen eines Bilds betonen und schärfer darstellen möchten.

Wichtig

- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) ausgewählt wurde.

Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document)

Aktivieren Sie diese Option, wenn der gescannte Text erkannt und der Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments korrigiert werden soll.

Wichtig

- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto ausgewählt wurde.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) aktivieren.
- Die Neigung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind.
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten.
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten.
  - Dokumente mit wenig Text.
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder oder handschriftlichen Text enthalten.
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images)

Aktivieren Sie diese Option, wenn die Ausrichtung des Dokuments anhand des gescannten Texts erkannt und das gescannte Bild in die richtige Ausrichtung gedreht werden soll. Wählen Sie unter Dokumentsprache(Document Language) die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

Wichtig

- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto ausgewählt wurde.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) aktivieren.
- Abhängig von der Region ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Je nach Dokumentsprache funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht. Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300-600 dpi.
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8-48 Punkt.
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten.
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund.

Dokumentsprache (Document Language)

Wählen Sie die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

Wichtig

- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Farbfoto (Color Photo) oder Schwarzweißfoto ausgewählt wurde.

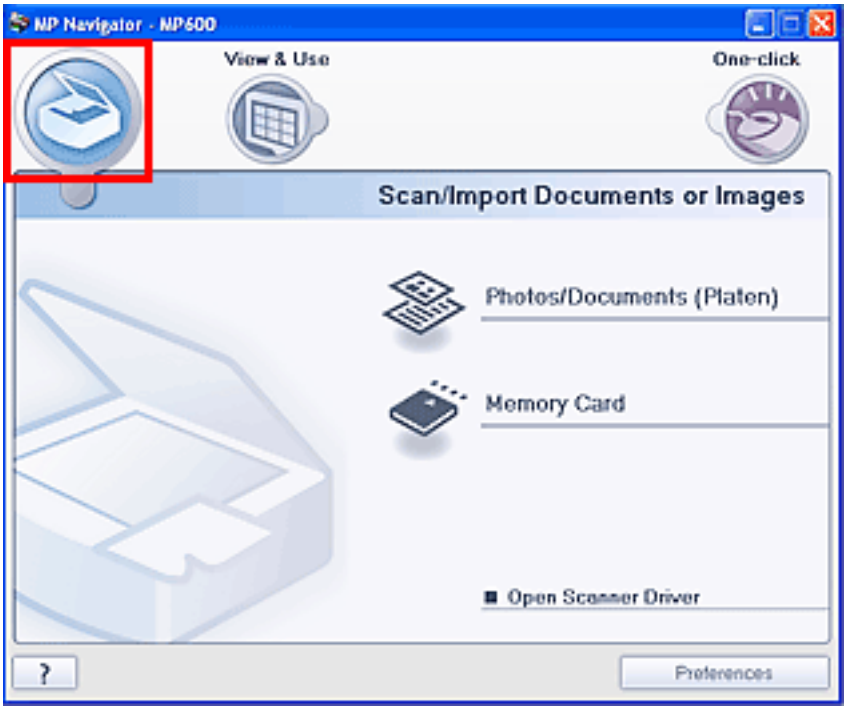
Standard (Defaults)

Klicken Sie auf diese Option, um die werkseitigen Einstellungen wiederherzustellen.

Nach oben

Register Dokumente oder Bilder scannen/importieren

Zeigen Sie auf Scannen/Importieren im Hauptmenü, um das Register Dokumente oder Bilder scannen/importieren (Scan/Import Documents or Images) anzuzeigen.
Sie können Fotos oder Dokumente scannen und auf einer Speicherkarte gespeicherte Bilder importieren.



Fotos/Dokumente (Auflagefläche)

Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche) (Photos/Documents (Platen)) zu öffnen.

Sie können Fotos und Dokumente scannen.

Mit MP Navigator scannen

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Speicherkarte

Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm Speicherkarte (Memory Card) zu öffnen.

Sie können die auf einer Speicherkarte gespeicherten Bilder importieren.

Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Scanner-Treiber öffnen (Open Scanner Driver)

Klicken Sie auf diese Option, um ScanGear zu öffnen.

Verwenden Sie ScanGear, um mit erweiterten Einstellungen zu scannen.

Mit ScanGear scannen

Mit festgelegten Bildkorrekturen scannen

Mit festgelegten Helligkeits- und Farbeinstellungen scannen

Voreinstellungen

Legen Sie für die MP Navigator-Funktionen erweiterte Einstellungen fest.

(Schaltfläche für die Anzeige des Handbuchs)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch zu öffnen.

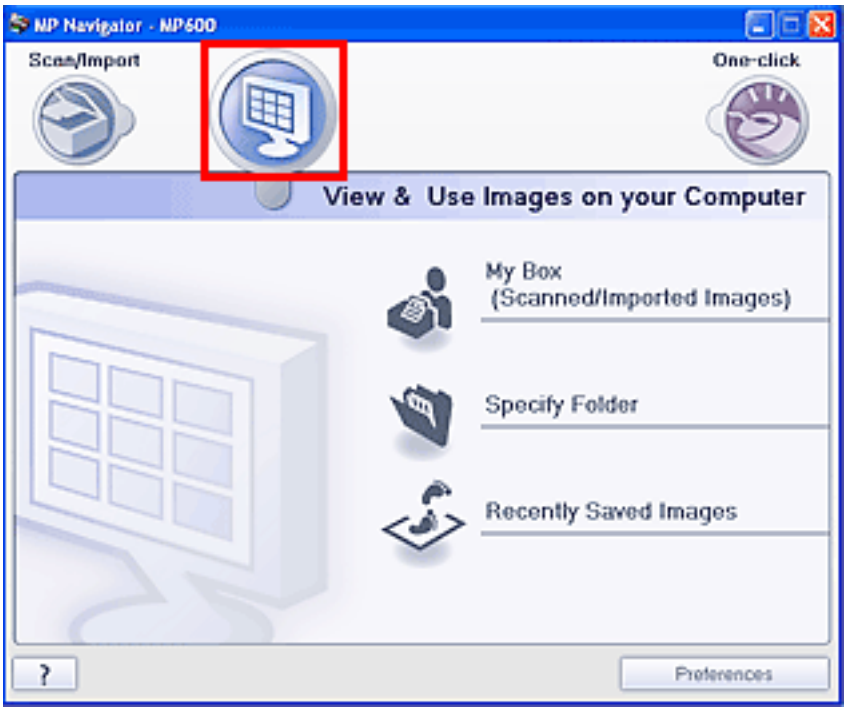
Nach oben

Register Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden

Zeigen Sie auf Anzeigen und verwenden im Hauptmenü, um das Register Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer) anzuzeigen.
Sie können auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen und diese drucken oder an eine E-Mail anhängen. Sie können die Bilder auch mit Hilfe der zum Lieferumfang gehörenden Anwendungen bearbeiten.

Hinweis

- Informationen zum Öffnen und Verwenden von Bildern, die auf einem Computer gespeichert sind, finden Sie unter "Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen."



Eigene Box (Gescannte/importierte Bilder)

Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden zu öffnen, in dem das Register Eigene Box angezeigt wird.
Sie können unter [Eigene Box] gespeicherte Bilder öffnen und verwenden.
[Eigene Box] ist ein spezifischer Ordner zum Speichern von Bildern, die mit MP Navigator gescannt wurden.

Hinweis

- [Eigene Box] befindet sich im folgenden Ordner:
  - Windows XP/Me/2000: MP Navigator in Eigene Bilder
  - Windows 98: MP Navigator in Eigene Dateien

Ordner angeben

Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your computer) zu öffnen, in dem das Register Ordner angeben (Specify Folder) angezeigt wird.
Sie können in spezifischen Ordnern gespeicherte Bilder öffnen und verwenden.

Kürzlich gespeicherte Bilder

Klicken Sie auf diese Option, um den Bildschirm Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your computer) mit dem Register Kürzlich gespeichert (Recently Saved) im Vordergrund zu öffnen.
Sie können Bilder öffnen und verwenden, für die kürzlich die Aufgaben [Scannen/Importieren], [An E-Mail angehängt] oder [An Anwendung gesendet] durchgeführt wurden.

Voreinstellungen

Legen Sie für die MP Navigator-Funktionen erweiterte Einstellungen fest.

(Schaltfläche für die Anzeige des Handbuchs)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch zu öffnen.

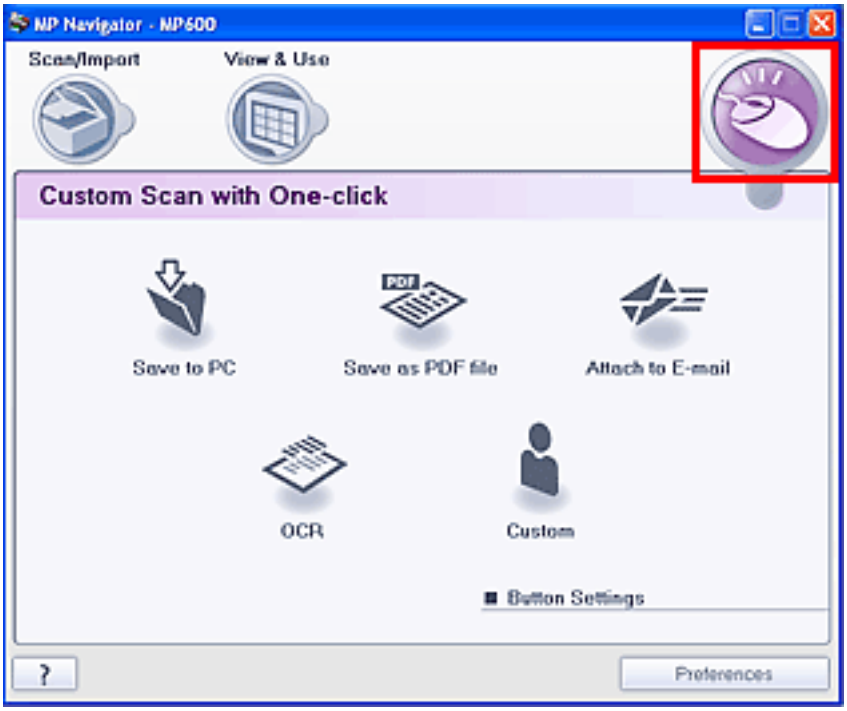
Nach oben

Register Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

Zeigen Sie auf Ein-Klick im Hauptmenü, um das Register Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen (Custom Scan with One-click) anzuzeigen.
Sie können durch einmaliges Klicken auf das entsprechende Symbol mehrere Arbeitsschritte hintereinander (vom Scannen bis zum Speichern) ausführen.

Hinweis

- Informationen zum Ein-Klick-Scannen finden Sie unter "Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen."



Auf dem PC speichern (Save to PC)

Scannen Sie Dokumente oder Fotos und speichern Sie sie auf einem Computer.

Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file)

Scannen Sie Dokumente und speichern Sie sie als PDF-Dateien.

Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail)

Scannen Sie Dokumente oder Fotos und hängen Sie sie an eine E-Mail an.

OCR

Scannen Sie Textdokumente und öffnen Sie sie in ScanSoft OmniPage SE.

Wichtig

- Die Schaltfläche OCR wird nur angezeigt, wenn ScanSoft OmniPage SE installiert ist.

Benutzerdefiniert (Custom)

Scannen Sie Dokumente oder Fotos und öffnen Sie sie in der Anwendung, die im Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen angegeben ist.

Schaltflächeneinstellungen

Legen Sie die mit den einzelnen Schaltflächen durchzuführenden Aktionen fest.

Voreinstellungen

Legen Sie für die MP Navigator-Funktionen erweiterte Einstellungen fest.

(Schaltfläche für die Anzeige des Handbuchs)

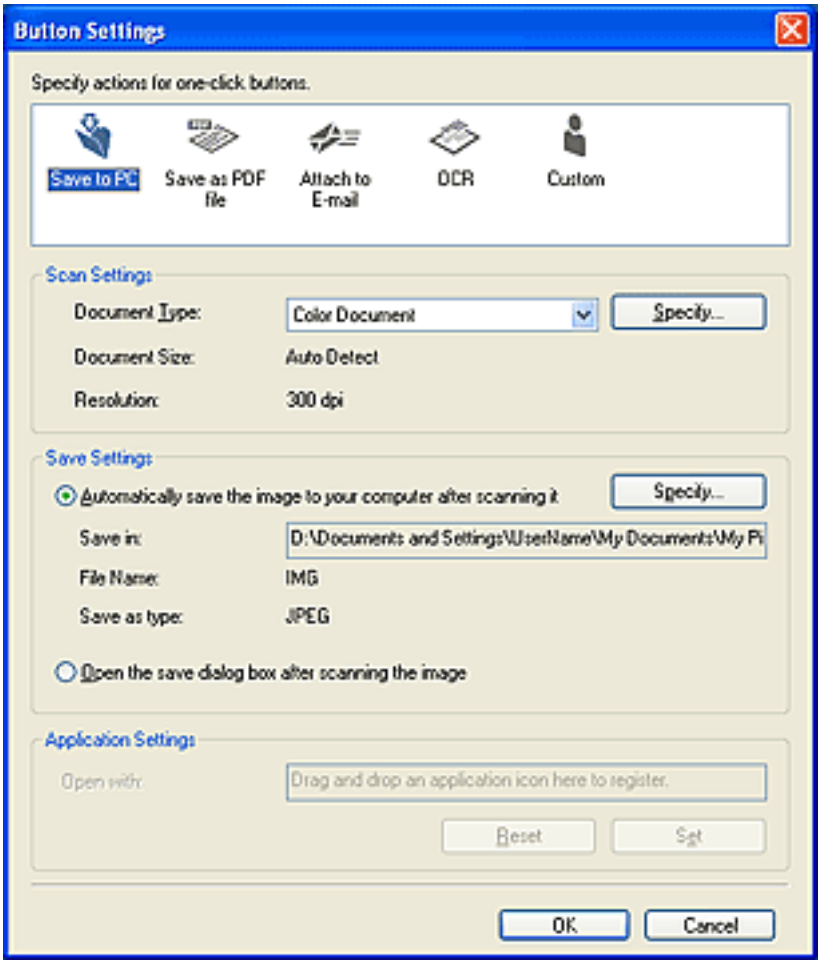
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch zu öffnen.

Nach oben

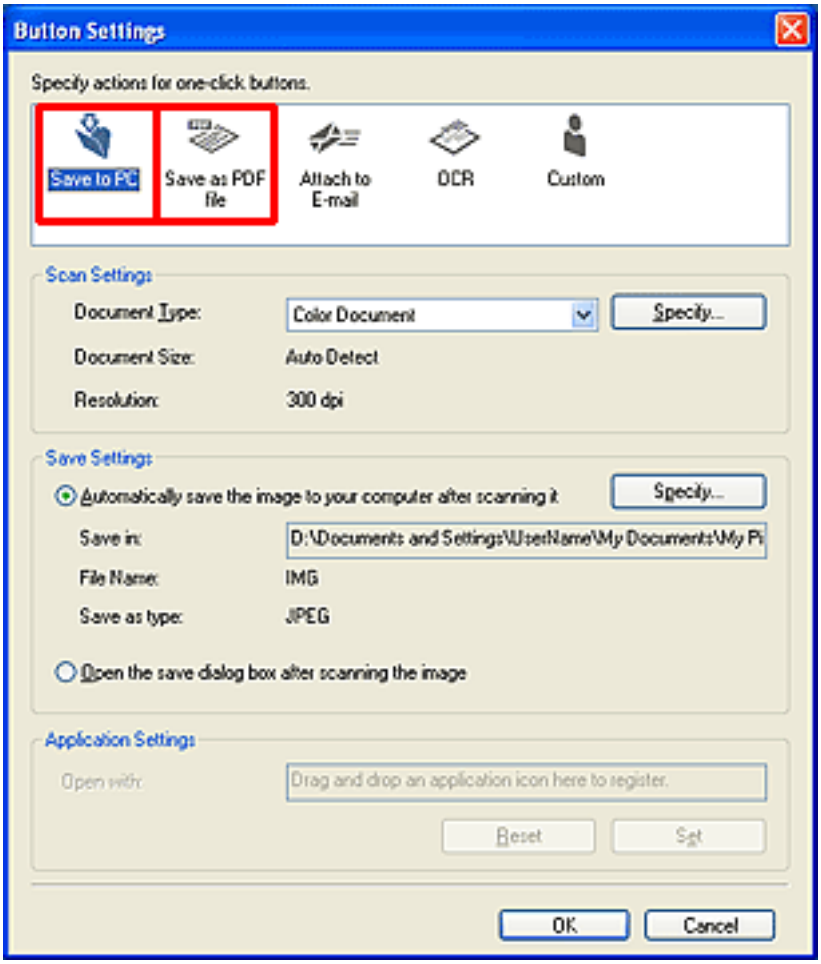
Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen

Klicken Sie auf Schaltflächeneinstellungen im Register Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen, um das Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen (Button Settings) anzuzeigen.
Im Dialogfeld Schaltflächeneinstellungen (Button Settings) können Sie die Aktionen festlegen, die mit den Schaltflächen im Register Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen ausgeführt werden sollen.

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen



■ Auf dem PC speichern/Als PDF-Datei speichern (Save to PC/Save as PDF file)



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Farbfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbfotos.
Schwarzweißfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißfotos.
Farbdokument (Color Document)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbdokumenten.
Schwarzweißdokument	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißdokumenten.
Zeitschrift (Farbe)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbzeitschriften.
Text (OCR)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Textdokumenten.

Wichtig

- Damit das Dokument korrekt gescannt wird, wählen Sie einen zum Dokument passenden Dokumenttyp aus.

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Einstellungen speichern (Save Settings)

Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)

Speichert das Bild nach dem Scannen gemäß Ihren Einstellungen automatisch auf Ihrem Computer
Die Optionen Speichern in (Save in), Dateiname (File Name) und Speichern als (Save as type) werden

angezeigt.

Einstellen... (Specify...)

Hiermit können Sie erweiterte Einstellungen für das Speichern auf Ihrem Computer vornehmen (Speicherort, Dateiname usw.).

Dialogfeld Einstellungen speichern

Nach dem Scannen Dialogfeld [Speichern] öffnen (Open the save dialog box after scanning the image)

Öffnet nach dem Scannen eines Bilds das Dialogfeld zum Speichern, in dem Sie den Zielordner und den Dateinamen angeben können.

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

Öffnen mit (Open with)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Auf dem PC speichern (Save to PC) oder Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) ausgewählt wurde.

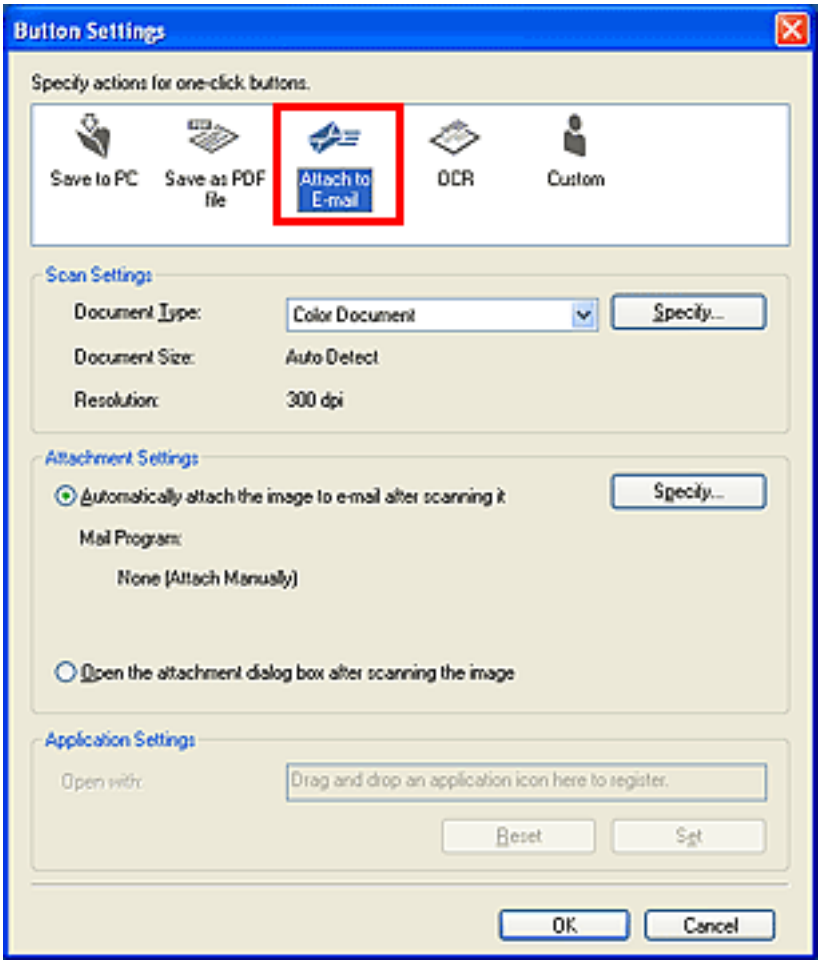
Zurücksetzen (Reset)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Auf dem PC speichern (Save to PC) oder Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) ausgewählt wurde.

Einstellen (Set)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Auf dem PC speichern (Save to PC) oder Als PDF-Datei speichern (Save as PDF file) ausgewählt wurde.

Als E-Mail-Anhang verwenden



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Farbfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbfotos.
Schwarzweißfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißfotos.
Farbdokument (Color Document)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbdokumenten.
Schwarzweißdokument	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißdokumenten.
Zeitschrift (Farbe)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbzeitschriften.

- Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Anhangseinstellungen (Attachment Settings)

- Bild nach dem Scannen automatisch an E-Mail anhängen (Automatically attach the image to e-mail after scanning it)

Erstellt/speichert nach dem Scannen eines Bilds einen Dateianhang. Die unter E-Mail-Programm (Mail Program) ausgewählte E-Mail-Anwendung wird geöffnet und es wird eine neue E-Mail-Nachricht mit dem Anhang erstellt.

- Einstellen... (Specify...)

Wählen Sie diese Option, um erweiterte Einstellungen festzulegen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in Schritt 3 im Abschnitt "Per E-Mail versenden".

- Nach dem Scannen Dialogfeld für Anhänge öffnen (Open the attachment dialog box after scanning the image)

Wenn das Bild gescannt wurde, wird das Dialogfeld für E-Mail-Anhänge geöffnet. Geben Sie das zu verwendende E-Mail-Programm, den Speicherort und den Dateinamen an.

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

- Öffnen mit (Open with)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail) ausgewählt ist.

- Zurücksetzen (Reset)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail) ausgewählt ist.

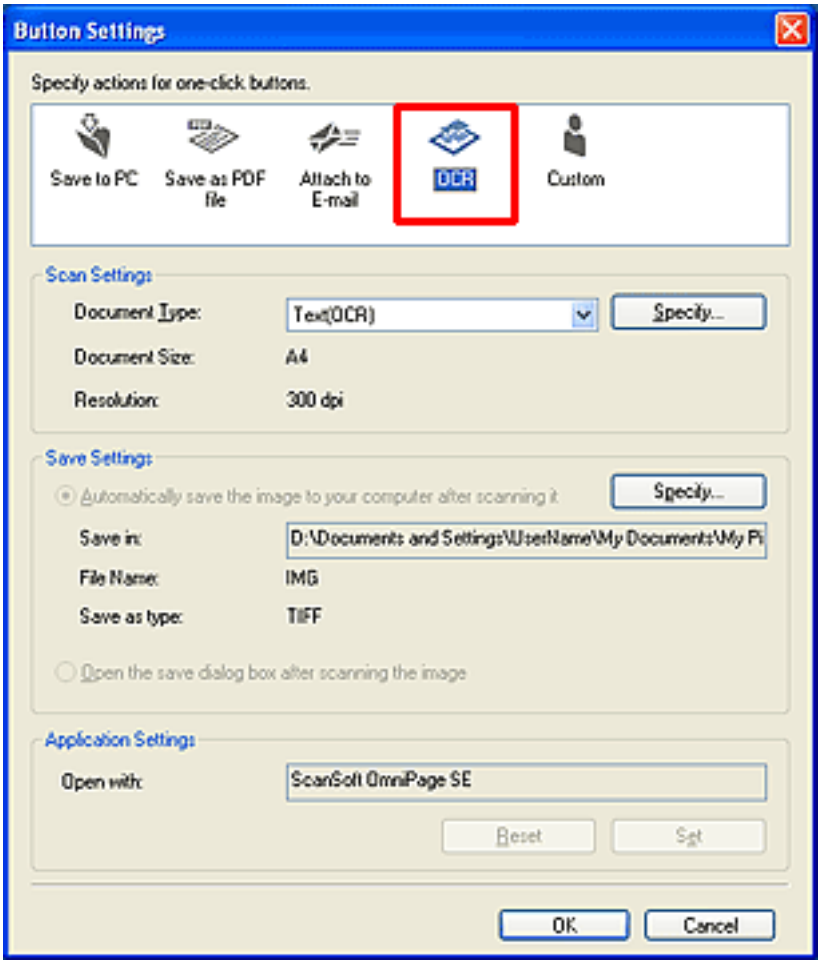
- Einstellen (Set)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail) ausgewählt ist.

■ OCR

Wichtig

- Die Schaltfläche OCR wird nur angezeigt, wenn ScanSoft OmniPage SE installiert ist.



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Farbdokument	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbdokumenten.
Schwarzweißdokument	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißdokumenten.
Zeitschrift (Farbe)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbzeitschriften.
Text (OCR)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Textdokumenten.

Wichtig

- Damit das Dokument korrekt gescannt wird, wählen Sie einen zum Dokument passenden Dokumenttyp aus.

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Einstellungen speichern (Save Settings)

Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn OCR ausgewählt ist.

Einstellen... (Specify...)

Hiermit können Sie erweiterte Einstellungen für das Speichern auf Ihrem Computer vornehmen (Speicherort, Dateiname usw.).

Dialogfeld Einstellungen speichern

Nach dem Scannen Dialogfeld [Speichern] öffnen (Open the save dialog box after scanning the image)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn OCR ausgewählt ist.

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

Öffnen mit (Open with)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn OCR ausgewählt ist.

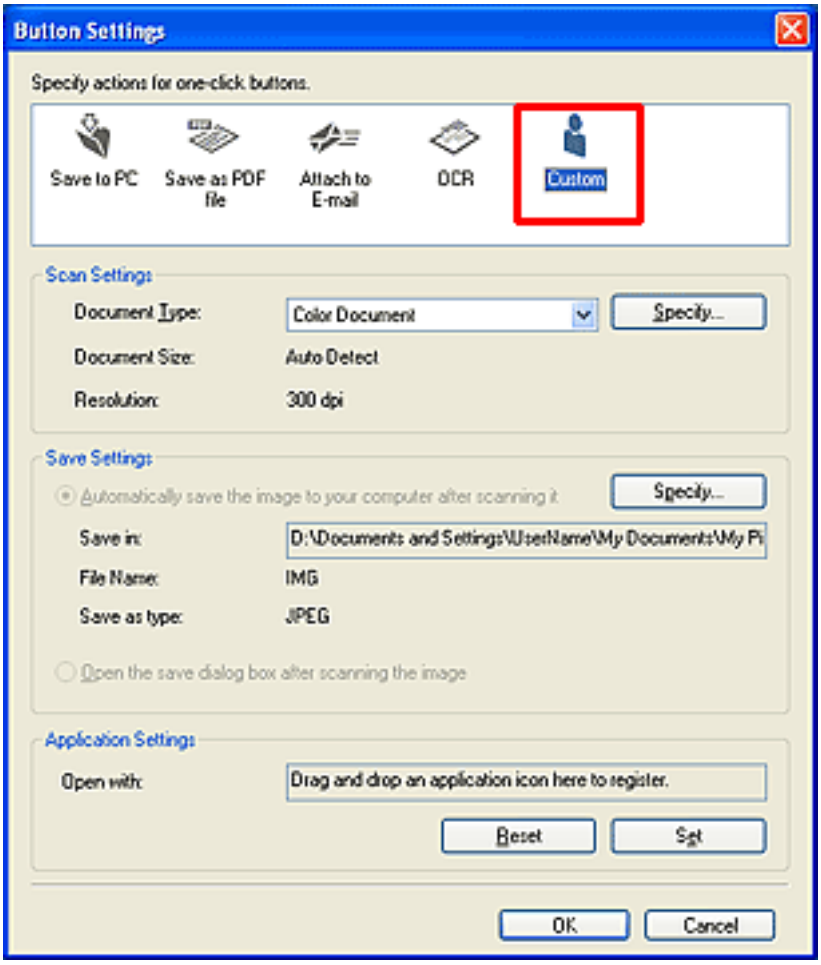
Zurücksetzen (Reset)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn OCR ausgewählt ist.

Einstellen (Set)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn OCR ausgewählt ist.

■ Benutzerdefiniert



Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Farbfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbfotos.
Schwarzweißfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißfotos.
Farbdokument (Color Document)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbdokumenten.
Schwarzweißdokument	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißdokumenten.
Zeitschrift (Farbe)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbzeitschriften.
Text (OCR)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Textdokumenten.

Wichtig

- Damit das Dokument korrekt gescannt wird, wählen Sie einen zum Dokument passenden Dokumenttyp aus.

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Einstellungen speichern (Save Settings)

Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Benutzerdefiniert (Custom) ausgewählt ist.

Einstellen... (Specify...)

Hiermit können Sie erweiterte Einstellungen für das Speichern auf Ihrem Computer vornehmen (Speicherort, Dateiname usw.).
Dialogfeld Einstellungen speichern

Nach dem Scannen Dialogfeld [Speichern] öffnen (Open the save dialog box after scanning the image)

Diese Option ist nicht verfügbar, wenn Benutzerdefiniert (Custom) ausgewählt ist.

Anwendungseinstellungen (Application Settings)

Öffnen mit (Open with)

Hiermit können Sie die Anwendung festlegen, mit der gescannte Bilder geöffnet werden sollen. Ziehen Sie das Symbol einer Anwendung, die das unter Speichern als (Save as type) angezeigte Format unterstützt, per Drag-and-Drop hierher. Die zugewiesene Anwendung wird geöffnet, nachdem ein Bild gescannt wurde.

Wichtig

- Easy-PhotoPrint kann nicht als zu startende Anwendung festgelegt werden.
- In einigen Anwendungen werden Bilder möglicherweise nicht korrekt angezeigt. Einige Anwendungen starten möglicherweise nicht.

Hinweis

- Speichern als (Save as type) kann unter Einstellen... (Specify...) im Bereich Einstellungen speichern (Save Settings) geändert werden.

Zurücksetzen (Reset)

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorgenommenen Anwendungseinstellungen zurückzusetzen.

Einstellen (Set)

Wählen Sie die zu startende Anwendung aus.

Nach oben

Dialogfeld Bildverbesserung

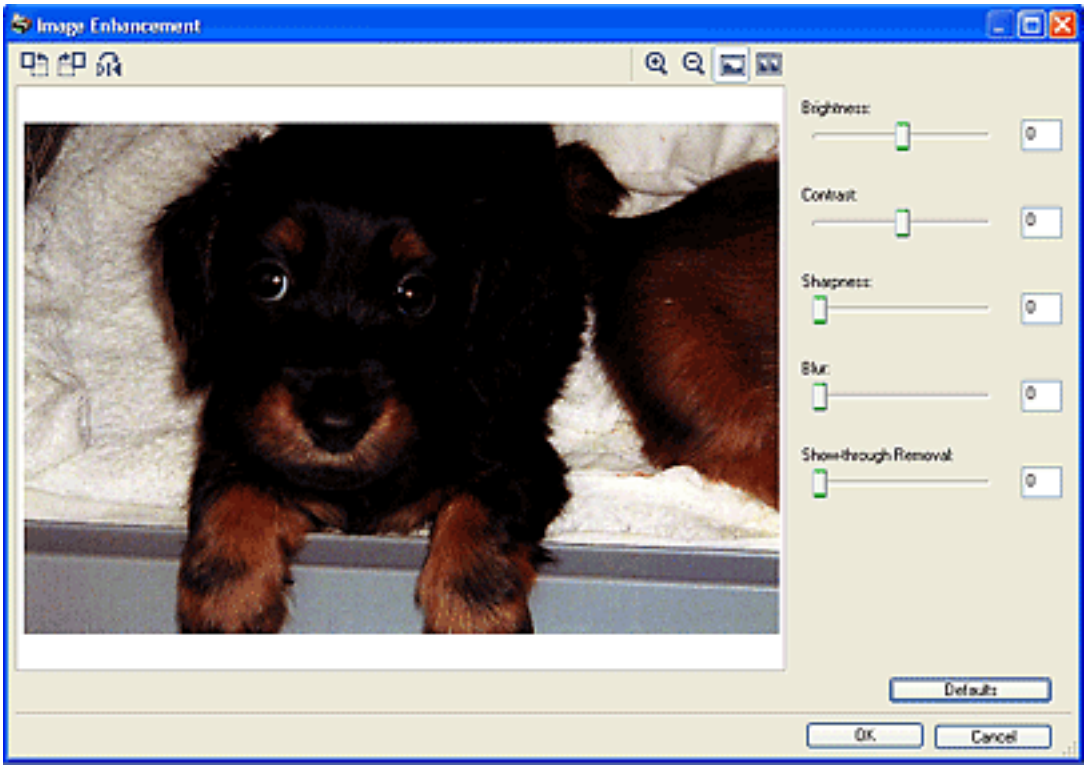
Klicken Sie auf die Schaltfläche (Bildverbesserung) im Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche) oder Speicherkarte, um das Dialogfeld Bildverbesserung (Image Enhancement) zu öffnen.
Im Dialogfeld Bildverbesserung (Image Enhancement) können Sie erweiterte Einstellungen wie die Helligkeit und den Kontrast von Bildern einstellen.
Außerdem können Sie das ursprüngliche und das korrigierte Bild zum Vergleichen nebeneinander anzeigen.

Wichtig

- Die Funktion zur Bildverbesserung kann nicht auf PDF-Dateien oder binäre Schwarzweißdateien angewandt werden.
- Es kann eine Weile dauern, große Bilder zu korrigieren.

Hinweis

- Das Dialogfeld Bildverbesserung (Image Enhancement) kann auch vom Bildschirm Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden und vom Dialogfeld Vergrößern aus geöffnet werden.



Helligkeit (Brightness)

Passt die Helligkeit des gesamten Bilds an. Wenn das Bild zu dunkel oder zu hell ist, können Sie den Grad der Helligkeit anpassen. Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um das Bild dunkler zu machen, oder nach rechts, um das Bild heller zu machen. Sie können auch einen Wert eingeben (-5 bis 5).

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast des Bilds an. Wenn die Bildqualität unter zu schwachem Kontrast leidet, können Sie die Kontraststärke anpassen. Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um den Kontrast des Bilds zu verringern, oder nach rechts, um den Kontrast zu erhöhen. Sie können auch einen Wert eingeben (-5 bis 5).

Schärfe (Sharpness)

Verbessert die Konturen der Objekte, um das Bild schärfer zu machen. Wenn das Foto oder der Text unscharf ist, können Sie die Schärfe anpassen.
Schieben Sie den Schieberegler nach rechts, um das Bild schärfer darzustellen. Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 10).

Unschärfe (Blur)

Macht die Konturen der Objekte unscharf, um das Bild weicher darzustellen.
Schieben Sie den Schieberegler nach rechts, um das Bild weicher darzustellen. Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 10).

Durchschein-Effekt entfernen (Show-through Removal)

Entfernt von der Rückseite durchscheinenden Text oder durchscheinende Grundfarbe. Mit dieser Option verhindern Sie, dass bei dünnem Papier der Text auf der Rückseite oder die Grundfarbe des Dokuments auf dem Bild erscheint.
Schieben Sie den Schieberegler nach rechts, um Wirkungsgrad der Funktion [Durchschein-Effekt entfernen] zu erhöhen. Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 10).

(Drehung nach links)

Das Bild wird um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht.

(Drehung nach rechts)

Das Bild wird um 90° im Uhrzeigersinn gedreht.

(Invertieren)

Das Bild wird horizontal invertiert.

(Vergrößern)

Vergrößert das angezeigte Bild.

(Verkleinern)

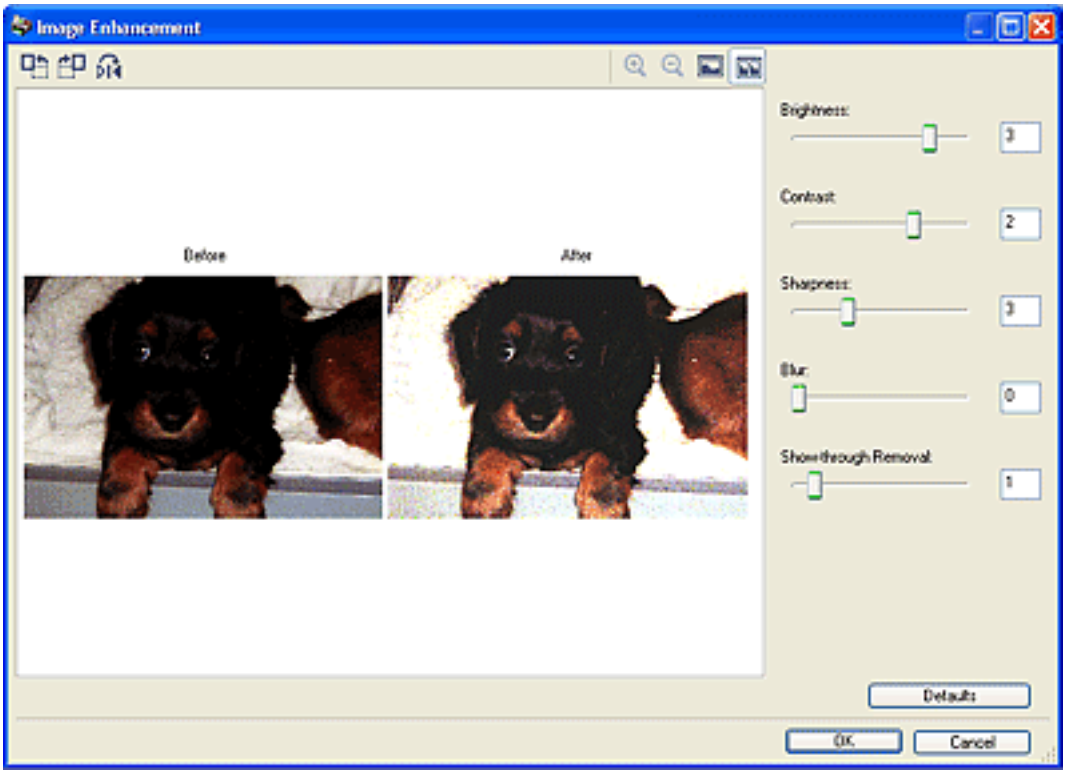
Verkleinert das angezeigte Bild.

(Vollbild)

Zeigt das Bild in voller Bildschirmgröße an.

(Vergleichen)

Öffnet das ursprüngliche Bild für den Vergleich.



Das ursprüngliche Bild wird auf der linken Seite, das korrigierte Bild auf der rechten Seite angezeigt.

Standard (Defaults)

Setzt alle vorgenommenen Einstellungen wie Helligkeit, Kontrast, Unschärfe und Entfernung des Durchschein-Effekts auf die Standardwerte zurück.

OK

Wendet die Korrekturen auf das Bild an und schließt das Dialogfeld Bildverbesserung (Image Enhancement).

Hinweis

- Wenn Sie das Dialogfeld Bildverbesserung (Image Enhancement) vom Bildschirm Speicherkarte oder Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden aus öffnen, ein Bild korrigieren und dann auf OK klicken, wird das Dialogfeld Auf dem PC speichern geöffnet.
  Speichern Sie das korrigierte Bild unter einem neuen Namen.
  Das gespeicherte Bild wird automatisch im Miniaturbildbereich im Bildschirm Fotos/Dokumente (Auflagefläche), Speicherkarte oder Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden angezeigt.

Abbrechen (Cancel)

Verwirft die Bildkorrekturen und schließt das Dialogfeld Bildverbesserung (Image Enhancement).

Nach oben

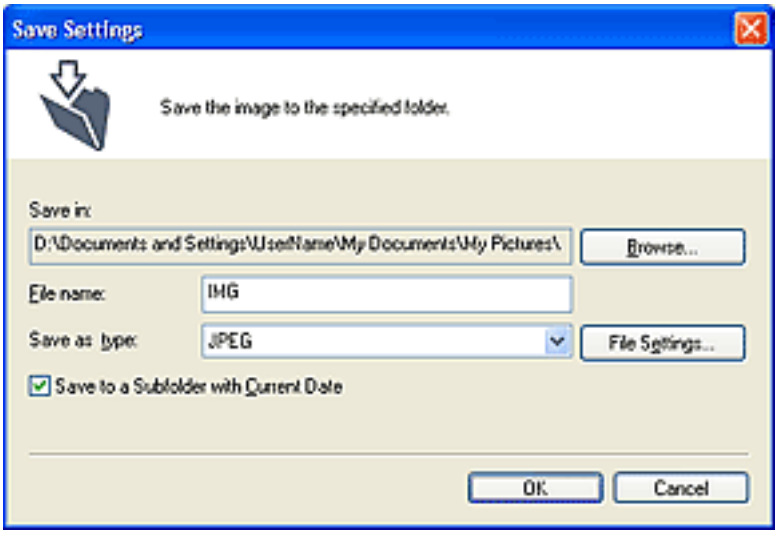
Dialogfeld Einstellungen speichern

Das Dialogfeld Einstellungen speichern wird geöffnet, wenn Sie auf Einstellen... unter Einstellungen speichern im Dialogfeld Voreinstellungen oder Schaltflächeneinstellungen klicken.

Im Dialogfeld Einstellungen speichern (Save Settings) können Sie erweiterte Einstellungen zum Speichern von Dokumenten vornehmen.

Hinweis

- Die einzustellenden Elemente im Dialogfeld Einstellungen speichern (Save Settings) variieren je nach Bildschirm.



Speichern in (Save in)

Zeigt den Zielordner an, in dem das gescannte Bild gespeichert werden soll. Wenn Sie den Zielordner ändern möchten, klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und geben Sie den gewünschten Zielordner an.
Standardmäßig ist der Ordner MP Navigator im Ordner Eigene Bilder (My Pictures) (Windows 98: Eigene Dateien) angegeben.

Dateiname (File name)

Geben Sie den Namen des zu speichernden Bilds ein (maximal 32 Zeichen). Beim Speichern mehrerer Dateien werden jedem Dateinamen 4 Stellen angehängt.

Speichern als (Save as type)

Geben Sie den Dateityp an, unter dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.
Es stehen JPEG, TIFF und BMP zur Verfügung. Wenn Sie das Bild als PDF-Datei speichern möchten, wählen Sie PDF oder PDF (Mehrere Seiten).

Wichtig

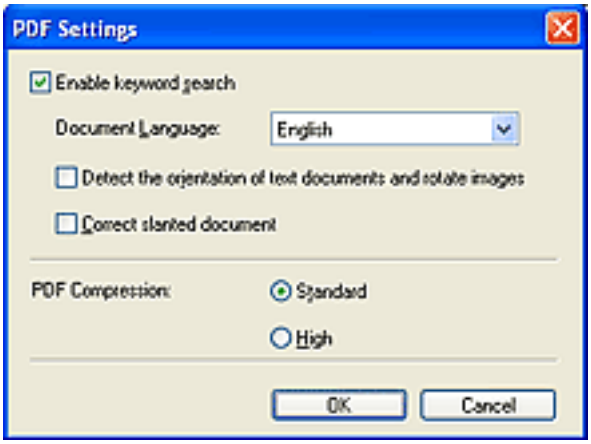
- Sie können JPEG nicht auswählen, wenn für Dokumenttyp (Document Type) die Option Text (OCR) ausgewählt wurde.
- PDF (Mehrere Seiten) ist nicht verfügbar, wenn Sie Bilder über das Bedienfeld des Geräts scannen und als PDF-Datei speichern.
- Bei JPEG-Bildern können Sie auf Dateieinstellungen... (File Settings...) klicken, um als Komprimierungstyp Hoch (Geringe Komprimierung), Standard oder Niedrig (Hohe Komprimierung) auszuwählen.

PDF-Einstellungen... (PDF Settings...)

Konfigurieren Sie die erweiterten Einstellungen zum Erstellen einer PDF-Datei.

Wichtig

- PDF-Einstellungen... (PDF Settings) wird nur angezeigt, wenn ein Bild als PDF-Datei gespeichert werden soll.



Schlüsselwortsuche aktivieren (Enable keyword search)

Aktivieren Sie diese Option, wenn die Zeichen in einem Dokument in Textdaten konvertiert werden sollen. Dies ermöglicht eine einfache Suche nach Schlüsselwörtern.

Dokumentsprache (Document Language)

Wählen Sie die Sprache des zu scannenden Dokuments aus.

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images)

Erkennt die Ausrichtung des Dokuments anhand des gescannten Texts und dreht das gescannte Bild in die richtige Ausrichtung.

Wichtig

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text documents and rotate images) aktivieren.
- Diese Funktion ist ggf. in manchen Regionen nicht verfügbar.
- Je nach Dokumentsprache funktioniert diese Funktion möglicherweise nicht. Es werden nur Textdokumente in den Sprachen unterstützt, die unter Dokumentsprache (Document Language) ausgewählt werden können.
- Die Ausrichtung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Die Auflösung liegt außerhalb des Bereichs von 300-600 dpi.
  - Die Schriftgröße liegt außerhalb des Bereichs von 8-48 Punkt.
  - Dokumente, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten.
  - Dokumente mit gemustertem Hintergrund.

Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document)

Erkennt den gescannten Text und korrigiert den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) des Dokuments.

Wichtig

- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich, wenn Sie die Option Schräglage des Dokuments korrigieren (Correct slanted document) aktivieren.
- Die Neigung der folgenden Dokumenttypen kann nicht korrigiert werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
  - Dokumente, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind.
  - Dokumente, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten.
  - Dokumente mit extrem großen oder kleinen Schriftarten.
  - Dokumente mit wenig Text.
  - Dokumente, die Abbildungen/Bilder oder handschriftlichen Text enthalten.
  - Dokumente, die sowohl vertikale als auch horizontale Zeilen (Tabellen) enthalten.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie einen Komprimierungstyp zum Speichern aus.

Wichtig

Die folgenden Bilder können sehr effizient komprimiert werden.
- Bilder, die in vertikaler Richtung kleiner als 10.500 Pixel sind.
- Bilder mit einer Auflösung von 200-600 dpi. (Beispiel: Ein A4- oder Letter-Dokument gescannt mit 600 dpi)

In Unterordner mit dem aktuellen Datum speichern (Save to a Subfolder with Current Date)

Legen Sie fest, ob ein Unterordner mit dem aktuellen Datum erstellt werden soll (z. B. "2006_01_01" für "Jahr_Monat_Tag"), in dem das gescannte Bild gespeichert werden soll.

Nach oben

ScanGear-Bildschirme

In den folgenden Abschnitten werden die Bildschirme und Funktionen sowie die Verwendung von ScanGear beschrieben.

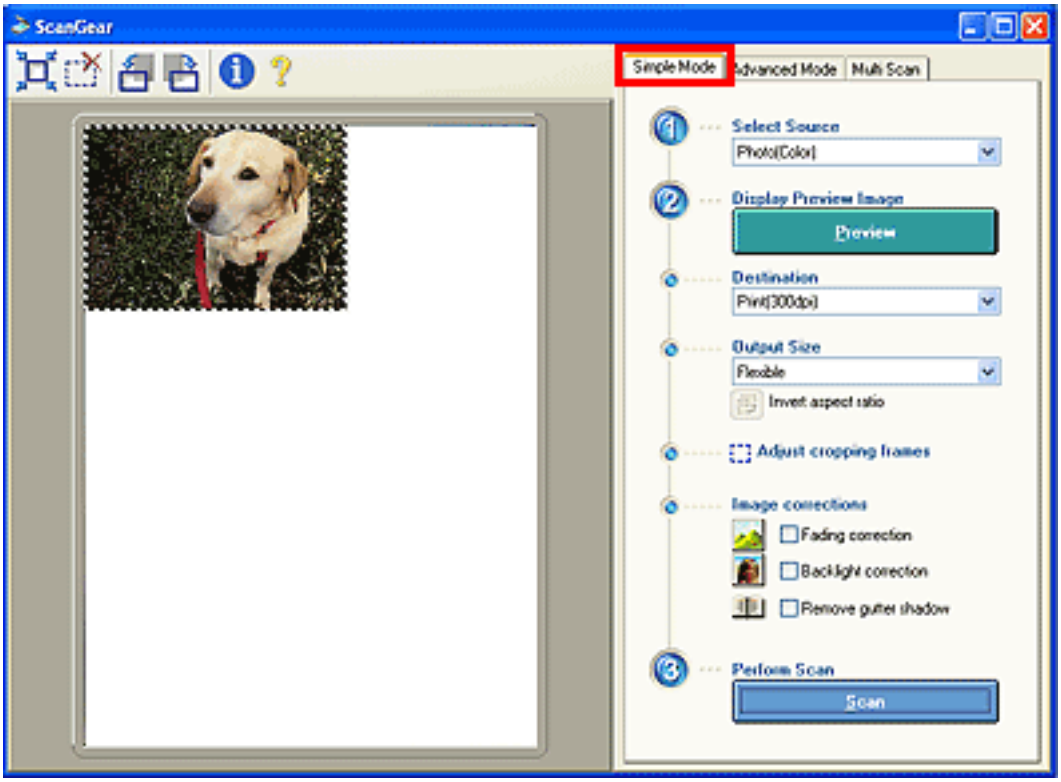
Register Einfacher Modus

Register Erweiterter Modus

Register Multi-Scan

Register Einfacher Modus

Ermöglicht das Scannen mit nur wenigen Schritten.



Scannen von (Select Source)

Foto (Farbe) (Photo (Color))	Scannt Fotos in Farbe.
Zeitschrift (Farbe)	Scannt Zeitschriften in Farbe.
Zeitung (Schwarzweiß)	Scannt Text und Zeichnungen in Schwarzweiß.
Dokument (Graustufen)	Scannt Fotos und Dokumente in Schwarzweiß.

Hinweis

- Wenn Sie andere Optionen als Zeitung (Schwarzweiß) wählen, sind die Funktionen [Autom. Farbanpassung] und [Scharfzeichnen] aktiv. Wenn Sie jedoch die Option Autom. Tonwert immer ausführen im Register Farbeinstellung des Dialogfelds Voreinstellungen unter [Erweiterter Modus] (Advanced Mode) wählen, wird die Funktion [Autom. Tonwert] deaktiviert.
- Wenn Sie die Option Zeitschrift (Farbe) wählen, wird die Funktion [Glätten] aktiviert.

Vorschaubild anzeigen (Display Preview Image)

Klicken Sie auf Vorschau (Preview), um einen Vorschau-Scanvorgang auszuführen.

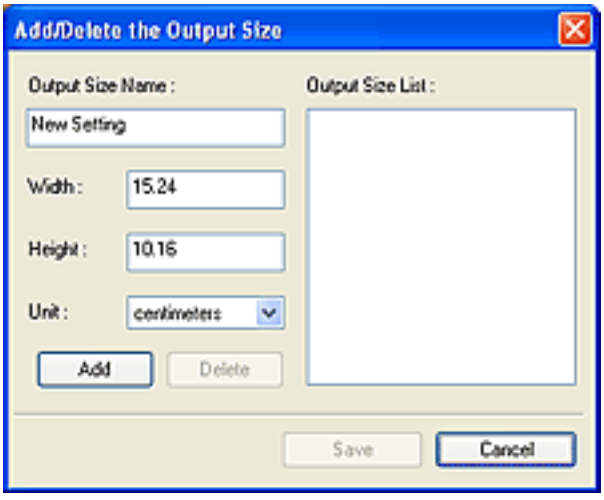
Ziel (Destination)

Drucken (300 dpi) (Print(300dpi))	Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf dem Drucker zu drucken.
Bildanzeige (150 dpi)	Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf dem Bildschirm anzuzeigen.
OCR (300 dpi)	Wählen Sie diese Option, um die gescannten Bilder mit der OCR-Software in Textdaten zu konvertieren.

Hinweis

- Wenn Sie mit 300 dpi oder mehr scannen möchten, geben Sie die Einstellungen im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) ein.

Ausgabeformat (Output Size)

Flexibel (Flexible)	Wenn kein Beschneiderahmen angezeigt wird, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt. Sie können den Beschneiderahmen durch Ziehen der Maustaste im Vorschaubereich festlegen. Wenn ein Beschneiderahmen angezeigt wird, wird nur das Bild innerhalb des Rahmens gescannt. Sie können die Größe des Beschneiderahmens durch Ziehen ändern. Ob oder wie am Anfang der Beschneiderahmen bei einem Vorschaubild angezeigt wird, hängt davon ab, welche Option für Beschneiderahmen bei Vorschaubildern im Register Vorschau des Dialogfelds Voreinstellungen unter Erweiterter Modus ausgewählt wurde. Um einen Beschneiderahmen zu löschen, wählen Sie diesen aus und klicken Sie anschließend in der Symbolleiste auf die Schaltfläche (Beschneiderahmen entfernen) oder drücken Sie die Entf-Taste.
Papiergröße (z. B. US-Letter und A4)	Der Beschneiderahmen des ausgewählten Papierformats wird angezeigt und nur das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Sie können den Beschneiderahmen ziehen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern. Sie können den Beschneiderahmen mit der Schaltfläche (Seitenverhältnis wechseln) auch um 90 Grad drehen. Diese Option ist verfügbar, wenn Ziel (Destination) auf Drucken (300dpi) gesetzt ist.
Bildschirmgröße (z. B. 1024 x 768 Pixel)	Der Beschneiderahmen der ausgewählten Monitorauflösung wird angezeigt und nur das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Sie können den Beschneiderahmen ziehen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern. Sie können den Beschneiderahmen mit der Schaltfläche (Seitenverhältnis wechseln) auch um 90 Grad drehen. Diese Option ist verfügbar, wenn Ziel (Destination) auf Bildanzeige (150dpi) gesetzt ist.
Hinzufügen/ Löschen...	Es wird das Dialogfeld Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size) angezeigt, in dem Sie Optionen zur Ausgabeformatliste (Output Size List) hinzufügen können. Diese Option ist verfügbar, wenn Ziel (Destination) auf Drucken (300dpi) oder Bildanzeige (150dpi) gesetzt ist.  - Füllen Sie die Felder Ausgabeformatname (Output Size Name), Breite (Width) und Höhe

(Height) aus. Sie können Zentimeter (centimeters) oder Zoll für Einheit (Unit) auswählen, wenn Sie Drucken (300dpi) unter Ziel (Destination) ausgewählt haben. Bei Auswahl von Bildanzeige (150dpi) steht nur die Option Pixel zur Verfügung.
- Klicken Sie auf Hinzufügen (Add), um den Wert zur Ausgabeformatliste (Output Size List) hinzuzufügen. Um ein in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgeführtes Format zu löschen, wählen Sie es aus und klicken Sie auf Löschen (Delete).
- Klicken Sie auf Speichern (Save), um die in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgeführten Formate zu speichern.

Wichtig

- Es können bis zu 10 Ausgabeformate für jedes Ziel in die Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgenommen werden.
- Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. A4 und 1024 x 768 Pixel, können nicht gelöscht werden.
- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert ein, der innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.

Seitenverhältnis umkehren (Invert aspect ratio)

Diese Schaltfläche ist verfügbar, wenn Ausgabeformat (Output Size) auf eine andere Einstellung als Flexibel (Flexible) gesetzt ist.
Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird der Beschneiderahmen gedreht. Durch erneutes Klicken nimmt der Beschneiderahmen seine ursprüngliche Ausrichtung wieder an.

Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Sie können den Scan-Bereich im Vorschaubereich anpassen.
Wenn im Vorschaubild kein Bereich ausgewählt wurde, wird der gesamte Bereich innerhalb des ausgewählten Papierformats (Bereich für das automatische Beschneiden) gescannt. Wenn ein Bereich ausgewählt wurde, wird nur der Teil des ausgewählten Bereichs gescannt.

Bildkorrekturen (Image corrections)

Farbkorrektur (Fading correction)	Korrigiert die Farbe beim Scannen von Fotos, die im Verlauf der Zeit oder durch andere Ursachen verblasst sind, und von Fotos, deren Farben sich nur undeutlich voneinander abheben.
Gegenlichtkorrektur (Backlight correction)	Korrigiert Fotos, die bei Gegenlicht aufgenommen wurden.

Bundstegschatten entfernen (Remove gutter shadow)	Behebt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten. **Wichtig** Es gibt einige wichtige Hinweise zu dieser Funktion. Beachten Sie die Hinweise auf der folgenden Seite, wenn Sie diese Funktion verwenden. "Bundstegschattenkorrektur" unter "Bildeinstellungen" im Register Erweiterter Modus

Scanvorgang ausführen (Perform Scan)

Klicken Sie auf Scannen (Scan), um einen Scanvorgang auszuführen.

Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder mit Hilfe der Symbolleiste drehen.

Automatisch beschneiden	Es wird nur der Bildteil im Vorschaubereich ausgewählt und der Beschneiderahmen angezeigt. Jedes Mal, wenn Sie auf die Schaltfläche [Automatisch beschneiden] klicken, wird der Beschneiderahmen verkleinert.
Beschneiderahmen entfernen	Entfernt den ausgewählten Beschneiderahmen.
Drehen nach links	Das Bild im Vorschaubereich wird um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht.
Drehen nach rechts	Das Bild im Vorschaubereich wird um 90° im Uhrzeigersinn gedreht.
Informationen	Die Version des Scanner-Treibers und der festgelegte Wert für ScanGear werden angezeigt.
Scanner-Benutzerhandbuch öffnen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch anzuzeigen.

Vorschaubereich

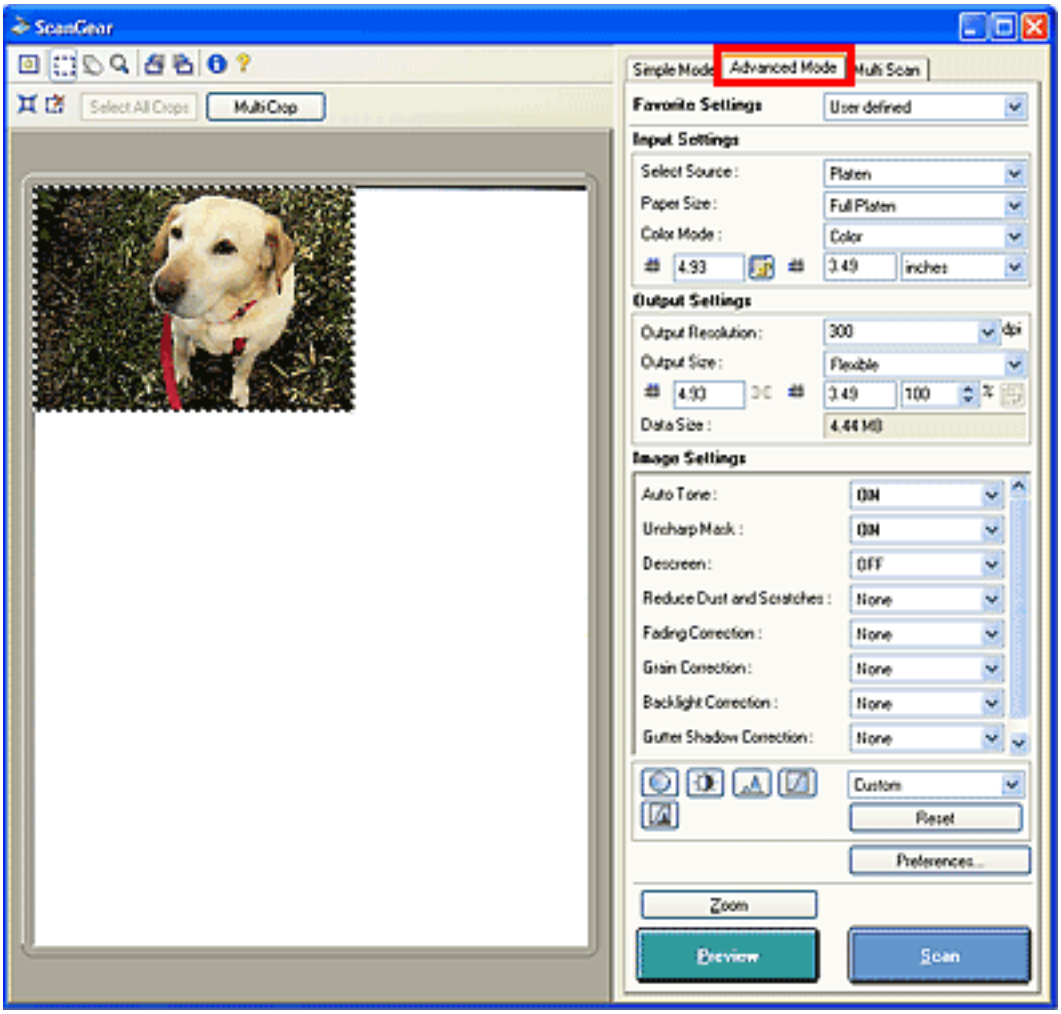
Im Vorschaubereich werden Test-Bilder angezeigt, wenn die Schaltfläche Vorschau (Preview) gewählt wurde.
Sie können auf den angezeigten Bildern Scan-Bereiche (Schnittbereiche) festlegen.
Sie können auch zwei oder mehrere Schnittbereiche festlegen.

Beschneiderahmen festlegen

Nach oben

Register Erweiterter Modus

Ermöglicht das Festlegen von Feineinstellungen, z. B. den Farbmodus, die Auflösung, die Helligkeit und den Farbton.



Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)

Sie können die Einstellungen vornehmen und speichern (Schaltflächen für Eingabe-, Ausgabe- und Bildeinstellungen sowie Farbanpassung) und zu einem späteren Zeitpunkt wieder abrufen. Wenn Sie dieselben Einstellungen wählen, ermöglicht das Speichern der Einstellungen eine leichtere Bedienung. Sie haben auch die Möglichkeit, die Einstellungen auf die werkseitigen Werte zurückzusetzen.

Eingabe-Einstellungen

Mit den Eingabe-Einstellungen, z. B. "Scannen von", "Papierformat" und "Farbmodus", werden die Scan-Bedingungen festgelegt.

Ausgabe-Einstellungen

Mit den Ausgabe-Einstellungen, z. B. [Ausgabeauflösung], [Ausgabeformat] und weitere Einstellungen, werden die Bedingungen für die Ausgabe festgelegt.

Bildeinstellungen

Die Bildeinstellungen aktivieren bzw. deaktivieren verschiedene Funktionen für die Bildbearbeitung.

Schaltflächen für die Farbeinstellung

Diese Schaltflächen können für Feinkorrekturen an der Bildhelligkeit und den Farbtönen verwendet werden. Sie können die Helligkeit oder den Kontrast des Bildes, seine hellste und dunkelste Stufe (Histogramm) oder die Balance (Farbtonkurve) anpassen.

Voreinstellungen...

Klicken Sie auf Voreinstellungen... (Preferences...), um das Dialogfeld Voreinstellungen zu öffnen, in dem Sie verschiedene Scan- und Vorschaueinstellungen vornehmen können.

Zoomen

Scannt den ausgewählten Bereich mit einer größeren Vergrößerung. Wenn das Bild vergrößert wird, ändert sich die Schaltfläche Zoom in die Schaltfläche Rückgängig. Klicken Sie auf die Schaltfläche Rückgängig, um die ursprüngliche Anzeigegröße wiederherzustellen.

Vorschau

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um einen Test-Scanvorgang auszuführen.

Scannen (Scan)

Verwenden Sie diese Schaltfläche zum Scannen von Elementen.

Symbolleiste

Mit Hilfe der Symbolleiste im erweiterten Modus können Sie das Vorschaubild anpassen und einen Teilbereich des Bilds auswählen.

Löschen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild aus dem Vorschaubereich zu löschen. Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden auch die Einstellungen der Symbolleiste und des Farbtons zurückgesetzt.
Beschneiden	Sie können den Scan-Bereich durch Ziehen der Maus festlegen. Positionieren Sie den Mauszeiger in der linken oberen Ecke des gewünschten Bereichs und ziehen Sie die Maus an die rechte untere Ecke des Bereichs. Wenn Sie weitere Änderungen vornehmen möchten, ziehen Sie die Ecken und Seiten des ausgewählten Bereichs mit der Maustaste.
Bild verschieben	Wenn das vergrößerte Bild für den Vorschaubereich zu groß ist, ziehen Sie das Bild mit der Maustaste, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird. Sie können das Bild auch mit Hilfe der Bildlaufleisten verschieben.
Zoomen	Um den Vorschaubereich zu vergrößern, klicken Sie auf das Bild. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Bild, um es zu verkleinern.
Drehen nach links	Das Bild im Vorschaubereich wird um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn gedreht.
Drehen nach rechts	Das Bild im Vorschaubereich wird um 90° im Uhrzeigersinn gedreht.
Informationen	Der festgelegte Wert von ScanGear wird angezeigt.
Scanner-Benutzerhandbuch öffnen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch anzuzeigen.
Automatisch beschneiden	Es wird nur der Bildteil im Vorschaubereich ausgewählt und der Beschneiderahmen angezeigt. Jedes Mal, wenn Sie auf die Schaltfläche [Automatisch beschneiden] klicken, wird der Beschneiderahmen verkleinert.
Beschneiderahmen entfernen	Entfernt den ausgewählten Beschneiderahmen.
Alle Ausschnitte auswählen	Diese Schaltfläche ist verfügbar, wenn zwei oder mehrere Beschneiderahmen ausgewählt wurden. Die Form des Beschneiderahmens ändert sich in dicke gepunktete Linien und alle Rahmen reflektieren die auf der rechten Bildschirmseite angegebenen Einstellungen.

Mehrfach-Zuschneiden	Erkennt automatisch mehrere Elemente auf der Auflagefläche des Scanners und generiert die entsprechende Anzahl an Bilddateien. Sie können den Beschneiderahmen für unerwünschte Bilder deaktivieren. Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear scannen

Vorschaubereich

Im Vorschaubereich werden Test-Bilder angezeigt, wenn die Schaltfläche Vorschau (Preview) gewählt wurde.
Sie können auf den angezeigten Bildern Scan-Bereiche (Schnittbereiche) festlegen.
Sie können auch zwei oder mehrere Schnittbereiche festlegen.

Beschneiderahmen festlegen

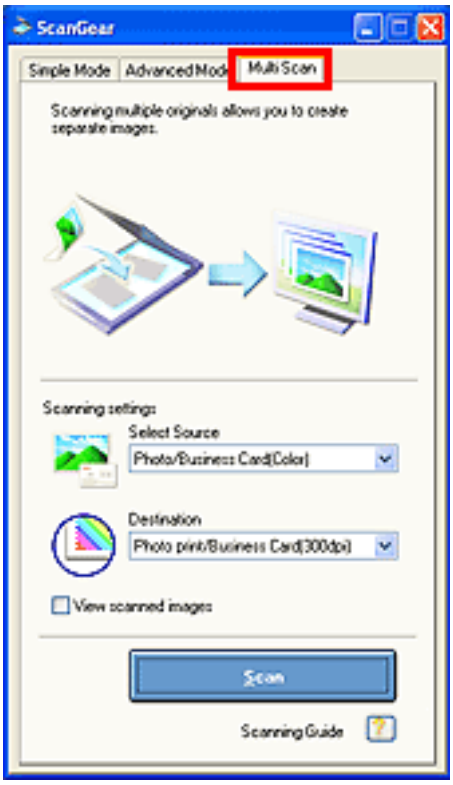
Nach oben

Register Multi-Scan

Sie können mit nur wenigen Schritten mehrere Dokumente scannen.
Geben Sie einen Dokumenttyp und ein Ziel an, in das die Dokumente gescannt werden sollen.
Der Vorschaubildschirm wird nicht angezeigt.

Wichtig

- Die folgenden Dokumentarten werden ungenau beschnitten:
  - Dokumente, die kleiner als 3 cm im Quadrat sind.
- Die folgenden Dokumentarten werden unter Umständen ungenau zugeschnitten. Ändern Sie in diesem Fall das Papierformat im Register Erweiterter Modus (Advanced Mode) in das tatsächliche Papierformat und scannen Sie erneut. Wenn die passende Größe unter Papierformat (Paper Size) nicht vorhanden ist, scannen Sie mit einer größeren Größe und schneiden Sie dann das Bild zu.
  - Fotos mit sehr hohen Weißanteilen
  - Fotos mit weißlichem Rand
  - Andere Dokumentarten (insbesondere auf weißes Papier gedruckte Dokumente, handgeschriebene Texte, Visitenkarten usw.)



Scannen von (Select Source)

Foto/ Visitenkarte (Farbe) (Photo/ Business Card(Color))	Wählen Sie diese Option, um Farbfotos oder Visitenkarten mit Farbfotos zu scannen.
Foto/ Visitenkarte (Graustufen)	Wählen Sie diese Option, um Schwarzweißfotos oder Visitenkarten mit Schwarzweißfotos zu scannen.
Visitenkarte (Schwarzweiß)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Visitenkarten, die nur Text enthalten.

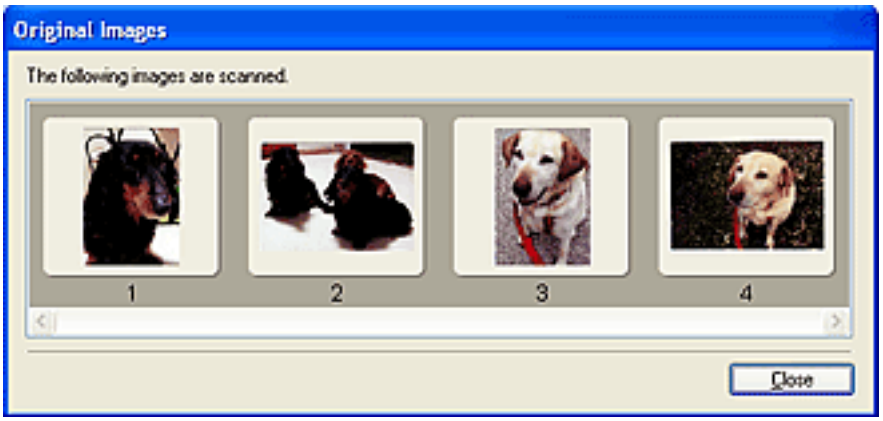
Zeitschrift (Farbe)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Zeitschriften mit Farbfotos.
Zeitschrift (Graustufen)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Zeitschriften mit Schwarzweißfotos.

Ziel (Destination)

Desktop-Hintergrund (75 dpi)	Wählen Sie diese Option, um Bilder in Webseiten einzufügen oder sie als Desktop-Hintergrund zu verwenden. Der Scan mit einer Ausgabe-Auflösung von 75 dpi.
Bildverwaltung (150 dpi)	Wählen Sie diese Option zum Speichern von Bildern. Der Scan erfolgt mit einer Ausgabe-Auflösung von 150 dpi.
Fotodruck/ Visitenkarte (300 dpi) (Photo print/ Business Card(300dpi))	Wählen Sie diese Option zum Drucken von Bildern oder zum Speichern von Visitenkarten-Daten. Der Scan erfolgt mit einer Ausgabe-Auflösung von 300 dpi.
Fotodruck; vergrößert (600 dpi)	Wählen Sie diese Option, um vergrößerte Bilder zu drucken. Der Scan erfolgt mit einer Ausgabe-Auflösung von 600 dpi.

Gescannte Bilder anzeigen (View scanned images)

Zeigt die Bilder als Miniaturansichten in einem separaten Fenster an.



Scannen (Scan)

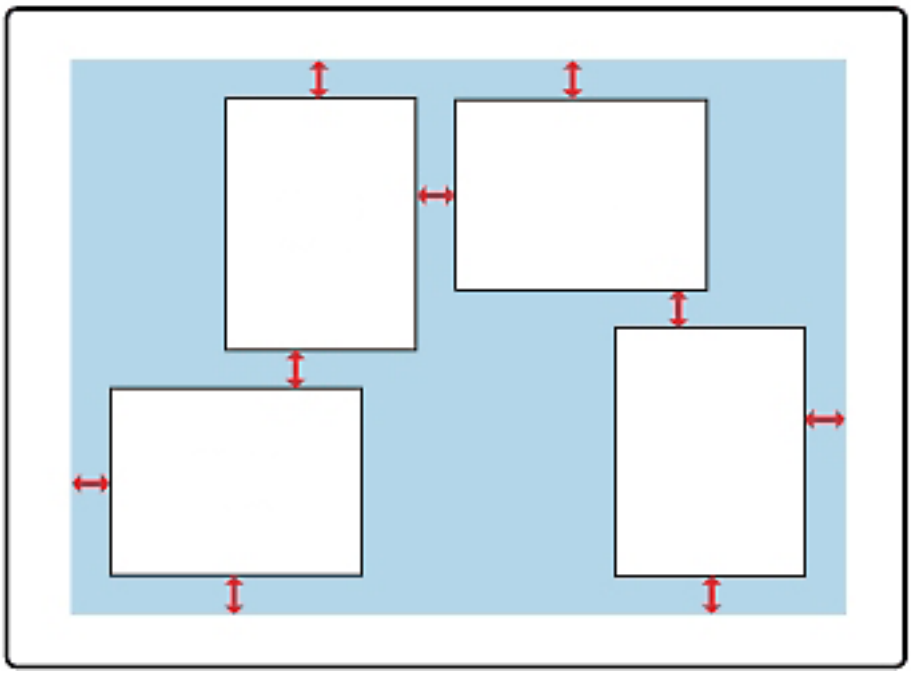
Die Elemente werden gescannt und die Bilder werden an die Host-Anwendung weitergeleitet.

Scanner-Benutzerhandbuch

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um dieses Handbuch anzuzeigen.

Elemente auf dem Scanner positionieren

Sie können bis zu 10 Dokumente positionieren.



Zwischen den Dokumenten und der Kante der Auflagefläche sollte mindestens 1 cm Platz sein. Wenn Dokumente in einer Schräglage von weniger als 10 Grad aufgelegt werden, wird dies automatisch korrigiert und das Dokument anschließend gescannt.

Nach oben

Den Scannertreiber aktualisieren

In den folgenden Abschnitten wird das Installieren, Löschen und Aktualisieren von MP Drivers erläutert.

Die neuesten MP Drivers erhalten

Alte MP Drivers löschen

Vor der Installation von MP Drivers

Installation von MP Drivers

Die neuesten MP Drivers erhalten

Die MP Drivers umfassen einen Druckertreiber und einen Scanner-Treiber (ScanGear).

Durch eine Aktualisierung der aktuellen MP Drivers auf die neuesten MP Drivers mit zusätzlichen Funktionen können einige Probleme behoben werden, die möglicherweise aufgetreten sind.

MP Drivers erhalten Sie wie folgt.

Über das Internet

Besuchen Sie unsere Website und laden Sie MP Drivers für Ihr Modell herunter.

Hinweis

- MP Drivers können kostenlos heruntergeladen werden. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an.
- Entfernen Sie die ältere Version, bevor Sie die neuen MP Drivers installieren.

Um alte Versionen von MP Drivers zu löschen, lesen Sie "Alte MP Drivers löschen."

Verwandte Themen

>>> Vor der Installation von MP Drivers

>>> Installation von MP Drivers

Nach oben

Alte MP Drivers löschen

Führen Sie folgende Schritte aus, um nicht mehr benötigte MP Drivers zu löschen.

1. Klicken Sie unter Windows XP auf Start, zeigen Sie auf Alle Programme, auf "Name Ihres Druckermodells" und anschließend auf Deinstallieren.

   Unter Windows 2000, Windows Me und Windows 98 klicken Sie auf Start, Programme, "Name Ihres Druckermodells" und Deinstallieren.

2. Wenn das MP Drivers-Deinstallationsprogramm angezeigt wird, klicken Sie auf Ausführen.

3. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf OK.

4. Nachdem alle Dateien entfernt wurden, klicken Sie auf Fertig stellen.

   MP Drivers wurden gelöscht.

Hinweis

- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen, bevor Sie MP Drivers löschen.
- Beim Löschen von MP Drivers wird auch der Scanner-Treiber (ScanGear) gelöscht.

Nach oben

Vor der Installation von MP Drivers

Überprüfen Sie vor der Installation von MP Drivers folgende Punkte. Diese sollten auch dann überprüft werden, wenn die MP Drivers nicht installiert werden können.

Gerätestatus

- Schließen Sie den Computer und das Gerät ordnungsgemäß an. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der "Installationsanleitung" des Geräts.
- Schalten Sie das Gerät aus.

Computer-Einstellungen

- Schließen Sie alle laufenden Anwendungen einschließlich aller Virenschutz- und residenten Programme.
- Melden Sie sich unter Windows XP als Administrator beim Computer an.
- Melden Sie sich unter Windows 2000 als Mitglied der Administratorgruppe an.

Hinweis

- Wenn die alte Version von MP Drivers bereits installiert ist, löschen (deinstallieren) Sie diese zuerst. Um alte Versionen von MP Drivers zu löschen, lesen Sie "Alte MP Drivers löschen."

Verwandte Themen

>>> Installation von MP Drivers

>>> Die neuesten MP Drivers erhalten

Nach oben

Installation von MP Drivers

Besuchen Sie unsere Website und laden Sie MP Drivers für Ihr Modell herunter.

Führen Sie folgende Schritte aus, um MP Drivers zu installieren.

1. Schalten Sie das Gerät aus.

Hinweis

- Beim Einschalten des Computers wird die Plug-and-Play-Funktion von Windows automatisch ausgeführt. Wenn der Bildschirm Assistent für das Suchen neuer Hardware angezeigt wird, klicken Sie auf Abbrechen.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.

   Es wird ein neuer Ordner erstellt, in dem die entpackte Datei gespeichert wird.

3. Öffnen Sie den Ordner, suchen Sie den Ordner DrvSetup und doppelklicken Sie auf Setup.exe.

   Das Installationsprogramm wird gestartet.

4. Klicken Sie im Bildschirm mit der Willkommensmeldung auf Weiter.

5. Lesen Sie aufmerksam den Text im Bildschirm Software-Lizenzvereinbarung und klicken Sie anschließend auf Ja.

   Die Installation von MP Drivers wird gestartet.

6. Wenn der Bildschirm Installation beendet angezeigt wird, überprüfen Sie, ob das Gerät über ein Kabel mit dem Computer verbunden ist.

Hinweis

- Sie können den Druckeranschluss manuell wählen, indem Sie das Kontrollkästchen Druckeranschluss auswählen aktivieren und auf Manuelle Wahl klicken. Wählen Sie im Fenster Druckeranschluss auswählen den gewünschten Druckeranschluss und klicken Sie auf OK.

7. Klicken Sie auf Fertig stellen.

   Schalten Sie das Gerät ein und warten Sie einen Moment, bis der Computer es gefunden hat.

   MP Drivers sind installiert.
   Je nach Umgebung werden Sie in einer Meldung zum Neustart des Computers aufgefordert. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

Hinweis

- Speichern Sie die heruntergeladene komprimierte Datei beim Entpacken in einem Ordner wie C:\temp. Verwenden Sie keine Sonderzeichen und Umlaute im Ordnernamen. MP Drivers werden anderenfalls nicht ordnungsgemäß installiert.

Verwandte Themen

>>> Vor der Installation von MP Drivers

>>> Die neuesten MP Drivers erhalten

Nach oben

Auflösung festlegen

In MP Navigator und ScanGear können Sie die Scan-Auflösung mit den folgenden Optionen festlegen:
MP Navigator: Scan-Auflösung im Dialogfeld Scan-Einstellungen
ScanGear: Ausgabeauflösung unter Ausgabe-Einstellungen im Register Erweiterter Modus

Hinweis

- Bei den gescannten Bilddaten handelt es sich um eine Ansammlung von Punkten, die Daten zur Helligkeit und Farbe der Darstellung enthalten. Die Dichte dieser Punkte wird als "Auflösung" bezeichnet und in "dpi" (dots per inch, Punkte pro Zoll) angegeben. Von der Auflösung hängt es ab, wie detailreich das Bild sein wird. Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild; je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.

Grundsätzlich sollten Sie eine Scan-Auflösung wählen, die zu Ihrem Ausgabegerät passt, d. h. zu Ihrem Bildschirm oder Drucker.

Bilder zur Anzeige auf einem Bildschirm

Bilder, die am Bildschirm angezeigt werden sollen, sollten grundsätzlich mit einer Auflösung von 100 dpi gescannt werden. Dies entspricht weitgehend der Auflösung bei normaler Anzeige.

Bilder zur Ausgabe an einen Drucker

Zu druckende Bilder sollten mit einer Auflösung gescannt werden, die zur Auflösung des Druckers passt.
Wenn Sie beispielsweise einen Schwarzweißdrucker mit 600 dpi verwenden, sollten Sie das Dokument mit 600 dpi scannen.

Hinweis

- Bei einem Farbdrucker werden die Farben als Prozentanteil des jeweiligen Tintenpigments ausgedrückt. Daher genügt es in der Regel, wenn Sie das Dokument mit der halben Druckerauflösung scannen. Wenn Sie beispielsweise einen Farbdrucker mit 600 dpi verwenden, sollten Sie das Dokument mit 300 dpi scannen. Achten Sie darauf, dass die Auflösung dem Verwendungszweck des Bildes entspricht, und wählen Sie grundsätzlich eine möglichst niedrige Auflösung.

Skaliert drucken

Wenn Sie beispielsweise ein Dokument drucken, das vertikal und horizontal doppelt so groß ist wie die Vorlage, wird die Auflösung des Dokuments halbiert. Wenn die Auflösung des Originaldokuments 300 dpi beträgt, wird die Auflösung des vergrößerten Dokuments 150 dpi betragen. Wenn Sie das Dokument auf einem Farbdrucker mit einer Auflösung von 600 dpi drucken, wird das Fehlen bestimmter Details mehr oder weniger deutlich auffallen. Wenn Sie das Dokument mit einer Auflösung von 600 dpi scannen, wird die Auflösung auch dann noch 300 dpi betragen, wenn Sie die Größe des Dokuments verdoppeln. In diesem Fall können Sie das Dokument in ausreichender Qualität drucken. Wenn Sie hingegen ein Dokument verkleinert drucken möchten, können Sie es in der Regel mit der halben Auflösung scannen.

Auflösung und Datenvolumen

Wenn Sie die Auflösung verdoppeln, vervierfacht sich das Bilddatenvolumen. Bei zu hohem Datenvolumen sinkt die Verarbeitungsgeschwindigkeit deutlich und es kann zu Beeinträchtigungen kommen, z. B. aufgrund von Speichermangel. Achten Sie darauf, dass die Auflösung dem Verwendungszweck des Bildes entspricht, und wählen Sie grundsätzlich eine möglichst niedrige Auflösung.

Nach oben

Auf der Speicherkarte gespeicherte Bilddaten importieren

Mit MP Navigator können Sie die auf einer Speicherkarte gespeicherten Bilder importieren, auf einem Computer speichern oder ausdrucken. Es bietet zudem die Möglichkeit, die Bilder an eine E-Mail anzuhängen oder sie mit den bereitgestellten Anwendungen zu bearbeiten.

Wichtig

- Legen Sie Speicherkarten nicht ein bzw. entfernen Sie sie nicht, während darauf zugegriffen wird oder die LED am Gerät blinkt.
- Das Gerät kann jeweils nur eine Speicherkarte erkennen. Mehrere gleichzeitig in den Kartensteckplatz eingeführte Speicherkarten werden nicht erkannt. Setzen Sie immer nur eine Speicherkarte ein.
- Wenn Sie zu einer anderen Speicherkarte desselben Typs wechseln oder eine andere Speicherkarte in einen anderen Steckplatz einsetzen, müssen Sie vor dem Herausnehmen der Karte sicherstellen, dass die Zugriffs-LED des Geräts nicht mehr blinkt. Anschließend können Sie eine andere Speicherkarte einsetzen.

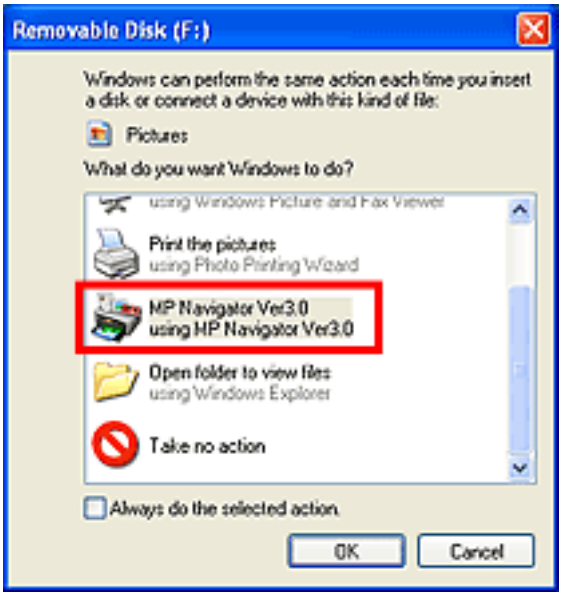
1. Setzen Sie eine Speicherkarte mit Bilddaten in den dafür vorgesehenen Steckplatz am Gerät ein.

Informationen dazu, wie Sie die Speicherkarte in das Gerät einsetzen, finden Sie im Benutzerhandbuch.

2. Führen Sie zum Starten von MP Navigator einen der folgenden Schritte aus.

- Windows XP:

Das Dialogfeld für die Programmauswahl wird angezeigt. Klicken Sie auf MP Navigator Ver3.0.


Removable Disk (F:)
Windows can perform the same action each time you insert a disk or connect a device with this kind of file:
Pictures
What do you want Windows to do?
Print the pictures
using Photo Printing Wizard
MP Navigator Ver3.0
using MP Navigator Ver3.0
Open folder to view files
using Windows Explorer
Take no action
Always do the selected action.
OK
Cancel

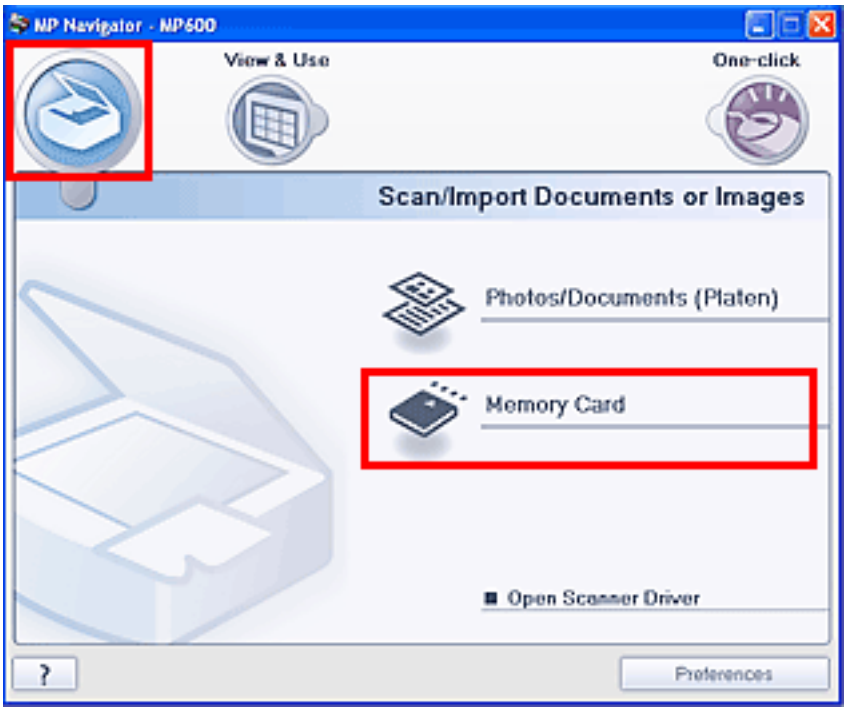
Hinweis

- Wenn Sie möchten, dass MP Navigator immer ausgeführt wird, wenn die Speicherkarte in dieses Gerät eingesetzt wird, klicken Sie auf MP Navigator Ver3.0, aktivieren Sie die Option Immer die ausgewählte Aktion durchführen (Always do the selected action) und klicken Sie auf OK.

- Windows 98/ME/2000:

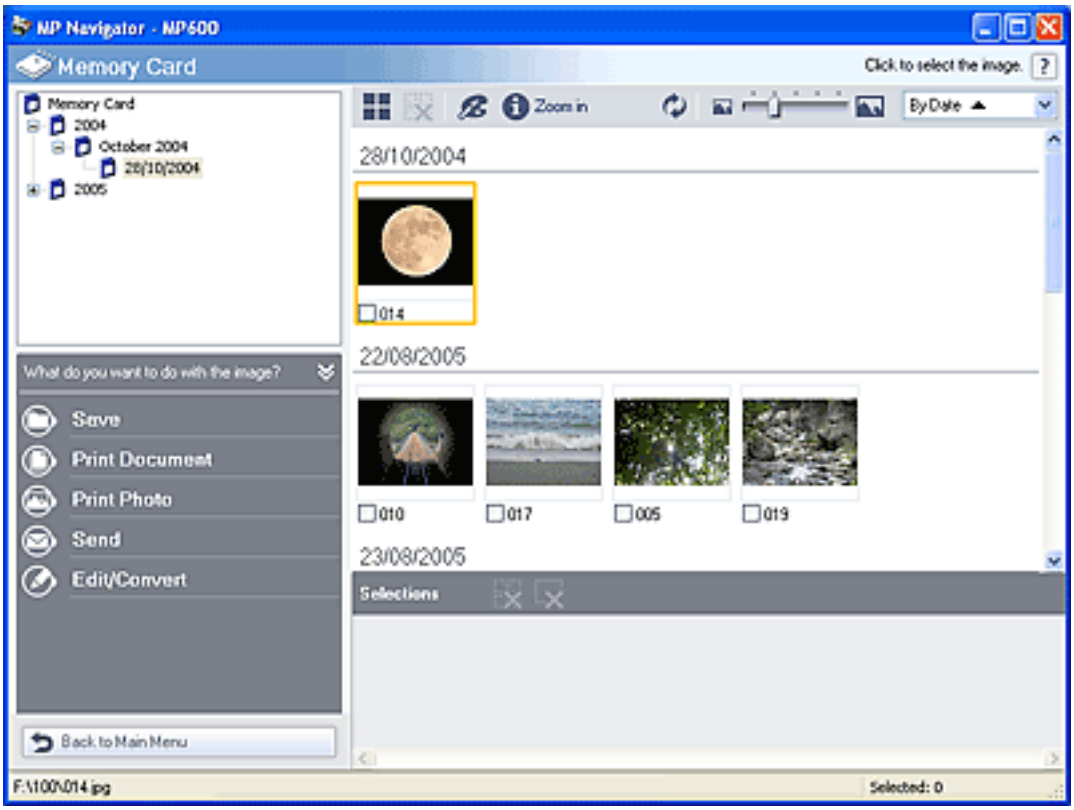
Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0. Stattdessen können Sie auch in der Windows-Taskleiste auf Start und Programme klicken und auf Canon Utilities und MP Navigator 3.0 zeigen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

3. Zeigen Sie auf Scannen/Importieren und klicken Sie auf Speicherkarte (Memory Card). (Windows 98/ Me/2000:)



Das importierte Bild wird im Miniaturbildbereich angezeigt.
In Windows XP wird der Bildschirm automatisch angezeigt.

Bildschirm Speicherkarte



4. Wählen Sie das zu verwendende Bild aus und geben Sie an, was Sie mit dem Bild tun möchten.

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zur Verwendung der gescannten Bilddaten.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Nach oben

Auf Ihrem Computer gespeicherte Bilddaten anzeigen

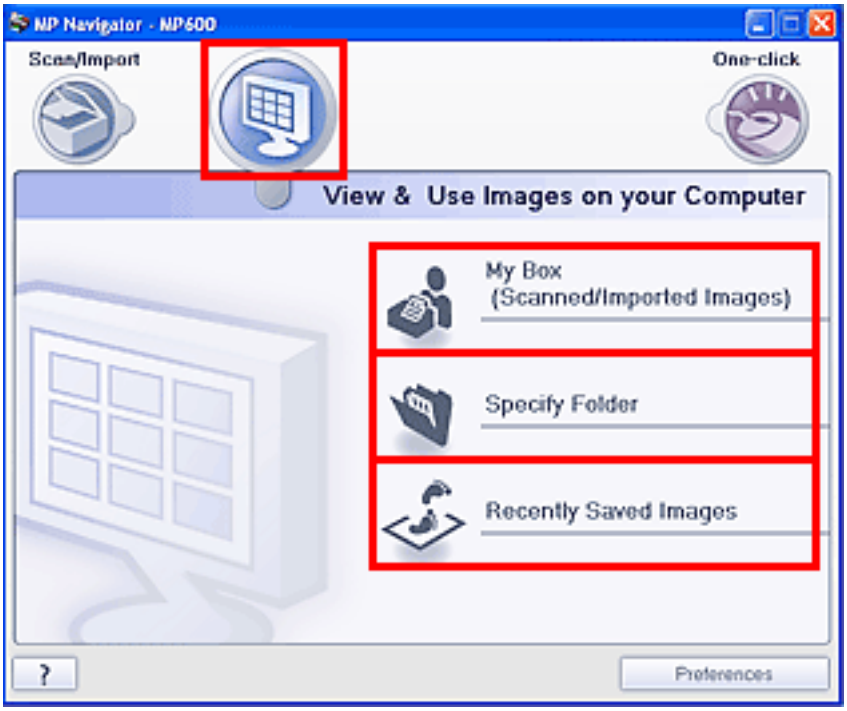
Mit MP Navigator können Sie auf einem Computer gespeicherte Bilder öffnen und diese drucken oder an eine E-Mail anhängen. Sie können die Bilder auch mit Hilfe der zum Lieferumfang gehörenden Anwendungen bearbeiten.

1. Doppelklicken Sie auf dem Windows-Desktop auf MP Navigator 3.0.
Stattdessen können Sie auch in der Windows-Taskleiste auf Start klicken und (Alle) Programme, Canon Utilities, MP Navigator 3.0 wählen. Klicken Sie anschließend auf MP Navigator 3.0.

MP Navigator wird geöffnet.

2. Zeigen Sie auf Anzeigen und verwenden und klicken Sie auf Eigene Box (Gescannte/importierte Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), Ordner angeben (Specify Folder) oder Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images).

Klicken Sie auf Eigene Box (Gescannte/importierte Bilder) (My Box (Scanned/Imported Images)), um die unter Eigene Box gespeicherten Bilder zu öffnen. Klicken Sie auf Ordner angeben (Specify Folder), um die in einem bestimmten Ordner gespeicherten Bilder zu öffnen, oder klicken Sie auf Kürzlich gespeicherte Bilder (Recently Saved Images), um kürzlich gespeicherte Bilder zu öffnen.



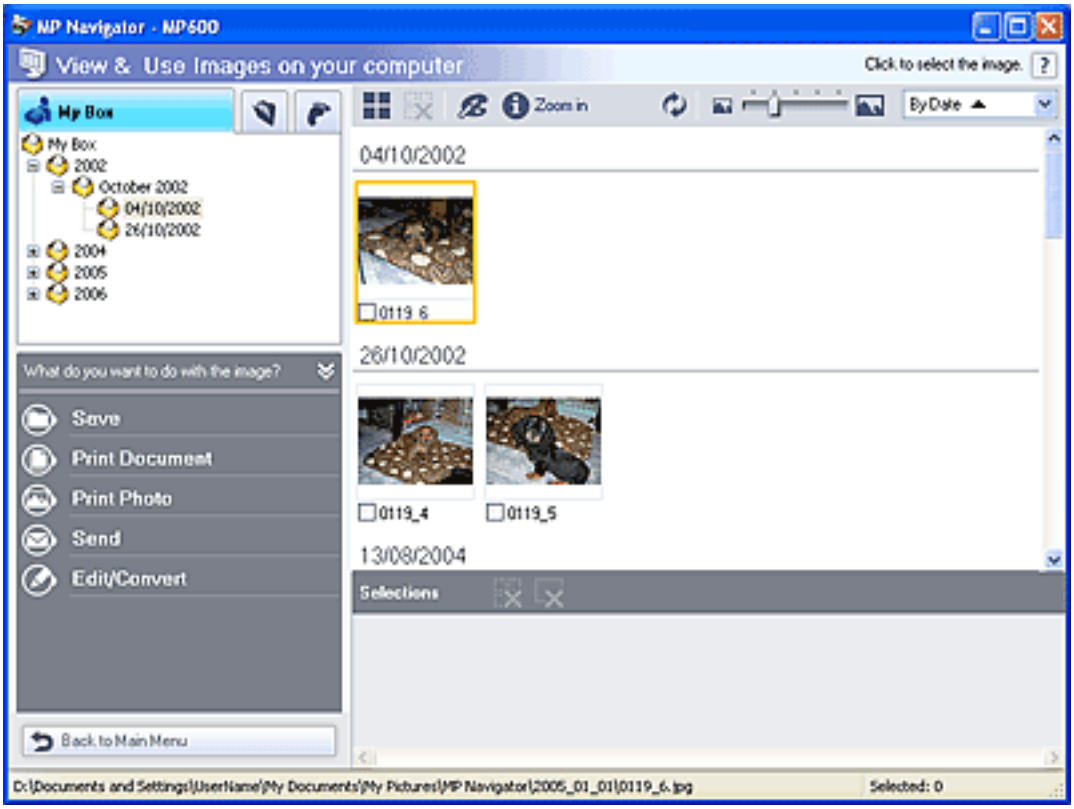
Hinweis

- Im folgenden Abschnitt finden Sie detaillierte Informationen zum Register Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden (View & Use Images on your Computer).

Register Bilder auf Ihrem Computer anzeigen und verwenden

3. Klicken Sie auf den Ordner, der das zu öffnende Bild enthält.

Die in diesem Ordner gespeicherten Bilder werden im Miniaturbildbereich angezeigt.



4. Wählen Sie das zu verwendende Bild aus und geben Sie an, was Sie mit dem Bild tun möchten.

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen zur Verwendung der gescannten Bilddaten.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Dokument drucken

Fotos drucken

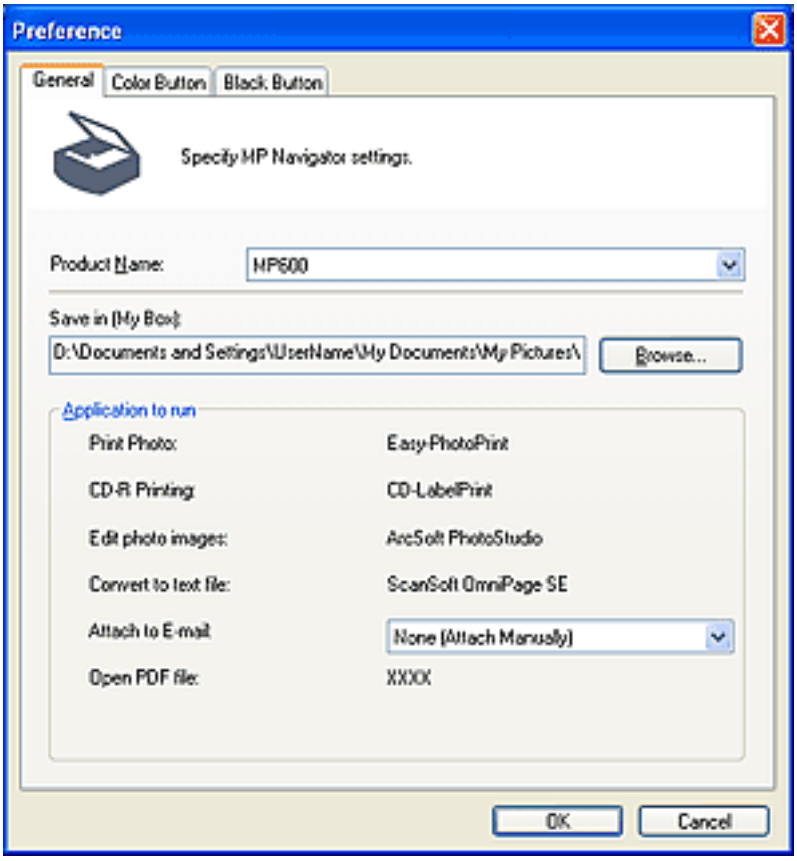
Per E-Mail versenden

Daten bearbeiten

Nach oben

Dialogfeld Voreinstellungen

Klicken Sie im Hauptmenü auf Voreinstellungen, um das Dialogfeld Voreinstellungen (Preference) zu öffnen.
Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preference) können Sie über Allgemein (General), Farbe-Taste (Color Button) und Schwarz-Taste (Black Button) erweiterte Einstellungen für MP Navigator-Funktionen vornehmen.



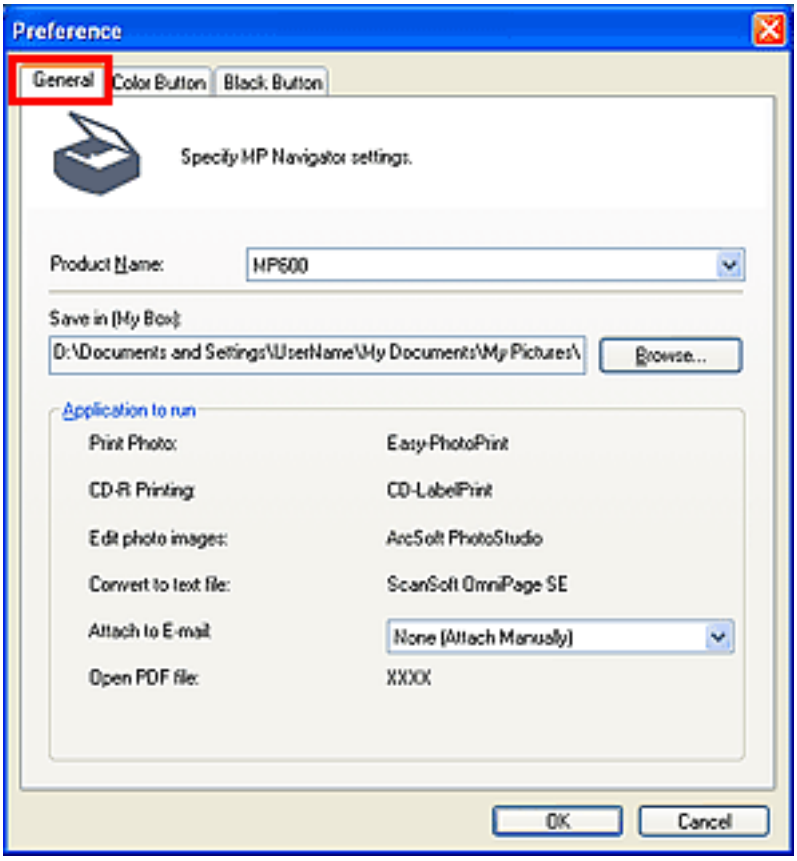
Register Allgemein

Register Farbe-Taste/Schwarz-Taste

Nach oben

Register Allgemein

Im Register Allgemein können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:



Produktname (Product Name)

Zeigt den Produktnamen des Geräts an, das MP Navigator entsprechend der aktuellen Konfiguration verwendet. Wenn mehrere Geräte verwendet werden, wählen Sie den gewünschten Produktnamen in der Liste aus.

Speichern in (Eigene Box) (Save in (My Box))

Zeigt den Ordner, in dem die erfassten Dokumente gespeichert werden. Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...), wenn Sie einen anderen Ordner auswählen möchten.
Standardmäßig ist der Ordner MP Navigator im Ordner Eigene Bilder (My Pictures) (Windows 98: Eigene Dateien) angegeben.

Auszuführende Anwendung (Application to run)

Zeigt die Anwendungen an, die von MP Navigator gestartet wurden. Die Anwendungen werden von der Setup-CD-ROM installiert, die mit dem Gerät ausgeliefert wird.
Als E-Mail-Anhang verwenden (Attach to E-mail) ermöglicht die Auswahl eines E-Mail-Programms.

Wichtig

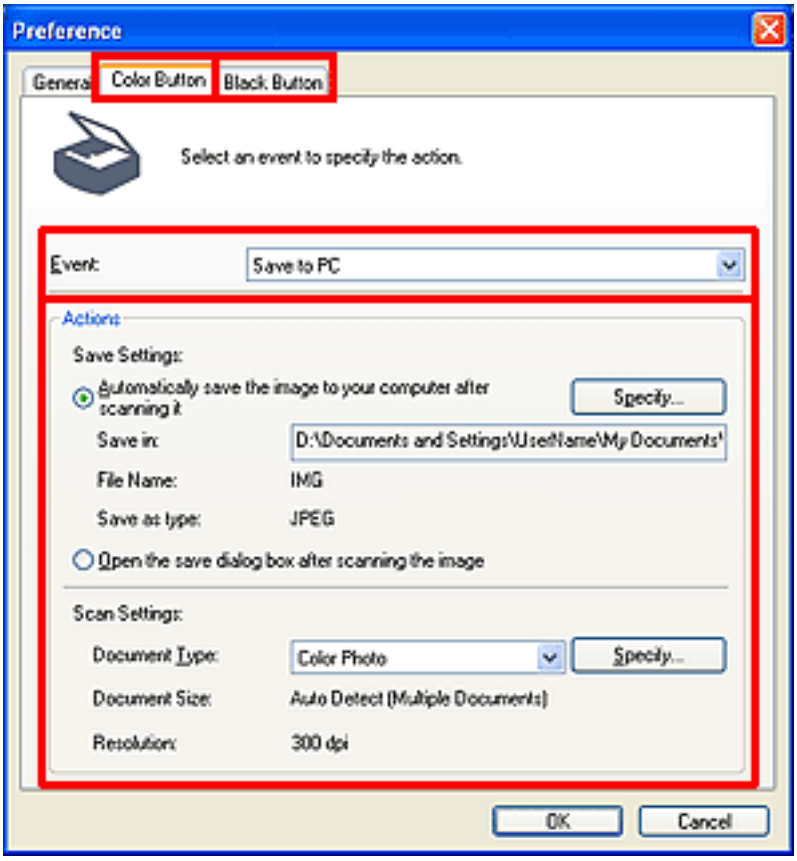
- Sie können während der Installation von CD-ROM festlegen, welche Elemente installiert werden sollen. Wählen Sie hierzu Benutzerdefinierte Installation. Wenn Sie keine Benutzerdefinierte Installation durchführen, sind diese Funktionen teilweise nicht verfügbar. Installieren Sie die entsprechenden Software-Komponenten, wenn Sie diese Funktionen verwenden möchten.

Die Option PDF-Datei öffnen (Open PDF file) nutzt die Anwendung, die in den Einstellungen des Betriebssystems mit .pdf-Dateien verknüpft ist.

Nach oben

Register Farbe-Taste/Schwarz-Taste

In den Registern Farbe-Taste und Schwarz-Taste können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:
Klicken Sie auf Farbe-Taste oder Schwarz-Taste, um das entsprechende Register zu öffnen.
Die Einstellungen in beiden Registern sind identisch.



Ereignis (Event)

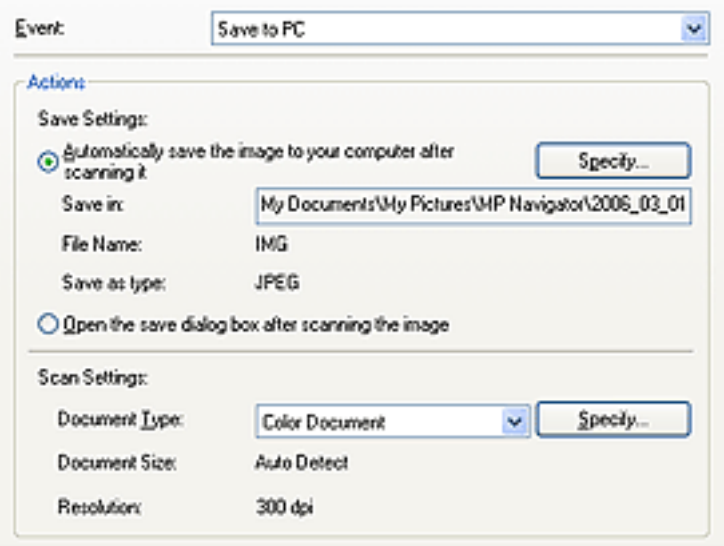
Über das Bedienfeld des Geräts stehen folgende Scan-Modi zur Verfügung:

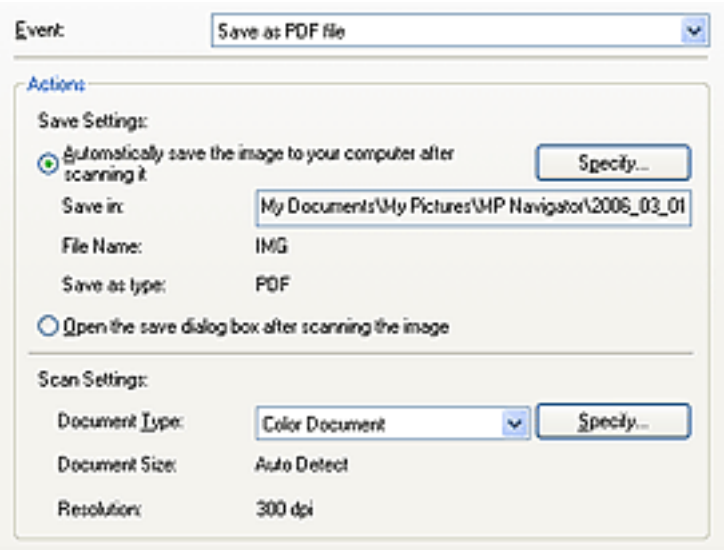
Auf dem PC speichern (Save to PC)	Speichert die gescannten Bilddaten auf Ihrem Computer.
Als PDF-Datei speichern	Speichert die gescannten Bilddaten als PDF-Dateien auf Ihrem Computer.
Als E-Mail-Anhang verwenden	Hängt die gescannten Bilddaten an eine E-Mail an.
Mit Anwendung öffnen	Öffnet die gescannten Bilddaten mit der ausgewählten Anwendung.

Aktionen

Diese Einstellungsoptionen variieren je nach Ereignis.

Auf dem PC speichern/Als PDF-Datei speichern





Einstellungen speichern (Save Settings)

Bild nach dem Scannen automatisch auf den PC speichern (Automatically save the image to your computer after scanning it)

Speichert das Bild nach dem Scannen gemäß Ihren Einstellungen automatisch auf Ihrem Computer
Die Optionen Speichern in (Save in), Dateiname (File Name) und Speichern als (Save as type) werden angezeigt.

Einstellen... (Specify...)

Hiermit können Sie erweiterte Einstellungen für das Speichern auf Ihrem Computer vornehmen (Speicherort, Dateiname usw.).

Dialogfeld Einstellungen speichern

Nach dem Scannen Dialogfeld [Speichern] öffnen (Open the save dialog box after scanning the image)

Öffnet nach dem Scannen eines Bilds das Dialogfeld zum Speichern, in dem Sie den Zielordner und den Dateinamen angeben können.

Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Farbfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbfotos.
Schwarzweißfoto	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißfotos.

Farbdokument (Color Document)	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Farbdokumenten.
Schwarzweißdokument	Wählen Sie diese Option zum Scannen von Schwarzweißdokumenten.

Wichtig

Die Optionen Farbfoto (Color Photo) und Farbdokument (Color Document) stehen nur im Register Farbe-Taste (Color Button) zur Verfügung.

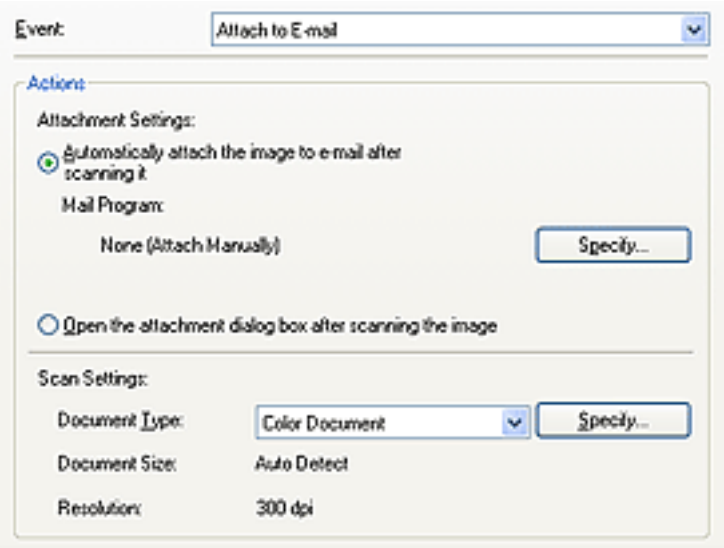
Die Optionen Schwarzweißfoto (Black and White Photo) und Schwarzweißdokument (Black and White Document) stehen nur im Register Schwarz-Taste (Black Button) zur Verfügung.

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Als E-Mail-Anhang verwenden



Anhangseinstellungen (Attachment Settings)

Bild nach dem Scannen automatisch an E-Mail anhängen (Automatically attach the image to e-mail after scanning it)

Erstellt/speichert nach dem Scannen eines Bilds einen Dateianhang. Die unter E-Mail-Programm (Mail Program) ausgewählte E-Mail-Anwendung wird geöffnet und es wird eine neue E-Mail-Nachricht mit dem Anhang erstellt.

Einstellen... (Specify...)

Wählen Sie diese Option, um erweiterte Einstellungen festzulegen.

Weitere Informationen zu den Einstellungen finden Sie in Schritt 3 im Abschnitt "Per E-Mail versenden".

Nach dem Scannen Dialogfeld für Anhänge öffnen (Open the attachment dialog box after scanning the image)

Wenn das Bild gescannt wurde, wird das Dialogfeld für E-Mail-Anhänge geöffnet. Geben Sie das zu verwendende E-Mail-Programm, den Speicherort und den Dateinamen an.

Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

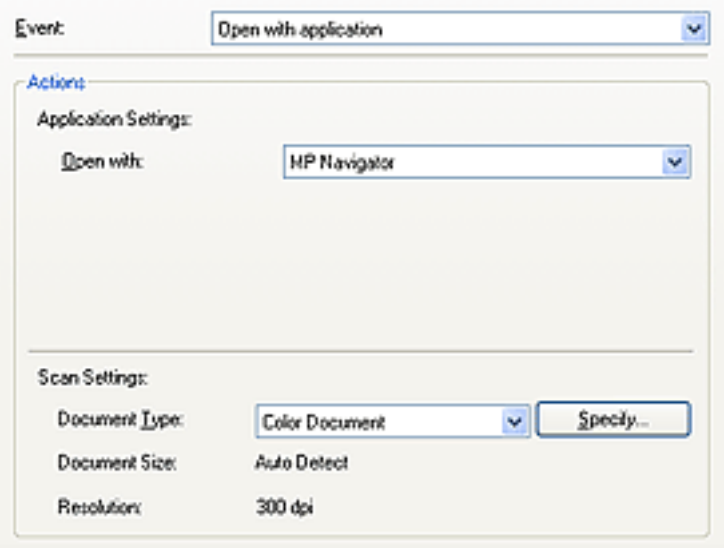
Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Mit Anwendung öffnen



Anwendungseinstellungen (Application Settings)

Öffnen mit (Open with)

Wählen Sie die Anwendung aus, an die die Bilddaten weitergeleitet werden sollen. Die ausgewählte Anwendung wird nach dem Scannen des Bilds gestartet.

Wichtig

- Die Anwendungen sind nur verfügbar, wenn sie mit allen Funktionen des Registers Allgemein in MP Navigator verknüpft sind. Sie können die Anwendungen nicht auswählen, um E-Mail-Nachrichten und PDF-Dateien zu öffnen.

Scan-Einstellungen (Scan Settings)

Dokumenttyp (Document Type)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Einstellen... (Specify...)

Geben Sie die Dokumentgröße, Auflösung und sonstige erweiterte Einstellungen für das Scannen an.

Dialogfeld Scan-Einstellungen

Nach oben

Beschneiderahmen festlegen

Sie können auf den im Vorschaubereich angezeigten Bildern Scan-Bereiche (Schnittbereiche) festlegen. Wenn Sie auf die Schaltfläche Scannen klicken, werden nur die als Schnittbereiche ausgewählten Bereiche gescannt und an das Programm weitergeleitet.
Sie können auch zwei oder mehrere Schnittbereiche festlegen. Wenn Sie auf die Schaltfläche Scannen klicken, können Sie alle erstellten Schnittbereiche gleichzeitig scannen. (Der Scanner durchläuft eine Anzahl von Scanvorgängen, die der Anzahl der erstellten Schnittbereiche entspricht.)

Wichtig

- Es sind maximal 10 Beschneiderahmen möglich.
- Sie können keine zusätzlichen Beschneiderahmen erstellen, wenn Sie die Funktion [Mehrfach-Beschneiden] über die Schaltfläche Mehrfach-Beschneiden im Register Erweiterter Modus von ScanGear ausgewählt haben.

Beschneiderahmen anpassen

Der Mauszeiger ändert sich in , wenn er über einem Beschneiderahmen positioniert wird. Wenn Sie dann klicken und den Maus-Cursor in die Richtung des Pfeils ziehen, wird der Beschneiderahmen entsprechend erweitert oder reduziert.

Der Mauszeiger ändert sich in , wenn Sie ihn innerhalb des Beschneiderahmens positionieren. Wenn Sie dann klicken und den Mauscursor ziehen, wird der gesamte Fokus des Beschneiderahmens entsprechend verschoben.

Mehrere Beschneiderahmen erstellen

Klicken Sie und ziehen Sie den Maus-Cursor auf eine Stelle außerhalb des vorhandenen Beschneiderahmens, um in diesem Bereich einen neuen Beschneiderahmen zu erstellen. Wenn Sie zwei oder mehrere Beschneiderahmen erstellt haben, können Sie die einzelnen Rahmen individuell anpassen.
Halten Sie die Strg-Taste gedrückt und klicken Sie auf einen deaktivierten Beschneiderahmen, um mehrere Beschneiderahmen auszuwählen.
Wenn Sie zwei oder mehrere Beschneiderahmen wählen und die Einstellungen im Register auf der rechten Seite von ScanGear ändern, werden die Einstellungen auf alle ausgewählten Beschneiderahmen angewendet.
Wenn Sie einen neuen Beschneiderahmen erstellen, übernimmt dieser die Einstellungen des zuletzt ausgewählten Beschneiderahmens.

Beschneiderahmen löschen

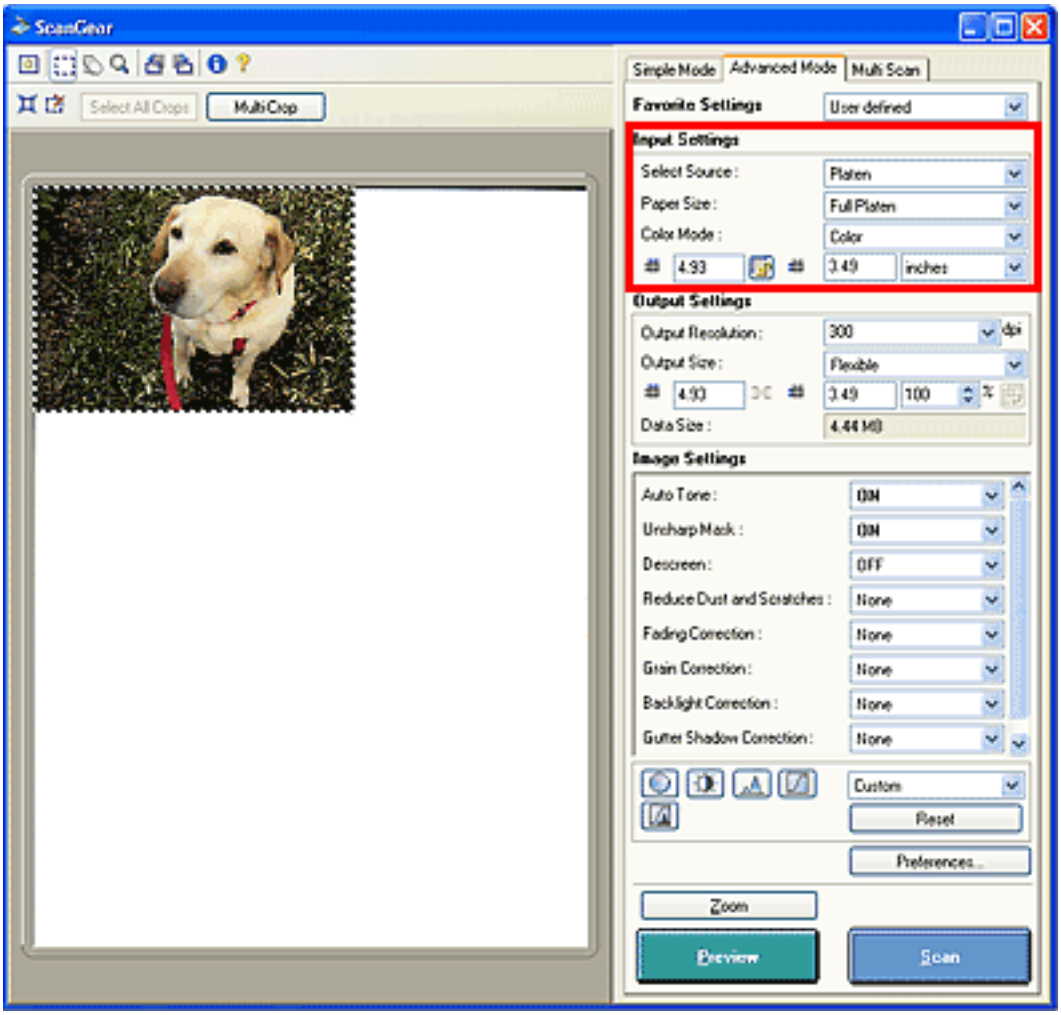
Um einen Beschneiderahmen zu löschen, wählen Sie diesen aus und klicken Sie auf die Schaltfläche (Beschneiderahmen entfernen) in der Symbolleiste oder drücken Sie die Entf-Taste.
Sie können den Rahmen auch löschen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf ihn klicken und Löschen wählen.
Wenn Sie zwei oder mehrere Beschneiderahmen erstellt haben, werden alle Beschneiderahmen gleichzeitig gelöscht.

Beschneiderahmentypen

Sich bewegende, dicke gepunktete Linien: Die Einstellungen werden übernommen.
Sich nicht bewegende, dicke gepunktete Linien: Die Einstellungen für den Beschneiderahmen mit den dicken, gepunkteten Linien werden übernommen.
Sich nicht bewegende, dünne gepunktete Linien: Die Einstellungen werden nicht übernommen.

Nach oben

Eingabe-Einstellungen



Unter Eingabe-Einstellungen (Input Settings) können Sie die folgenden Optionen einrichten:

Scannen von (Select Source)

Wählen Sie den Typ des zu scannenden Dokuments.

Papiergröße (Paper Size)

Wählen Sie das Format des zu scannenden Dokuments aus. Wenn Sie ein Format auswählen, wird die Größe des Vorschaubereichs entsprechend angepasst.

Wichtig

- Einige Anwendungen können nur ein begrenztes Volumen an Bilddaten aufnehmen. ScanGear kann keine Daten scannen, die größer als 21.000 x 30.000 Pixel sind.
- Sie können nur Werte eingeben, die innerhalb des von Ihnen gewählten Papierformats liegen. Der zu scannende Bereich muss mindestens 96 x 96 Pixel groß sein, wenn die Ausgabeauflösung (Output Resolution) auf 600 dpi gesetzt ist.
- Wenn Sie das Papierformat (Paper Size) nicht kennen, wählen Sie Ganze Auflagefläche (Full Platen) unter Papierformat (Paper Size) und geben Sie Werte in und ein.
- Wenn Sie die Einstellung nach der Vorschau unter Papierformat (Paper Size) ändern, wird das Vorschaubild gelöscht.

Farbmodus (Color Mode)

Wählen Sie den Dokumenttyp und die gewünschte Scan-Methode aus.

Schwarzweiß	Wählen Sie diesen Modus, um Fotos usw. in Schwarzweiß zu scannen. Das Bild wird in Schwarzweiß angezeigt. Der Kontrast wird ab einer bestimmten Stärke (Grenzwert) in Schwarz bzw. Weiß aufgelöst und entsprechend dargestellt. Der Grenzwert kann über die Schaltfläche (Grenzwert) eingestellt werden.
Graustufen	Wählen Sie diesen Modus, wenn Schwarzweißfotos oder einfarbige Bilder gescannt werden sollen. Das Bild wird mit bis zu 256 Graustufen (d. h. mit 8 Bit Farbtiefe) dargestellt.
Farbe (Color)	Wählen Sie diesen Modus zum Scannen von Farbdokumenten. Das Bild wird mit 256 Abstufungen der Farben R(ot), G(rün) und B(lau) (d. h. mit 8 Bit Farbtiefe) dargestellt.
Farbe (Dokumente)	Wählen Sie diesen Modus zum Scannen von Farbdokumenten, die neben Farbfotos auch Text oder Diagramme enthalten. Das Bild wird mit 256 Abstufungen der Farben R(ot), G(rün) und B(lau) (d. h. mit 8 Bit Farbtiefe) dargestellt.
Textverbesserung	Nur verfügbar, wenn für Dokumenttyp wählen die Option Auflagefläche gewählt wurde. Das Bild wird in Schwarzweiß angezeigt. Da das Dokument in Graustufen gescannt und anschließend in Schwarzweiß umgewandelt wird, dauert das Scannen länger als mit der Einstellung Schwarzweiß.

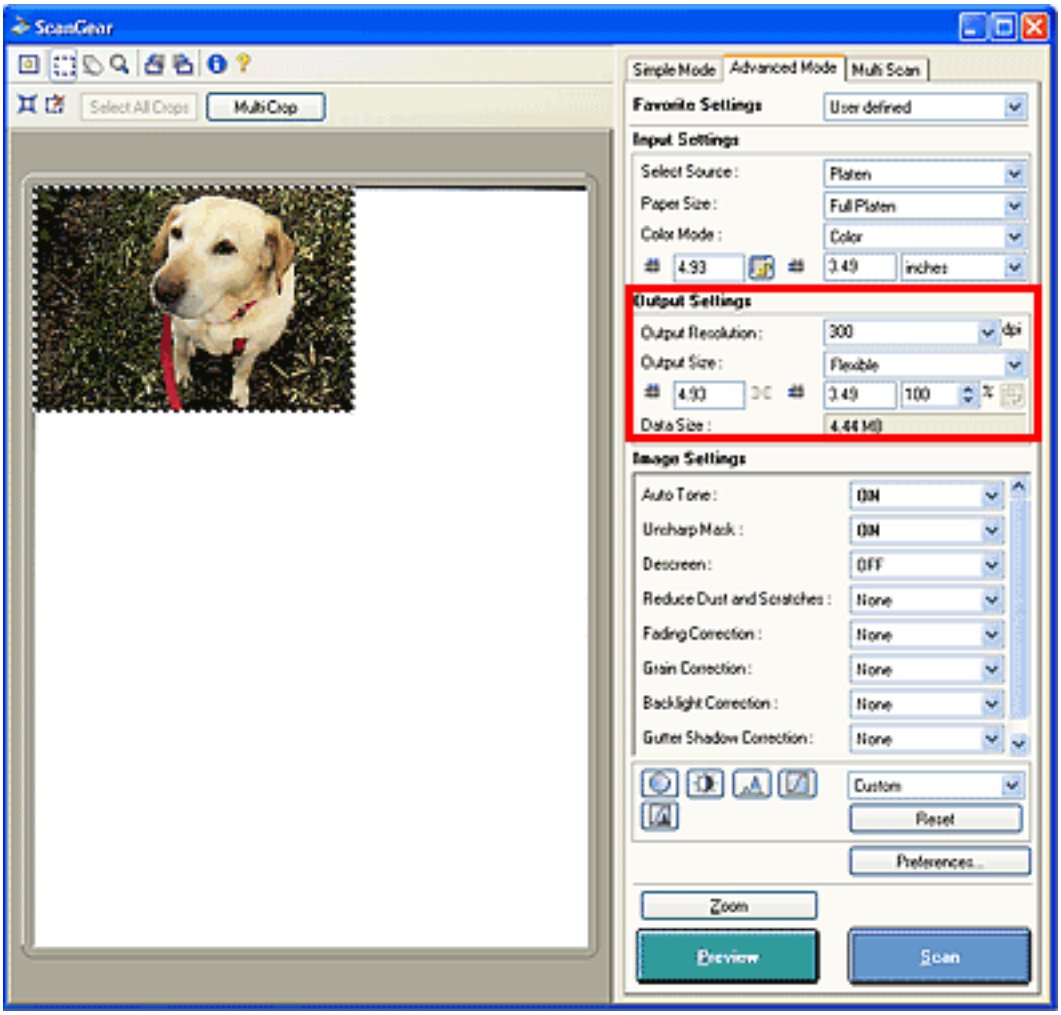
Auswahl

Das Papierformat wird vor dem Vorschau-Scan und die Größe des Beschneiderahmens wird nach dem Vorschau-Scan angezeigt. Sie können Feineinstellungen am Scan-Bereich (Größe des Beschneiderahmens) vornehmen, indem Sie die gewünschten Werte direkt in die Felder für Größe und Höhe eingeben.

Wenn Sie auf die Schaltfläche (Seitenverhältnis beibehalten) klicken, um sie in das (Sperrsymbol) zu ändern, werden Breite und Höhe des Bilds beibehalten, wenn Sie die Größe des Beschneiderahmens festlegen.

Nach oben

Ausgabe-Einstellungen



Unter Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) können Sie die folgenden Optionen einrichten:

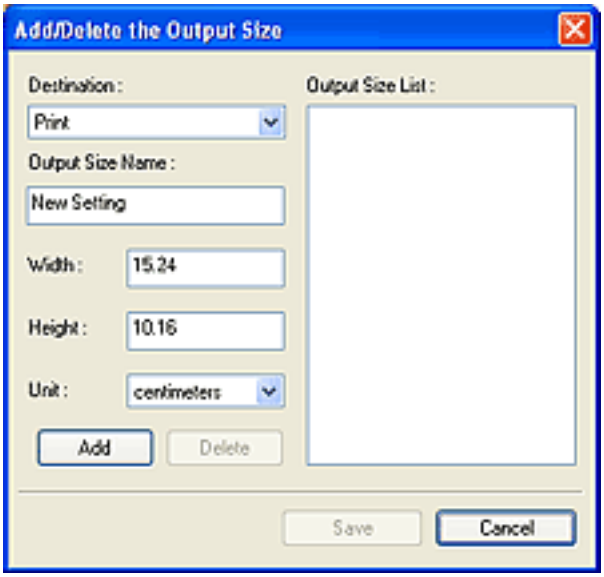
Ausgabeauflösung (Output Resolution)

Wählen Sie die Auflösung, mit der gescannt werden soll.
Je höher der Auflösungswert, desto detailreicher wird das Bild; je niedriger der Auflösungswert, desto weniger Details werden wiedergegeben.
Wählen Sie aus denen nach dem Klicken auf die Schaltfläche angezeigten Optionen eine Auflösung aus oder geben Sie einen Wert zwischen 25 und 19200 dpi (in 1-dpi-Schritten) an.

Auflösung festlegen

Ausgabeformat (Output Size)

Wählen Sie das Ausgabeformat des zu scannenden Bilds aus.

Flexibel (Flexible)	Wenn kein Beschneiderahmen angezeigt wird, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt. Sie können den Beschneiderahmen durch Ziehen der Maustaste im Vorschaubereich festlegen. Wenn ein Beschneiderahmen angezeigt wird, wird nur der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt. Sie können die Größe des Beschneiderahmens durch Ziehen ändern. Um die Größe des Beschneiderahmens zu optimieren, geben Sie die gewünschten Werte in und unter Eingabe-Einstellungen (Input Settings) ein. Ob oder wie am Anfang der Beschneiderahmen bei einem Vorschaubild angezeigt wird, hängt davon ab, welche Option für Beschneiderahmen bei Vorschaubildern im Register Vorschau des Dialogfelds Voreinstellungen unter Erweiterter Modus ausgewählt wurde. Um das gescannte Bild zu vergrößern bzw. zu verkleinern, geben Sie Werte unter und in den Ausgabe-Einstellungen (Output Settings) ein oder geben Sie einen Wert (in 1-%-Schritten) für % an. Der für % verfügbare Höchstwert ist von den Angaben unter Ausgabeauflösung (Output Resolution) abhängig. Der Wert kann mit % auf bis zu 19.200 dpi festgelegt werden (der Höchstwert in den Ausgabe-Einstellungen).
Papierformat (z. B. Letter oder A4) Monitorauflösung (z. B. 1024 x 768 Pixel)	Der Beschneiderahmen des ausgewählten Papierformats wird angezeigt und nur das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Sie können den Beschneiderahmen ziehen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern. Sie können den Beschneiderahmen mit der Schaltfläche (Seitenverhältnis wechseln) auch um 90 Grad drehen. **Hinweis** ▸ Wenn ein anderes Format als Flexibel (Flexible) ausgewählt wird, wird die geeignete Scan-Auflösung automatisch gemäß dem Ausgabeformat und der Ausgabeauflösung festgelegt.
Hinzufügen/ Löschen...	Es wird das Dialogfeld Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size) angezeigt, in dem Sie Optionen zur Ausgabeformatliste (Output Size List) hinzufügen können.  - Füllen Sie die Felder Ausgabeformatname (Output Size Name), Breite (Width) und Höhe (Height) aus. Sie können Zentimeter (centimeters), Zoll oder Pixel für Einheit (Unit) auswählen. - Klicken Sie auf Hinzufügen (Add), um den Wert zur Ausgabeformatliste (Output Size List) hinzuzufügen. Um ein in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgeführtes Format zu löschen, wählen Sie es aus und klicken Sie auf Löschen (Delete). - Klicken Sie auf Speichern (Save), um die in der Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgeführten Formate zu speichern. **Wichtig** ▸ Es können bis zu 10 Ausgabeformate für jedes Ziel in die Ausgabeformatliste (Output Size List) aufgenommen werden.

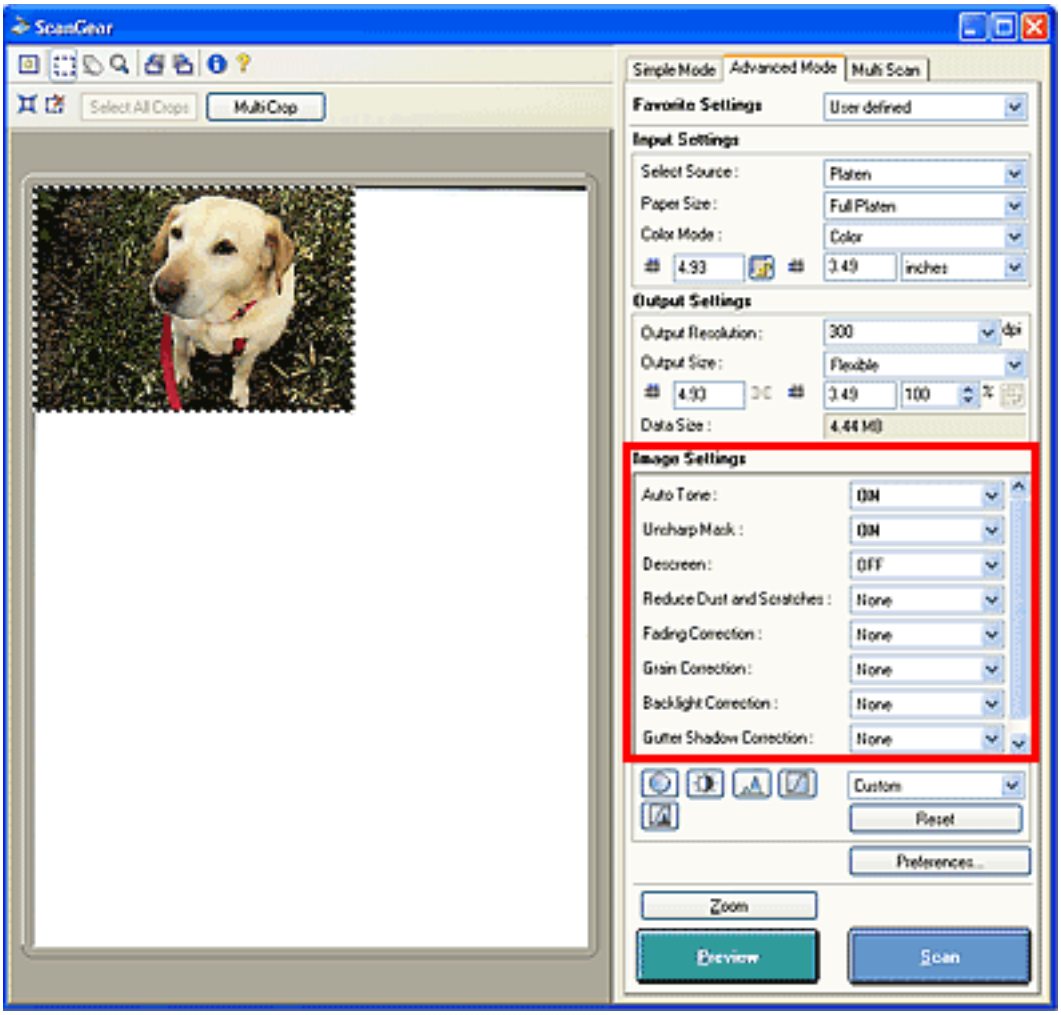
- Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. A4 und 1024 x 768 Pixel, können nicht gelöscht werden.
- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert ein, der innerhalb des angezeigten Bereichs liegt.
- Die Option Pixel für Einheit (Unit) ist nicht verfügbar, wenn für Ziel die Option Drucken ausgewählt wurde.
- Die Optionen Zentimeter (centimeters) und Zoll für Einheit (Unit) sind nicht verfügbar, wenn für Ziel die Option Bildanzeige ausgewählt wurde.

Datengröße (Data Size)

Beim Scannen des Vorschaubereichs wird eine Bilddatei erstellt. Die Größe der Datei wird angezeigt, wenn sie im BMP-Format gespeichert wird.
Wenn die Größe der Daten mehr als 100 MB beträgt, werden rote Zeichen angezeigt. Wenn Sie auf Scannen (Scan) klicken, wird eine Warnmeldung angezeigt: Der Scanvorgang kann nur durchgeführt werden, wenn die Beschneidegröße, Ausgabegröße oder die Ausgabeauflösung auf 21.000 x 30.000 Pixel oder weniger reduziert wird.

Nach oben

Bildeinstellungen



Unter Bildeinstellungen (Image Settings) können Sie die folgenden Optionen einrichten:

Autom. Tonwert (Auto Tone)

Wenn diese Option aktiviert ist, wird für das Bild im angegebenen Bereich automatisch die optimale Helligkeit festgelegt. Die Farbeinstellung wird auf das gesamte Bild angewendet. Standardmäßig ist diese Option aktiviert.

Wichtig

- Sie können die Einstellung Autom. Tonwert nach der Vorschau ändern.
- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.
- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn unter Erweiterter Modus im Register Farbeinstellung des Dialogfelds Voreinstellungen die Option Empfohlen ausgewählt ist.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden klicken, wird diese Einstellung aktiviert und kann nicht geändert werden.
- Wenn Bilder mit ungemusterten Hintergründen in der Vorschau angezeigt oder gescannt werden, kann sich der Farbton des Originalbilds aufgrund der Funktion [Autom. Farbanpassung] (Auto Tone) ändern. Setzen Sie in diesem Fall die Option Autom. Farbanpassung (Auto Tone) auf AUS (OFF).

Scharfzeichnen (Unsharp Mask)

Wenn diese Option aktiviert ist, werden die Konturen eines Bilds betont, wodurch das Bild schärfer wird. Standardmäßig ist diese

Option aktiviert.

Wichtig

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.
- Deaktivieren Sie Scharfzeichnen (Unsharp Mask), wenn Glätten (Descreen) aktiviert ist und ein Moiré-Effekt bestehen bleibt.

Glätten (Descreen)

Gedruckte Fotos und Bilder werden durch eine Ansammlung feiner Punkte wiedergegeben. Moiré ist ein Effekt, bei dem die Verteilung der Punkte zu Interferenzen führt, wodurch die Farbverläufe des Bildes ungleichmäßig werden und ein Streifenmuster auf dem Bild entsteht. Mit der Funktion Glätten (Descreen) wird der Moiré-Effekt reduziert. Standardmäßig ist diese Option auf AUS gesetzt.

Wichtig

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.
- Auch wenn die Option Glätten (Descreen) aktiviert ist, können weiterhin geringe Moiré-Effekte auftreten, wenn gleichzeitig die Option Scharfzeichnen (Unsharp Mask) aktiviert ist. Setzen Sie in diesem Fall die Option Scharfzeichnen (Unsharp Mask) auf AUS.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich.

Hinweis

- Wenn Sie im Register Einfacher Modus unter Bildquelle wählen die Option Zeitschrift (Farbe) wählen, hat dies denselben Effekt wie das Auswählen der Option Glätten (Descreen) im Register Erweiterter Modus.

Staub und Kratzer reduzieren (Reduce Dust and Scratches)

Gescannte Fotos können weiße Punkte aufweisen, die durch Staub und Kratzer entstehen. Mit dieser Einstellung werden Staub und Kratzer auf Fotos im gescannten Bild reduziert. Sie können zwischen den Optionen Niedrig, Mittel und Hoch wählen. Standardmäßig ist Ohne (None) ausgewählt.

Ohne (None)	Keine Reduzierung von Staub- oder Kratzerspuren.
Niedrig	Zum Reduzieren kleinerer Staub- oder Kratzerspuren. Bei dieser Einstellung können größere Staub- oder Kratzerspuren zurückbleiben.
Mittel	Dies ist die empfohlene Einstellung.
Hoch	Zum Reduzieren größerer Staub- oder Kratzerspuren. Dieser Vorgang kann jedoch selbst Spuren im Bild hinterlassen und gelegentlich feinere Bilddetails unkenntlich machen.

Wichtig

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.
- Zum Scannen gedruckter Vorlagen wird die Einstellung Ohne (None) empfohlen.
- Diese Einstellung ist bei bestimmten Fotos nicht wirksam.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich.

Farbkorrektur (Fading correction)

Diese Option wird verwendet, um Fotos zu scannen und farblich zu korrigieren, die im Verlauf der Zeit verblasst sind, oder die einen Farbstich haben. Letzteres ist dann der Fall, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert. Sie können zwischen den Optionen Niedrig, Mittel und Hoch wählen. Standardmäßig ist Ohne (None) ausgewählt.

Ohne (None)	Keine Farbkorrektur.
Niedrig	Wählen Sie diese Option bei geringer Verblassung der Farben und schwachen Farbstich.
Mittel	Dies ist die empfohlene Einstellung.
Hoch	Wählen Sie diese Option bei starker Verblassung der Farben und einem starken Farbstich. Sie kann den Farbton eines Bilds verändern.

Wichtig

- Sie können die Farbkorrektur nach der Vorschau vornehmen.
- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) ausgewählt ist.
- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn unter Erweiterter Modus im Register Farbeinstellung des Dialogfelds Voreinstellungen die Option Empfohlen ausgewählt ist.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden klicken, wird diese Einstellung auf Ohne (None) gesetzt und kann nicht geändert werden.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich.
- Die Funktion zur Farbkorrektur kann möglicherweise nicht ausgewählt werden, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

Bildglättung (Grain Correction)

Mit dieser Option können Sie die Körnigkeit in einem Foto reduzieren, das unter Verwendung eines hoch empfindlichen Films erstellt wurde. Standardmäßig ist Ohne (None) ausgewählt.

Ohne (None)	Die Körnigkeit wird nicht reduziert.
Niedrig	Wählen Sie diese Option bei Fotos mit geringer Körnigkeit.
Mittel	Dies ist die empfohlene Einstellung.
Hoch	Wählen Sie diese Option bei Fotos mit hoher Körnigkeit. Diese Option kann Auswirkungen auf die Kontrast und Schärfe des Bildes haben.

Wichtig

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.
- Der Scanvorgang dauert länger als gewöhnlich.
- Die Bildkorrektur kann ggf. nicht ausgewählt werden, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Das Ergebnis der Bildkorrektur ist in der Vorschau nicht erkennbar.

Gegenlichtkorrektur (Backlight correction)

Korrigiert Fotos, die bei Gegenlicht aufgenommen wurden.
Wenn diese Einstellung geändert wird, während im Vorschaubereich ein Bild angezeigt wird, werden die Ergebnisse im Vorschaubild sofort sichtbar.

Ohne (None)	Keine Gegenlichtkorrektur.
Niedrig	Verwenden Sie diese Option, um Fotos mit etwas Gegenlicht zu korrigieren. Der Bildkontrast wird durch diese Einstellung nicht beeinträchtigt.
Mittel	Dies ist die empfohlene Einstellung.
Hoch	Verwenden Sie diese Option, um Fotos mit starkem Gegenlicht zu korrigieren. Der Bildkontrast kann durch diese Einstellung beeinträchtigt werden.

Wichtig

- Die Gegenlichtkorrektur kann nach der Vorschau geändert werden.
- Diese Einstellung kann ausgewählt werden, wenn unter Erweiterter Modus im Register Farbeinstellung des Dialogfelds Voreinstellungen die Option Empfohlen ausgewählt ist.
- Diese Einstellung ist deaktiviert, wenn unter Farbmodus die Option Schwarzweiß oder Textverbesserung ausgewählt ist.
- Die Funktion zur Gegenlichtkorrektur kann möglicherweise nicht ausgewählt werden, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.
- Bei bestimmten Bildern funktioniert die Gegenlichtkorrektur nicht.
- Wenn Rauschmuster erkennbar sind, können diese reduziert werden, indem die Funktion Bildglättung (Grain Correction) aktiviert und die Funktion Scharfzeichnen (Unsharp Mask) deaktiviert wird.
- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden klicken, können Sie diese Einstellung nicht ändern.

Bundstegschattenkorrektur (Gutter Shadow Correction)

Behebt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.
Wenn diese Einstellung geändert wird, während im Vorschaubereich ein Bild angezeigt wird, werden die Ergebnisse im Vorschaubild sofort sichtbar. Prüfen Sie die Effekte in der Vorschau, bevor Sie scannen, da die Ergebnisse je nach Art des Dokuments und des darauf ausgeübten Drucks unterschiedlich sein können.
Text oder Zeilen, die durch gebogene Seiten unklar oder unscharf erscheinen, werden nicht korrigiert.

Ohne (None)	Keine Bundstegschattenkorrektur.
Niedrig	Verwenden Sie diese Option, wenn die Korrektur mit den Standardeinstellungen zu stark ist.
Mittel	Dies ist die empfohlene Einstellung.
Hoch	Verwenden Sie diese Option, wenn die Korrektur mit den Standardeinstellungen zu schwach ist.

Wichtig

- Wenn Sie auf Mehrfach-Beschneiden klicken, können Sie diese Einstellung nicht ändern.
- Legen Sie keine Objekte auf den Scanner, die schwerer als 2,0 kg sind.

Üben Sie außerdem keinen starken Druck auf die Dokumentenabdeckung oder das Objekt aus, während es auf der Auflagefläche des Scanners liegt.
Bei zu starkem Druck funktioniert der Scanner möglicherweise nicht ordnungsgemäß und die Auflagefläche kann beschädigt werden.

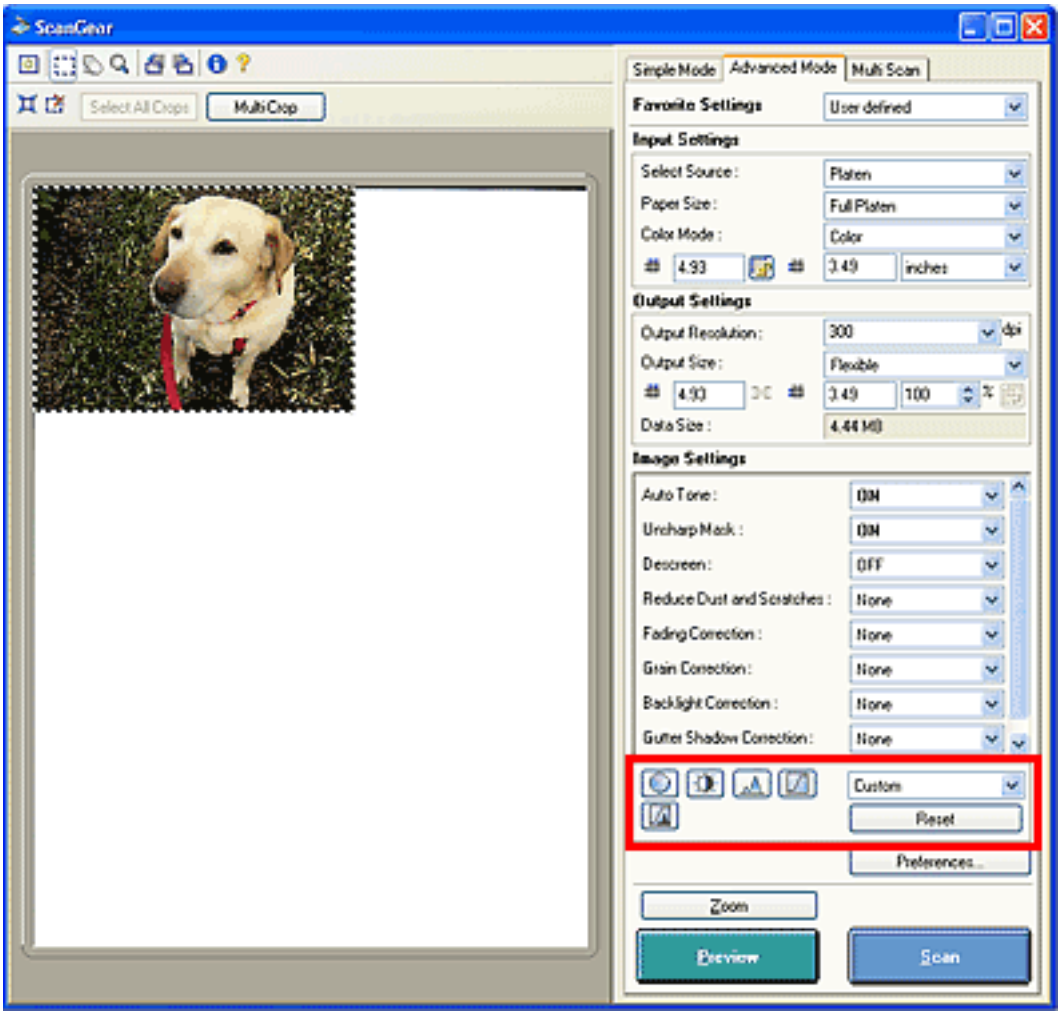
- Richten Sie das Dokument am Rand der Auflagefläche aus. Andernfalls kann der Schatten nicht vollständig entfernt werden.
- Drücken Sie den Buchrücken während des Scanvorgangs wie beim Vorschau-Scannen fest nach unten. Wenn die Bindung nicht flach aufliegt, kann der Schatten nicht vollständig entfernt werden.

Wie das Dokument zu platzieren ist, hängt von Ihrem Gerätemodell und dem zu scannenden Dokument ab.

- Legen Sie ein schwarzes Tuch über das Dokument, wenn Umgebungslicht zwischen Dokument und Auflagefläche eindringt, so dass die Scanergebnisse weiße Flecken, Streifen oder farbige Muster aufweisen.
- Wenn der Schatten nicht entfernt werden kann, passen Sie den Beschneiderahmen des Vorschaubilds an.
- Schatten können je nach Dokument möglicherweise nicht vollständig entfernt werden. Wenn der Seitenhintergrund nicht weiß ist, werden Schatten möglicherweise nicht korrekt oder gar nicht erkannt.

Nach oben

Schaltflächen für die Farbeinstellung



Mit Hilfe der Schaltflächen für die Farbeinstellung können Sie die Helligkeit und den Farbton eines Bilds festlegen. Sie können die Helligkeit und den Kontrast des gesamten Bilds anpassen, bestimmte Hervorhebungen und Schatten festlegen oder die Helligkeit bestimmter Bereiche über ein Histogramm bzw. eine Farbtonkurve anpassen.

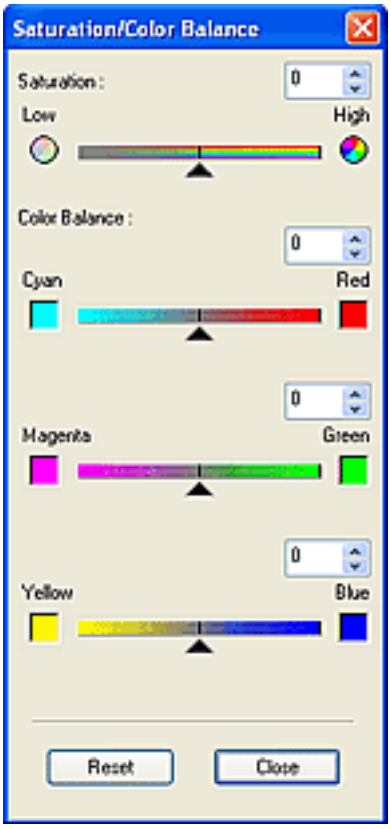
Hinweis

- Die Schaltflächen für die Farbeinstellung werden angezeigt, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color), Graustufen oder Schwarzweiß ausgewählt ist. Die Schaltflächen sind deaktiviert, wenn Sie Mehrfach-Beschneiden verwenden oder unter Erweiterter Modus im Register Farbeinstellung des Dialogfelds Voreinstellungen die Option Farbabgleich wählen.
- Wenn Sie mit den Schaltflächen für die Farbeinstellung Einstellungen vornehmen, werden Ihre Änderungen im Vorschaubild sofort sichtbar.

Mit Hilfe der Farbeinstellungsschaltflächen können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

- (Sättigung/Farbbalance) (Saturation/Color Balance)

  Mit dieser Option werden die Leuchtkraft und die Farbtöne des Bilds angepasst. Wenn das Bild verblasst ist oder einen Farbstich hat, können Sie die Sättigung und Farbbalance anpassen. Letzteres ist dann der Fall, wenn eine Farbe aufgrund der Wetterverhältnisse bei der Aufnahme oder aufgrund starker Umgebungsfarben ein Bild dominiert.
  Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) ausgewählt ist.



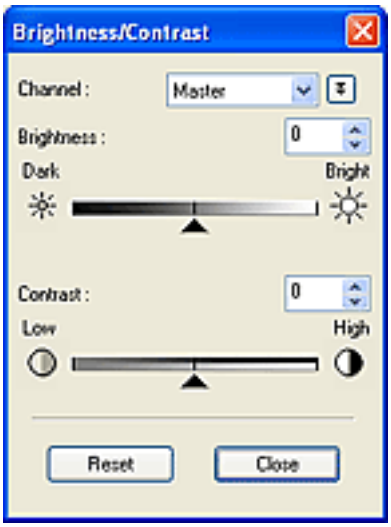
- Bewegen Sie den Schieberegler unter Sättigung (Saturation) nach links, um die Sättigung zu verringern, oder nach rechts, um sie zu erhöhen. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- Bewegen Sie den Schieberegler unter Farbbalance (Color Balance) nach links bzw. nach rechts, um die entsprechende Farbe zu verstärken. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um alle Änderungen zu verwerfen und die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

(Helligkeit/Kontrast) (Brightness/Contrast)

Mit dieser Option werden die Helligkeit und der Kontrast auf dem Bildschirm angepasst. Wenn das Bild zu dunkel oder zu hell ist oder wenn die Bildqualität unter zu schwachem Kontrast leidet, können Sie die Helligkeit und den Kontrast verändern.
Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche , um zum Detailbildschirm zu wechseln. Klicken Sie auf die Schaltfläche , um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

- Wählen Sie bei einem Farbbild unter Farbkanal (Channel) die einzelnen Optionen zum Einstellen der Farben Rot, Grün oder Blau oder wählen Sie Master, wenn Sie alle drei Farben gleichzeitig einstellen möchten.

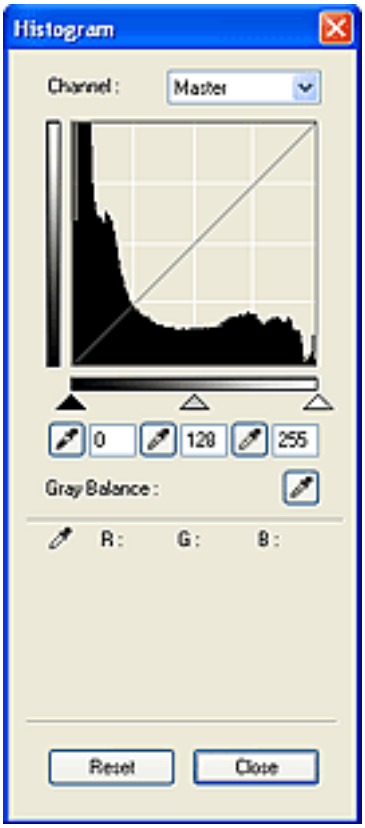
- Bewegen Sie den Schieberegler unter Helligkeit (Brightness) nach links, um das Bild dunkler zu machen, oder nach rechts, um das Bild heller zu machen. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- Bewegen Sie den Schieberegler unter Kontrast (Contrast) nach links, um den Kontrast des Bilds zu verringern, oder nach rechts, um den Kontrast zu erhöhen. Sie können auch einen Wert eingeben (-127 bis 127).

- Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um alle Änderungen zu verwerfen und die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

(Histogramm) (Histogram)

In einem Histogramm wird die Datenkonzentration auf den einzelnen Helligkeitspegeln eines Bilds dargestellt. Sie können die dunkelste Stufe (Schatten) und die hellste Stufe (Spitzlichter) eines Bild festlegen, die Stufen abschneiden und den Tonmittelbereich des Bildes ausdehnen.
Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.



- Wählen Sie bei einem Farbbild unter Farbkanal (Channel) die einzelnen Optionen zum Einstellen der Farben Rot, Grün oder Blau oder wählen Sie Master, wenn Sie alle drei Farben gleichzeitig einstellen möchten.

- Klicken Sie auf (Schwarzpunkt) und anschließend auf den Bereich, der der dunkelste Bereich im Vorschaubild sein soll. Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 245).

- Klicken Sie auf (Mittelpunkt) und anschließend auf den Bereich für den mittleren Farbtonbereich des Vorschaubilds. Sie können auch einen Wert eingeben (5 bis 250).

- Klicken Sie auf (Weißpunkt) und anschließend auf den Bereich, der der hellste Bereich im Vorschaubild sein soll. Sie können auch einen Wert eingeben (10 bis 255).

- Klicken Sie bei einem Farbbild auf die Schaltfläche neben Graubalance (Gray Balance) und anschließend auf den Bereich im Vorschaubild, in dem Sie die Graubalance anpassen möchten. Klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche, wenn Sie eine weitere Graubalance-Korrektur vornehmen möchten. Bei der Graubalance-Korrektur wird die angeklickte Stelle achromatisch dargestellt und es wird eine entsprechende Anpassung am gesamten Bild vorgenommen. Diese Option ist hilfreich bei Bildern, auf denen Schnee bläulich wiedergegeben wird.

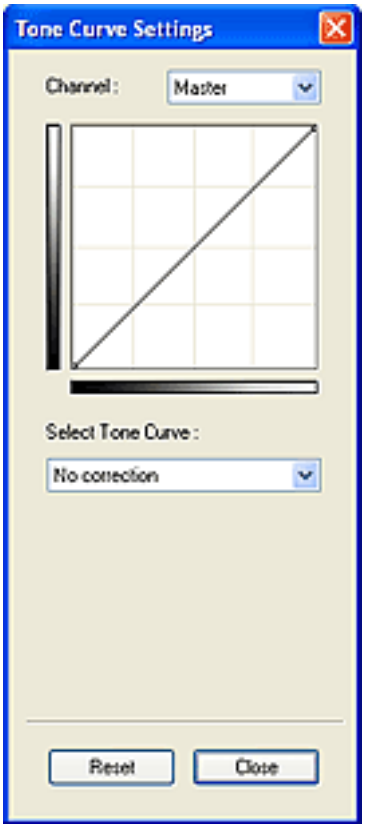
- Ziehen Sie die entsprechenden Dreiecke am unteren Rand des Histogramms zum gewünschten Pegel.

Bereiche links von (alle Bereiche, die dunkler sind, als der unter [Schwarzpunkt] angegebene Wert) werden in Schwarz umgewandelt.
Die Bereiche (unter [Mittelpunkt] angegebene Bereiche) werden in eine Farbe umgewandelt, die genau zwischen dem Schwarzpunkt und dem Weißpunkt liegt.
Bereiche rechts von (Bereiche, die heller sind als der unter [Weißpunkt] angegebene Wert) werden in Weiß umgewandelt.

- Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um alle Änderungen zu verwerfen und die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

(Farbtonkurveneinstellungen) (Tone Curve Settings)

Sie können feine Anpassungen an der Helligkeit eines bestimmten Bildbereichs vornehmen, indem Sie die Art der Farbtonkurve auswählen. Dabei handelt es sich um ein Diagramm, das die Balance zwischen Farbeingabe und Farbausgabe erkennen lässt.
Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.



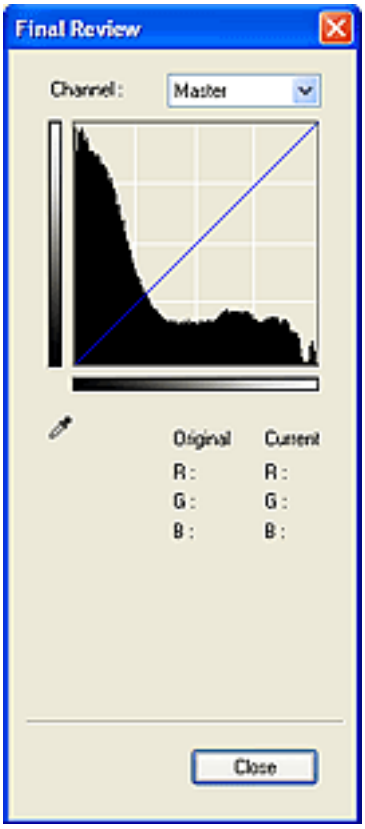
- Wählen Sie bei einem Farbbild unter Farbkanal (Channel) die einzelnen Optionen zum Einstellen der Farben Rot, Grün oder Blau oder wählen Sie Master, wenn Sie alle drei Farben gleichzeitig einstellen möchten.

- Wählen Sie eine Farbtonkurve unter Farbtonkurve auswählen (Select Tone Curve) aus.

- Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um alle Änderungen zu verwerfen und die ursprünglichen Einstellungen wiederherzustellen.

(Letzte Prüfung) (Final Review)

Mit dieser Option können Sie die Farbeinstellungen ein letztes Mal überprüfen. Wenn Sie diese Option wählen, werden die endgültige angepasste Farbtonkurve und das aus der Bildverarbeitung abgeleitete Histogramm angezeigt.
Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.

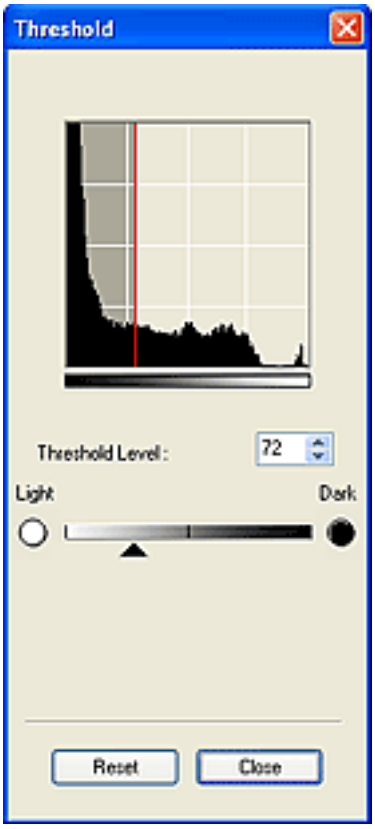


- Wählen Sie bei einem Farbbild unter Farbkanal (Channel) die einzelnen Optionen zum Prüfen der Farben Rot, Grün oder Blau oder wählen Sie Master, wenn Sie alle drei Farben gleichzeitig prüfen möchten.

- Wenn Sie den Cursor auf eine Stelle im Vorschaubild setzen, werden ein vergrößertes Bild und RGB-Werte für diese Stelle vor und nach der Farbanpassung angezeigt. (Wenn für Farbmodus (Color Mode) die Option Graustufen ausgewählt ist, wird nur [K] angezeigt.

(Schwellenwert) (Threshold)

Die Helligkeit von Farb- und Graustufenbildern wird als Wert zwischen 0 und 255 ausgedrückt. Beim Erstellen von Schwarzweißbildern hingegen werden alle Farben in Schwarz oder Weiß ausgedrückt. Die Grenze zwischen Schwarz und Weiß wird durch einen Grenzwert definiert.
Durch Anpassen des Grenzwerts können Sie eine schärfere Darstellung von Textzeichen erreichen oder ein Durchschimmern des Schriftbilds auf der Rückseite des Papiers bei Zeitungen verhindern.
Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Schwarzweiß ausgewählt ist.

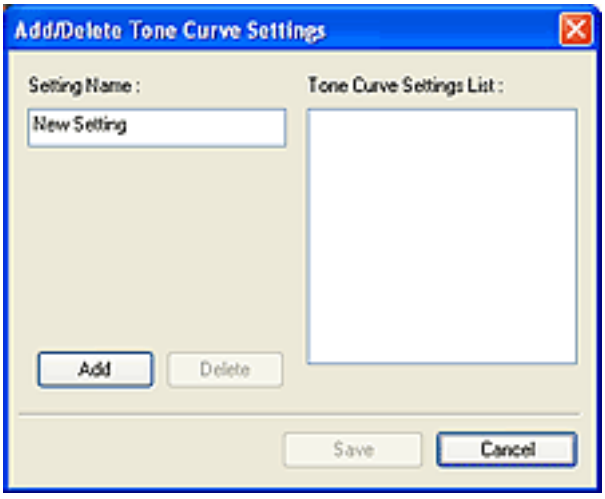


- Bewegen Sie den Schieberegler nach rechts, um den Schwellenwert zu erhöhen und somit die weißen Bereiche zu reduzieren (die schwarzen Bereiche werden dadurch verstärkt). Bewegen Sie den Schieberegler nach links, um den Schwellenwert zu senken und somit die weißen Bereiche zu verstärken (die schwarzen Bereiche werden dadurch abgeschwächt). Sie können auch einen Wert eingeben (0 bis 255).

- Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um alle Änderungen zu verwerfen und die ursprüngliche Einstellung wiederherzustellen.

Benutzerdefiniert

Sie können die mit den Schaltflächen für die Farbeinstellung vorgenommenen Einstellungen für die Sättigung/Farbbalance, die Farbtonkurve und den Schwellenwert unter einem beliebigen Namen speichern. Geben Sie einen Namen für die neuen Einstellungen an und wählen Sie Hinzufügen/Löschen... im Pull-Down-Menü.



Sie können auch die Einstellungen für Sättigung/Farbbalance, Farbtonkurve und Grenzwert abrufen und sie auf das Vorschaubild anwenden. Um diese Einstellungen aufzurufen, wählen Sie die gespeicherten Einstellungen im Pull-Down-Menü aus.

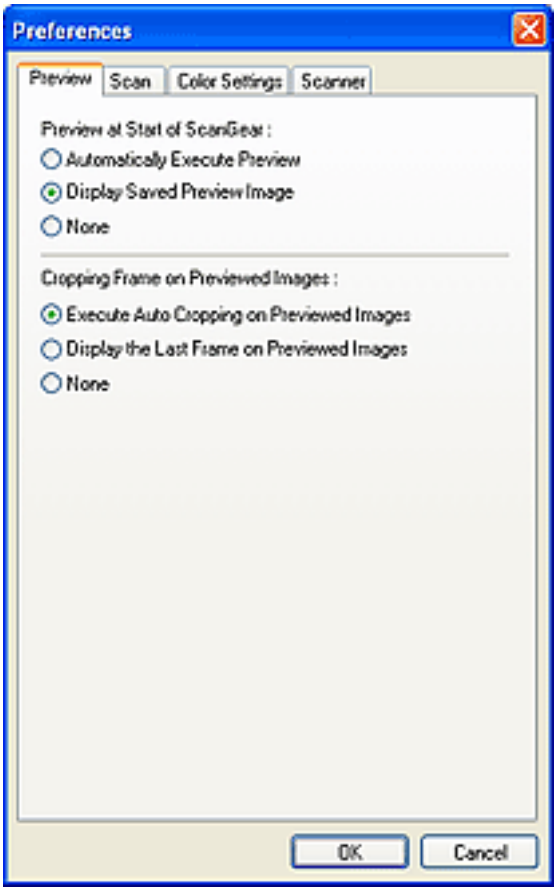
Zurücksetzen (Reset)

Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), wenn Sie alle Anpassungen von Sättigung/Farbbalance, Helligkeit/Kontrast, Histogramm und Farbtonkurve auf die Standardwerte zurücksetzen möchten.

Nach oben

Dialogfeld Voreinstellungen

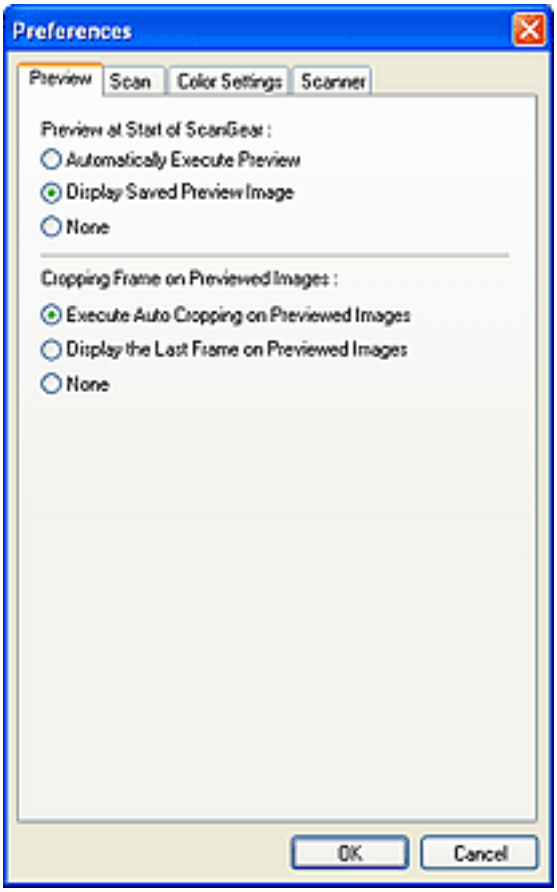
Klicken Sie auf Voreinstellungen... im Register Erweiterter Modus , um das Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) zu öffnen.
Im Dialogfeld Voreinstellungen (Preferences) können Sie in den Registern Vorschau, Scannen, Farbeinstellung und Scanner erweiterte Einstellungen für ScanGear-Funktionen festlegen.



Nach oben

Register Vorschau

Im Register Vorschau (Preview) können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:



Vorschau beim Starten von ScanGear (Preview at Start of ScanGear)

Mit dieser Option steuern Sie das Verhalten der Vorschaufunktion beim Öffnen von ScanGear. Die voreingestellte Option ist Gespeichertes Vorschaubild anzeigen (Display Saved Preview Image).

Vorschau automatisch ausführen (Automatically Execute Preview)	Der Vorschau-Scanvorgang wird beim Öffnen von ScanGear automatisch gestartet.
Gespeichertes Vorschaubild anzeigen (Display Saved Preview Image)	Das zuvor gespeicherte Vorschaubild wird angezeigt. Die Einstellungen der Schaltflächen für die Farbanpassung, die Symbolleisten-Einstellungen sowie die Einstellungen des erweiterten Modus werden ebenfalls gespeichert.
Ohne (None)	Beim Starten wird kein Vorschaubild angezeigt.

Beschneiderahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images)

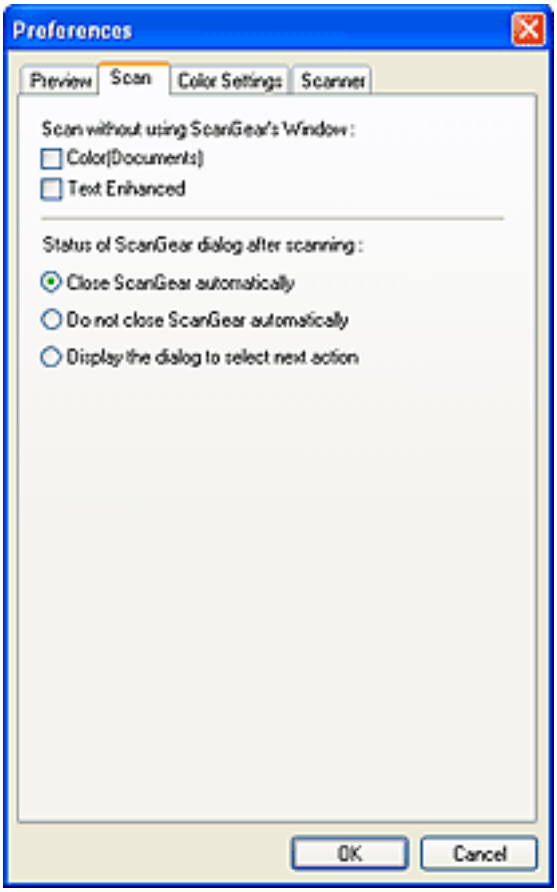
Wenn Sie diese Option wählen, wird auf dem Vorschaubild ein Beschneiderahmen positioniert. Standardmäßig ist Autom. Beschneiden bei Vorschaubildern ausführen (Execute Auto Cropping on Previewed Images) ausgewählt.

Autom. Beschneiden bei Vorschaubildern ausführen (Execute Auto Cropping on Previewed Images)	Der Beschneiderahmen wird nach der Vorschau automatisch entsprechend der Dokumentgröße angezeigt.
Letzten Beschneiderahmen bei Vorschaubildern anzeigen (Display the Last Frame on Previewed Images)	Nach der Vorschau wird derselbe Beschneiderahmen wie für das zuvor beschnittene Bild verwendet.
Ohne (None)	Nach der Vorschau wird kein Beschneiderahmen angezeigt.

Nach oben

Register Scannen

Im Register Scannen (Scan) können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:



Scannen ohne ScanGear-Fenster (Scan without using ScanGear's Window)

Der Farbmodus kann in bestimmten Programmen mit statischer Benutzeroberfläche nicht geändert werden, z. B. in OCR-Programmen, die das ScanGear-Fenster nicht anzeigen können. Daher wird das Dokument in solchen Fällen mit den Einstellungen der betreffenden Anwendung gescannt. Konfigurieren Sie hier die Einstellungen, wenn Sie die Einstellungen der Anwendung übergehen und in einem bestimmten Farbmodus scannen möchten.

Farbe (Dokumente) (Color (Documents))	Das Dokument wird im Modus Farbe (Dokumente) gescannt, wenn im Programm die Einstellung [Farbe] konfiguriert ist. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.
Textverbesserung (Text Enhanced)	Das Dokument wird im Modus Textverbesserung (Text Enhanced) gescannt, wenn in der Anwendung die Einstellung [Schwarzweiß] konfiguriert ist. Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.

Wichtig

- Diese Einstellungen sind in Anwendungen mit dynamischer Benutzeroberfläche (UI-Modus), d. h. in Anwendungen, die das ScanGear MP-Fenster einblenden können, nicht wirksam.

Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)

Mit dieser Einstellung legen Sie fest, wie sich ScanGear nach dem Scannen verhalten soll. Standardmäßig ist ScanGear automatisch schließen (Close ScanGear automatically) ausgewählt.

ScanGear automatisch schließen (Close ScanGear automatically)	Mit dieser Einstellung kehren Sie zur Originalanwendung zurück, nachdem der Scanvorgang abgeschlossen ist.
ScanGear nicht automatisch schließen (Do not close ScanGear automatically)	Wählen Sie diese Option, um nach diesem Scanvorgang zu ScanGear zurückzukehren und einen weiteren Scanvorgang zu starten.
Dialogfeld für Auswahl der nächsten Aktion anzeigen (Display the dialog to select next action)	Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird nach dem Scanvorgang ein Dialogfeld geöffnet, in dem Sie eine Aktion auswählen können.

Wichtig

- Auch wenn die Option ScanGear nicht automatisch schließen (Do not close ScanGear automatically) oder Dialogfeld für Auswahl der nächsten Aktion anzeigen (Display the dialog to select next action) ausgewählt ist, kann es vorkommen, dass sie nicht von allen Anwendungen unterstützt wird.

Nach oben

Register Farbeinstellung

Im Register Farbeinstellung (Color Settings) können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:

Farbeinstellung (Color adjustment)

Wählen Sie eine der folgenden Optionen. Empfohlen (Recommended) ist standardmäßig aktiviert.
Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.

Empfohlen (Recommended)	Verwenden Sie diese Option, wenn ein Dokument auf dem Bildschirm mit kräftigen Farbtönen wiedergeben werden soll. Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.
Farbabgleich (Color Matching)	Wählen Sie diese Option, um die Scanner-, Bildschirm- und Druckerfarben automatisch aufeinander abzustimmen und sich somit die manuelle Abstimmung der Bildschirm- und Druckerfarben zu ersparen. Die Funktion für die automatische Farbanpassung und die Schaltflächen für die Farbeinstellung werden angezeigt. Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus die Option Farbe ausgewählt ist. - Quelle (Scanner) (Source(Scanner)): Wählen Sie ein Scannerprofil aus. - Ziel (Target): Wählen Sie ein Zielprofil aus. - Bildschirm (Monitor): Wählen Sie diese Option, um ein Vorschaubild anzuzeigen, das optimal für den Bildschirm korrigiert wurde. Zurücksetzen (Reset): Stellt die Standardeinstellungen für Farbabgleich (Color Matching) wieder her.
Ohne (None)	Wählen Sie diese Funktion, um die Farbkorrekturfunktion von ScanGear zu deaktivieren. Die Funktion für die automatische Farbanpassung ist deaktiviert.

Autom. Farbanpassung immer ausführen (Always Execute the Auto Tone)

Wenn Sie diese Option aktivieren, wird die Bildfarbe immer automatisch korrigiert. Diese Option ist standardmäßig voreingestellt.

Wichtig

- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn unter Farbmodus (Color Mode) die Option Farbe (Color) oder Graustufen ausgewählt ist.
- Sie können diese Einstellung nicht auswählen, wenn im Register Farbeinstellung die Option Ohne aktiviert ist.
- Wenn Bilder mit ungemusterten Hintergründen in der Vorschau angezeigt oder gescannt werden, kann sich der Farbton des Originalbilds aufgrund der Funktion [Autom. Farbanpassung] ändern. Deaktivieren Sie in diesem Fall die Option Autom. Tonwert immer ausführen (Always Execute the Auto Tone).

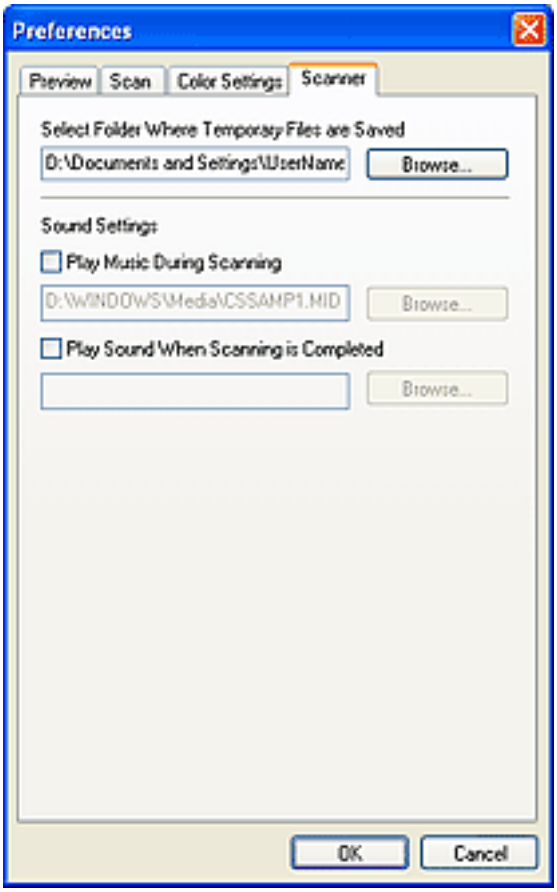
Bildschirm-Gammawert (Monitor Gamma)

Wenn Sie den Gammawert des Monitors (Anzeige) einstellen, können Sie Eingabedaten an die Helligkeit des Bildeschirms anpassen. Passen Sie diese Einstellung an, wenn die Farben eines Originaldokuments auf dem Monitor nicht exakt wiedergegeben werden.
Klicken Sie auf Zurücksetzen (Reset), um den Gammawert auf die Vorgabe (2.20) zurückzusetzen.

Nach oben

Register Scanner

Im Register Scanner können Sie die folgenden Einstellungen vornehmen:



Speicherordner für temporäre Dateien wählen (Select Folder Where Temporary Files are Saved)

Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und geben Sie den Ordner an, in dem die Datei vorübergehend gespeichert werden soll.
Nachfolgend sind die standardmäßig verwendeten Ordner aufgeführt.

Windows 2000/XP:
C:\Dokumente und Einstellungen\XXXXX\Anwendungsdaten\Canon

Windows 98/Me:
C:\Windows\Anwendungsdaten\Canon

XXXXX steht für den Windows-Benutzernamen.
Der Ordner kann sich je nach Systemumgebung in einem anderen Verzeichnis befinden.

Audioeinstellungen (Sound Settings)

Sie können festlegen, dass während oder nach dem Scanvorgang akustische Signale ertönen.
Wählen Sie Während des Scannens Musik abspielen (Play Music During Scanning) und/oder Nach dem Scannen Audiosignal abspielen (Play Sound When Scanning is Completed). Klicken Sie auf Durchsuchen... (Browse...) und wählen Sie eine Audiodatei aus.

Sie können die folgenden Dateien angeben.
- MIDI-Datei (*.mid, *.rmi, *.midi)
- Audio-Datei (*.wav, *.aiff)
- MP3-Datei (*.mp3)

Nach oben

Allgemeine Funktionen

Die Informationen sind nach Thema sortiert. Wählen Sie das gewünschte Thema.

- Dokumente nur über die Tasten auf dem Gerät scannen.

Mit dem Bedienfeld scannen

- Fotos oder Dokumente über einen Computer scannen.

Mit MP Navigator scannen

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

- Zwei oder mehrere Dokumente gleichzeitig scannen.

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit MP Navigator scannen

Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear scannen

- Bilder nach Anpassen der Größe, Farbe usw. scannen.

Mit festgelegten Bildkorrekturen scannen

Mit festgelegten Helligkeits- und Farbeinstellungen scannen

- Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind.

Bilder scannen, die größer als die Auflagefläche sind (Assistent zum Zusammenfügen)

- Gescannte Bilder auf dem Computer speichern.

Speichern

Als PDF-Datei speichern

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

- Gescannte Fotos/Bilder per E-Mail versenden.

Per E-Mail versenden

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

- Gescannte Bilder mit den zum Lieferumfang gehörenden Anwendungen drucken und bearbeiten.

Fotos drucken

Daten bearbeiten

Benutzerdefiniertes Ein-Klick-Scannen

Nach oben